

5. Ritterfest

29.5 - 01. Juni

auf der

Burg in

Falkenstein

Begehbares Ritterlager "Vita de Hartesrode"
& „Midgards Feuerbund“ mit Ritterkämpfen & Ritterschule

Historischer Markt, Musik, uralte Handwerkskunst & Händler

„Opus Furore“ zeigen Akrobatik, Jonglagen & Theater
Fakir- und Feuershows

Kinderprogramm mit: Puppentheater, Märchenerzähler,
Ritterschule, Bogenschießen, Axt- & Messerwerfen

„Frettchenzirkus“ im Burghof

Täglich 17.00 - 19.00 Uhr Hist. Konzert mit „Ohrenpeyn“

„Ritterfest“: Donnerstag (Himmelfahrt) - Sonntag jeweils von 10.00 - 19.00 Uhr

Der Besuch aller Ausstellungen und der Turmbesuch sind, zu deren Öffnungszeiten, ohne weitere Kosten, möglich

Wegezell:

Kinder bis 5 Jahre
Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre
Schüler, Studenten & Gewandete
Ritter & Edelleute
Familien (Eltern m. eigenen Kindern bis 16 J.)

Tageskarte / 4 - Tageskarte

frei
5 / 8 Silberstücke
8 / 13 Silberstücke
10 / 15 Silberstücke
22 / 30 Silberstücke

www.carnica-spectaculi.de





ZOO HALLE
Der Berg ruft!

Nasenbär PEDRO...

... schnuppert einen **Duft** in der Luft!

Anfang Mai verwandelt sich der Bergzoo und das umliegende Saaletal in ein Paradies mit tausenden blühenden Fliederbüschen.

Entdecken Sie den Zoo jetzt zu seiner schönsten Jahreszeit, den

FLIEDERWOCHEN

01. – 18. Mai 2014

Tauchen Sie ein in eine Welt der Farben und Düfte und erleben Sie dazu ein umfangreiches Programm mit einem Kunstmarkt, einer Floristikausstellung, Livemusik von Rock über Jazz bis Soul, Sonderführungen und vielen anderen Aktionen. Von seinen blühenden Berghängen oder dem Aussichtsturm genießen Sie zudem einen einmaligen Ausblick ins romantische Saaletal und über die gesamte Stadt.

[Der Berg blüht!]



www.zoo-halle.de



HÄNDEL-FESTSPIELE HALLE

13.06.2014 // 19 Uhr //
Lutherstadt Esleben,
St. Andreaskirche
Franz Vitzthum (Altus)
Capricornus Consort Basel
George Musik II: Himmels-Lieder

14.06.2014 // 16 Uhr //
Mansfeld-Lutherstadt,
Kirche St. Georg
Himmlische Cantorey
Ein feste Burg ist unser Gott –
Musik um Martin Luther

www.haendelhaus.de

Gratis auf der Hand! Das Gesamtprogramm der Händel-Festspiele Halle
+49 (0) 345 565 27 06 oder
www.haendelhaus.de

KARTEN:
an allen bekannten Vorverkaufsstellen //
+ 49 (0) 345 565 27 06 // www.haendelhaus.de

Magazin Sachsen-Anhalt

Impressum	43
Veranstaltungen zum Elberadeltag am 4. Mai	4
Gradierwerke in und um Sachsen-Anhalt	7
24. Mai 1814 - Stadt & Festung Magdeburg wird befreit	10
Veranstaltungen zum Museumstag am 18. Mai	12
Himmelfahrt/Herrentagsveranstaltungen	16
Titel: Ritterfest auf Burg Falkenstein	17

Veranstaltungshighlights

Altmark - Börde - Salzland	20
Harz	30
Anhalt - Wittenberg - Leipzig	40
Mansfeld - Saale - Unstrut	46
Ausstellungen	52

Unterhaltung

„zwick“frisch von Hans-Günther Pölitz	53
Unterhaltung - Rätsel/Sachsen-Anhalt-Fragen	54



Frei-(Zeit) im Mai

Aus dem umfangreichen Angebot, das Lust auf Entdeckungsreisen macht, haben wir wieder einige Empfehlungen für Sie zusammengestellt.

Am 1. Mai ist **Saisonstart auf der Saale**. Um 15:30 Uhr fällt der Startschuss für das Anschwimmen am Saalestrand an der Ziegelwiese. Im Stadthafen Halle erwarten die drei Saale-Kringel ihre ersten Gäste 2014. Die kreisrunden Partyboote sind mit Grill- und Getränkefischen ausgestattet und bieten einen sehr speziellen Wasser-Spaß. Entspannt auf der Saale schippern können Sie auch mit den Ausflugsdampfern „MS Händel I und II“ ab dem Liegeplatz Riveufer. Die Bootsverleihe an der Peißnitzbrücke und an der Giebichensteinbrücke halten einiges an Wassergefährten zum selber steuern vor. www.stadmarketing-halle.de

Vom 2. bis 4. Mai lädt **Schloss Hundsburg** mit „Krieg und Frieden“ zu einer Zeitreise in die Epoche der napoleonischen Befreiungskriege. Das Schloss diente 1814 als Hauptquartier der Alliierten. Schlossherr Johann Gottlob Nathusius richtete hier am 1. Mai 1814 ein Friedensfest aus. Anno 2014 wird dem Jubiläum mit historischem Militärlager, authentischen Spiel- und Gefechts-szenen im Barockgarten und Landschaftspark Althaldensleben gedacht. Zum friedlichen Rahmenprogramm gehören der Biedermeiermarkt, Fahrten mit der Postkutsche durch die Ortslage Hundsburg und historische Spiele für Kinder. Höhepunkt ist das Friedensfest, welches am 3. Mai ab 19 Uhr in den Sälen des Schlosses mit einem Ball gefeiert wird. Karten & Tipps für die passende Garderobe unter 03904 44265. Ein fulminantes Feuerwerk im Barockgarten um 22 Uhr beschließt die feierlichen Zeremonien und wird anstatt

der Salutschüsse vor 200 Jahren abgefeuert. www.schloss-hundsburg.de

Damals wie heute gilt: Kinder, wie die Zeit vergeht! 20 Jahre existiert das Informationszentrum für Umwelt und Naturschutz **HAUS AM SEE in Schläitz** schon. Am 4. Mai wird das Jubiläum von 13 bis 17 Uhr mit einem Tag der offenen Tür begangen. Die Ausstellung umfasst neben präparierten einheimischen Tieren auch ein lebendes Bienenvolk. Informationen gibt es zur Entstehung des Muldestausees und Entwicklung der Bergbaufolgelandschaft. Faszinierend ist auch das Geschehen im Horst der Fischadler, was eine Livecam direkt ins Haus am See überträgt. Zum Geburtstag präsentieren sich Vereine und das Betreuungsförstamt Dessau mit spannenden Rätseln zur heimischen Natur. Kräuterfrau Gabi Schumann hat eine Auswahl an heimischen und exotischen Heil- und Gewürzpflanzen dabei und weiß darüber zu berichten.

www.informationszentrum-hausamsee-schlaitz.de

Beim **12. Elberadeltag** zum Saisonauftakt am 4. Mai können Sie geführte Radtouren, die unterschiedliche Themenschwerpunkte haben, wählen. In der Region Stendal geht es durch das UNESCO Biosphärenreservat Mittlere Elbe und am „Grünen Band“, der ehemaligen innerdeutschen Grenze entlang. In Havelberg kann ein Jahr vor der Eröffnung das BUGA-Gelände erkundet werden. Die Tour von Burg aus führt zum Wasserstraßenkreuz und Sternfahrten, beginnend in Coswig, Jessen, Kemberg, Bad Schmiedeberg und der Lutherstadt Wittenberg, führen nach Elster, wo als Lohn der Mühe ein zünftiges Radlerfest die Pedalritter erwartet, und auch noch eine Kanu-Tour angehängt werden kann. Der

Fahrradaktionstag in der Landeshauptstadt steht unter dem Motto „Otto fährt mit's Rad nach Stadt“. Angesteuert werden u. a. der Wissenschaftshafen und der Weinberg in Lostau. Den krönenden Abschluss bildet das Familienfahrradfest am Mückenwirt. Der Elberadweg war auch 2013 der meistbefahrene Radfernweg und ging bereits zum 10. Mal in Folge in der Analyse des ADFC als mit Abstand beliebtester Radfernweg hervor. www.elberadweg.de

An der Elbe wird geradelt und in der Altmark wird gekocht - und zwar am 6. Mai in der „Alten Münze“ in Salzwedel ab 13 Uhr. Unter dem Motto „Die wilde Elbe - jetzt erst recht“ kredenzen altmärkische Gastronomen beim Schaukochen regionale Spezialitäten. Gäste können den Köchen bei der Zubereitung über die Schulter zu schauen und sich inspirieren lassen.

www.gueldene-pfanne.de

Falls sich dabei Pfunde angesammelt haben sollten: Bei der **7. Radtour am „Grünen Band“** am 11. Mai um 13 Uhr ab dem Marienhof Ilsenburg purzeln die schnell wieder. www.ilsenburg.de Etwas weiter nördlich findet am selben Tag die **Aller-Elbe-Spritztour** statt. Die Fahrradsternfahrten durch die Börde entlang der Flüsse Aller, Ohre, Bode und Sarre führen nach Wanzeleben. Sie beginnen in Oebisfelde/Weferinglingen, Oschersleben, Haldensleben, Wolmirstedt und Wanzeleben, wo ab 12:30 Uhr im Bördestadion ein Familienfahrradfest gefeiert wird. www.adfc-sachsen-anhalt.de

Erfahrungsschatz erweitern lässt sich am 18. Mai beim **Internationalen Museumstag**, der

diesmal unter dem Leitmotiv „Sammeln verbindet!“ begangen wird. Museen sammeln Kulturgut, um es für die Nachwelt zu erhalten, zu erforschen und auszustellen. Auf diese Weise werden die Entwicklungen in der Kunst, Kultur, Natur und Technik dokumentiert und die Museen zu Orten der kulturellen Bildung. 30 Einrichtungen in ganz Sachsen-Anhalt beteiligen sich: www.mv-sachsen-anhalt.de

Das Musikland Sachsen-Anhalt und die „Straße der Romanik“ erwarten Sie zur **12. Musikalisch-Literarischen Entdeckungsreise** mit dem Rossini-Quartett, die sich in diesem Jahr der Thematik „Eike von Reggow und das Magdeburger Recht“ widmet. Das Eröffnungskonzert findet am 24. Mai um 15 Uhr in der Klosterkirche in Hillersleben statt. Noch romanischer wird es, wenn am 31. Mai alle Bauwerke an der „Straße der Romanik“ ihren einheitlichen Öffnungstag begehen, viele davon mit extra für diesen Tag konzipierten Veranstaltungen. www.strassederromanik.de

Einen besonderen Monatsausklang können Sie am 31. Mai in der **Quedlinburger Stiftskirche** erleben. Ab 18 Uhr erklingt erstmals seit über 700 Jahren das „Quedlinburger Antiphonar“ - Musik aus der Zeit berühmter Mittelalter-Handschriften an der Originalstätte. Arianna Savall, Petter Ulland Johansen und die Capella Antiqua Bambergensis sorgen für ein einzigartiges Konzerterlebnis. Es ist ein Höhepunkt des Festprogramms zum 20-jährigen Jubiläum der Verleihung des UNESCO-Welterbestatus an Quedlinburg. www.die-domschaetze.de Der Landestourismusverband wünscht eine erlebnisvolle Reise in den Mai!

12. ELBERADELTAG - 4. Mai

Nun schon im 12. Jahr beginnt die Saison am Elberadweg mit dem Elberadeltag. Entlang des beliebten Radweges gibt es wieder vielerlei Sternfahrten und Ausflugs-touren, aber auch entsprechende Radlerfeste wie in Magdeburg, Grim-schleben oder im Freizeitpark Elster. Restaurants und Hotels entlang des Weges sind natürlich auch wieder be-stens gerüstet, um die vielen Radtouristen mit Spezialitäten aus der Region und erlesenen Getränken zu bewirten. Hier eine Auswahl an interessanten Touren für diesen Tag. Zum empfehlen ist natürlich der Besuch des BUGA-Gelän-des 2015 in Havelberg.

4. Mai

- 8.30 Uhr Radtour Tangermünde-Havelberg-Tanger-münde (100 km)
Treff: Marktplatz Tangermünde
- 9 Uhr Radtour über Staßfurt nach Grim-schleben
Treff: Bahnhof Bernburg
- 9 Uhr Andacht Radwegkirche St. Nicolai Coswig
- 9 Uhr Radtour Elster - Zahna - Elster (33 km)
Treff: Freizeitpark Elster
- 9 Uhr Radtour Kemberg - Elster (18 km)
Treff: Markt Kemberg, mit Biber-Picknick
- 9 Uhr Radtour nach Grim-schleben (55 km)
Treff: REWE-Parkplatz Schönebeck
- 9 Uhr Radtour nach Havelberg über Werben (30 km)/ in Havelberg Rundgang BUGA-Gelän-de, Treff: Stadtinformati Seehausen
- 9 Uhr geführte Radtour Biosphärenreservat Mittel-elbe, Treff: Marktplatz Tangermünde
- 9.30 Uhr Radtour über den Saaleradweg
Treff: Marktplatz Calbe/Saale



Foto: Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH / Klaus-Peter Voigt

- 9.45 Uhr Radtour Coswig nach Elster (30 km)
Treff: Parkplatz Klosterhof Coswig
- 10 Uhr Geführte Radtour am „Grünen Band“ (56 km),
Treff: Marktplatz Arendsee
- 10 Uhr Radtour Bad Schmiedeberg - Elster (26 km)
Treff: Trinktempel Bad Schmiedeberg
- 10 Uhr Radtour nach Grim-schleben
Treff: Marktplatz Barby
- 10 Uhr Radtour Elbfähre - Trogbrücke (43 km)
Treff: Bahnhof Burg
- 10 Uhr Themenradroute (Kühnau - Mosigkau - Tiergar-ten Dessau) westliches Gartenreich (28 km) -
Treff: Hauptbahnhof Dessau, Westausgang
- 10 Uhr Radtour Schwarze-Elster-Radweg (15 km)
Treff: ALDI-Parkplatz Jessen
- 10 Uhr Radlerparty am Mückenwirt Magdeburg-Bu-ckau
- 10 Uhr Themenradtour „Hafentour“ (30 km)
Treff: Rathaus Magdeburg
- 10 Uhr Wittenberg Radtour 1 nach Elster (15 km)
Treff: Marktplatz Wittenberg
- 10 Uhr Radlerfest in Grim-schleben
- 11 Uhr Themenradtour „Ab in den Süden“ (11 km)
Treff: Mückenwirt Magdeburg-Buckau
- 11.30 Uhr Bühnenprogramm für alle Radfahrer im Freizeitpark Elster
- 11.30 Uhr Wittenberg Radtour 2 nach Elster (15 km)
Treff: Hauptbahnhof Wittenberg
- 12 Uhr Längste Radlerkette der Welt - Registrierung
Beginn: 14 Uhr - 917 Radfahrer nötig!
Parkplatz Festung Dömitz
- 13 Uhr Paddeltour Elster nach Wittenberg
- 14 - 17 Uhr Geführter Rundgang Buga-Gelände, Treff:
Tourist-Info Havelberg
- 14 Uhr Themenradtour Lostau Weinberg, Bock-windmühle (35 km)
Treff: Mückenwirt Magdeburg-Buckau

5. Mai

- 9 Uhr Radtour nach Rathenow (50 km), Besuch der Havelhöfe in Garz & Optikpark Rathenow,
Treff: Touristinformation Havelberg

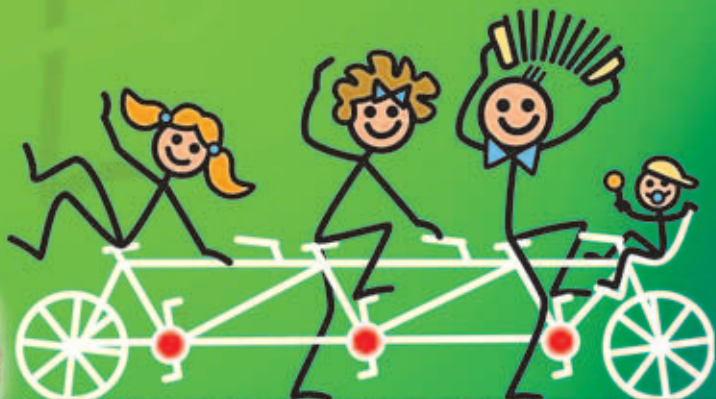
Koordinierungsstelle Elberadweg Sachsen-Anhalt
c/o Magdeburger Tourismusverband Elbe-Börde-Heide e.V.
Tel. 03 91/73 87 90
E-Mail: radwege@elbe-boerde-heide.de
www.elberadweg.de

Familien-Fahrrad-Feste 2014

Hier könnt Ihr von
10 - 17 Uhr mit dabei sein:



Wanzleben	SO 11.05.2014 · Bördestadion
Hohemölsen	SO 25.05.2014 · Franz-Spiller-Platz
Mühlbeck	SO 22.06.2014 · An der Trattoria
Coswig (Anhalt)	SO 29.06.2014 · Flämingbad
Ilsenburg	SO 13.07.2014 · Marktplatz
Lutherstadt Eisleben	SO 31.08.2014 · Marktplatz
Egeln	SO 07.09.2014 · Wasserburg
Hansestadt Seehausen	SO 14.09.2014 · Festgelände am Umfluter



Seid mit dem Rad dabei!



Mit freundlicher Unterstützung von:



12. Elberadeltag am Mückenwirt Magdeburg

Rund um den Mückenwirt in Magdeburg-Buckau startet in der Ottostadt das Gemeinschaftsprojekt „Elberadeltag Sachsen-Anhalt“ am 4. Mai ab 10 Uhr zum 12. Mal. Geführte Radtouren, Informationen und Aktionen zu den Themen Radfahren und Elberadweg stehen bei diesem öffentlichen Fahrradaktionstag der Stadt ebenso auf dem Programm, wie eine große Radlerparty mit Musik, Getränken und Gegrilltem.

Es werden drei geführte Radtouren angeboten, die alle am Mückenwirt enden. Die erste, kostenfreie, **Hafentour** startet um 10 Uhr am Rathaus auf dem Alten Markt und dauert etwa dreieinhalb Stunden. Die rund 30 km lange Strecke wird vom Stadtplanungsamt Magdeburg organisiert und begleitet. Erste Station ist der Wissenschaftshafen. Vor Ort informiert der Beigeordnete für Stadtentwick-

Anzeige

lung, Bau und Verkehr, Dr. Dieter Scheidemann, über die Ziele des städtebaulichen Masterplans. Weiter geht es zur Steinkopfsinsel. Ein Mitarbeiter der Magdeburger Hafen GmbH gibt Einblicke in die Baumaßnahme der Brückenbaustelle. Weiter führt die Tour zum trimodalen Terminal des Hansehafens. Dort informiert ein Mitarbeiter der Hafen GmbH über das Umschlaggeschehen. Über den Herrenkrug geht es zum Mückenwirt.

Unter dem Motto „**Ab in den Süden**“ startet um 11 Uhr die zweite Tour vom Mückenwirt aus. Sie dauert rund dreieinhalb Stunden und ist etwa 11 km lang. Unter der fachkundigen Führung des Magdeburger Stadtplanungsamtes führt die Strecke in den Südosten der Stadt über die Salbker Seen zu den Leuchttürmen des städtebaulichen Strukturwandels. Thomas Rochnow führt durch St.

Gertrud und das deutschlandweit einmalige Lapidarium. (Führung : 2,- € p. P.) Besichtigt werden auch das Bürgerhaus „Die alte Schule“, das „Freiluft-Lesezeichen“ und das „Gröninger Bad“, das erst kürzlich saniert wurde. Im weiteren Verlauf der Tour lockt der Wasserturm in Salbke zum Aufstieg (Kosten 2,- € p. P.).

Um 14 Uhr beginnt die dritte, rund dreieinhalb Stunden dauernde Tour am Mückenwirt. Sie führt über den Elberadweg nach **Loslau** zum Weinberg und zur Bockwindmühle (35 km).

Auf der **Radlerparty** am Mückenwirt gibt es neben Musik und Bewirtung auch Infostände, einen kostenlosen Fahrradcheck von Little John Bikes sowie ein Spiel- und Sportmobil der Sportjugend Magdeburg. Das Unternehmen „Rad Mitte“ zeigt Neuheiten rund um das Fahrrad und bietet die Möglichkeit, das Fahren mit E-Bikes auszuprobieren.

Informationen:
www.magdeburg-tourist.de
www.mueckenwirt.de

12. Elberadeltag in Magdeburg

am 4. Mai 2014 am Mückenwirt

Radlerparty am Mückenwirt: Musik und Spaß, Getränke und Gegrilltes
Infostände Tourist-Information Magdeburg, BUGA 2015, Stadtplanungsamt, Umweltamt, ADFC, MVGM; Fahrradcheck, E-Bike fahren, Spielmobil, Hüpfburg und vieles mehr



„Otto fährt mit's Rad nach Stadt“

Geführte Radtouren

10.00 Uhr „Hafentour“

mit dem Stadtplanungsamt Magdeburg

Treffpunkt Rathaus ca. 30 km ca. 3,5 h

11.00 Uhr „Ab in den Süden“

mit dem Stadtplanungsamt Magdeburg

Treffpunkt Mückenwirt ca. 11 km ca. 3,5 h

14.00 Uhr „Zum Weinberg“

mit der Tourist-Information Magdeburg

Treffpunkt Mückenwirt ca. 35 km ca. 3,5 h

Tourist-Information Magdeburg

Ernst-Reuter-Allee 12 · 39104 Magdeburg

Tel. 03 91/83 80 402

www.magdeburg-tourist.de





Gradierwerk Bad Dürrenberg (Foto: wikipedia: Doris Antony)

Ausflugstipps für das Sachsen-Anhalt-Ticket

Was setzt sich eigentlich im Reisig der Gradierwerke ab? Wissen Sie es. Viele nehmen ja an, hier würde sich in den Zweigen und Dornen das Salz absetzen. Irrtum. Aber wozu entwickelten sich im 16. Jahrhundert dann Gradierwerke, wozu dienten sie? Eigentlich sind die Gradierwerke eine technische Meisterleistung ihrer Zeit. Ziel war es, den Salzgehalt in der Sole, also jenem salzhaltigen Wasser, welches in Quellen aus der Erde sprudelte, zu erhöhen und zudem andere in der Sole

befindlichen störenden Stoffe zu entfernen. Und dies gelang, in dem man die Sole über Rinnen auf einem Gradierwerk durch das Reisig tropfen ließ. Ein Großteil des Kalkes und anderer Stoffe blieb nun an den Dornen hängen, Wasser verdunstete - unten wurde hingegen eine konzentrierte Sole aufgefangen, die nun in die Siederei gelangte, wo das Salz nach und nach in Kesseln/Pfannen aus dem Wasser herausgekocht wurde. Deshalb hießen die Salzsieder meist auch Pfänner. Gradieren heißt auch schlichtweg nur konzentrieren, einen Stoff verstärken. Und diesen gewaltigen Aufwand betrieb man nur aus einem Grund, das Salz war ein teures Handelsgut. Steinsalzvorkommen waren damals kaum bekannt, weil eben viel zu tief in der Erde, das vom Meerwasser gewonnene Salz qualitativ nicht so attraktiv. Salz aber war nicht nur Genuss- sondern vor allem wichtiges Konservierungsmittel: Fleisch wurde damit gepökelt, Fisch (Salzhering bspw.) haltbarer gemacht. Für unsere Zeit interessant sind sie aber, weil sich einst die Ärzte der allmählich aufkommenden Kurbetriebe im 18. und 19. Jahrhundert für den weiteren Betrieb aussprachen, weil sie mitten im Lande durch die Verdunstung der Wassers in der Sole ein Meeresklima schaffen. Bis heute konnten sich also einige wenige Gradierwerke erhalten und sind unter den Sehenswürdigkeiten etwas ganz besonderes. Zudem Bauart und Größe variieren. Grund genug, diese Bauwerke einmal zu besichtigen. Eine Auswahl anbei.

Übersicht der Gradierwerke in und um Sachsen-Anhalt

Bad Dürrenberg Größtes zusammenhängendes Gradierwerk in Deutschland (636 m lang)
Lage: im Kurpark von Bad Dürrenberg
weitere Sehenswürdigkeiten zur Salzgewinnung: Borlachturm und Borlach-Museum

Bad Kösen Gradierwerk mit einer Länge von 325 m
Lage: Parkstraße, im Kurpark Bad Kösen (heute zu Naumburg gehörend)
weitere Sehenswürdigkeiten zur Salzgewinnung: Doppelkunstgestänge der ehemaligen Saline von der Radinsel bis zum Borlachschaft

Bad Salzelmen Gradierwerk mit einer Länge von 350 m
Lage: Eggersdorfer Straße, Höhe Bahnhof Bad Salzelmen (Schönebeck/Elbe)
weitere Sehenswürdigkeiten zur Salzgewinnung: Schausiedehaus mit mittelalterlicher Siedeanlage (Schausieden: 23. Mai, ab 19 Uhr) und Soleturm mit unterirdischer Viktoriaquelle

Bad Wilsnack (Brandenburg) Gradierwerk mit einer Länge von 55 Metern

Anzeige

Entdecken. Erleben. Entspannen. Seit 1802.

Höhepunkte Mai/Juni 2014

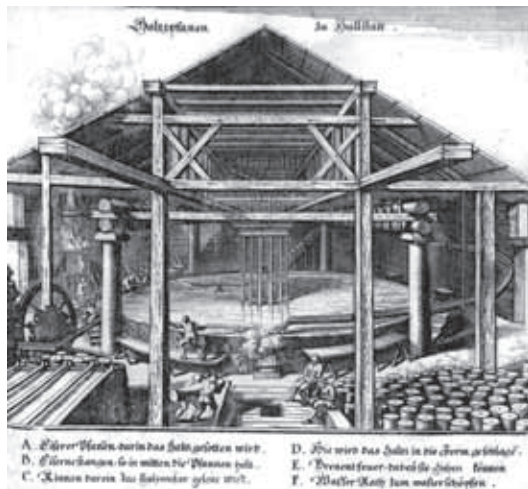
<p>04.05.2014 Kurkonzert „Pippi & the 50's Boy“</p> <p>Kurpark Bad Salzelmen 15-17 Uhr</p>	<p>08.05.2014 „Freude für Alle, Kunst für Alle“ Ausstellungseröffnung, Kunsthof Bad Salzelmen 18 Uhr</p>	<p>09.05.2014 Pfännertour Gästekführung durch Bad Salzelmen Treff: Reha-Klinik 19 Uhr</p>
<p>11.05.2014 „Zwickmühle“ mit Pöllitz & Bach Kabarett</p> <p>Dr.-Tollberg-Saal 17 Uhr</p>	<p>18.05.2014 Internationaler Museumstag Familienveranstaltung Kunsthof Bad Salzelmen 13.30-18 Uhr</p>	<p>18.05.2014 Kurkonzert Big Band des LPO Sachsen-Anhalt“ Kurpark Bad Salzelmen 15-17 Uhr</p>
<p>01.06.2014 Kurkonzert „Hörde Akkordis“</p> <p>Kurpark Bad Salzelmen 15-17 Uhr</p>	<p>13.06.2014 Gesundheitstag mit vielen tollen Angeboten Physiotherapie Lindenbad 10-16 Uhr</p>	<p>14.06.2014 Sauna/Event „Happy Birthday!“ Solequelle Bad Salzelmen 19-23.30 Uhr</p>
<p>15.06.2014 15 Jahre Kunst- hof Familienveranstaltung</p> <p>Kunsthof Bad Salzelmen 14-17 Uhr</p>	<p>18.06.2014 Café & Literatur im Kunst- hof Unterhaltung Kunsthof Bad Salzelmen 15-17 Uhr</p>	<p>29.06.2014 Kurkonzert Blaskapelle „Pichlovanka“ Kurpark Bad Salzelmen 15-17 Uhr</p>

www.solepark.de

SOLEPARK
Inhaltsstoffe Bad Salzelmen

Bad Salzungen (Thüringen) Gradierwerk 160 m (Ost- und Westwand je 80 Meter)
 Lage: nördliches Zentrum, Am Flößrasen
 Bad Salzungen
 weitere Sehenswürdigkeiten zur Salzgewinnung: Museum am Gradierwerk, Siedeanlage, Bohrturm, Museumsgarten und Gradiergarten

Bad Sulza (Thüringen) Gradierwerk mit einer Länge von 142 Metern
 Lage: unterhalb der Sonnenburg, neben dem Freibad, Am Gradierwerk 1 Bad Sulza
 weitere Sehenswürdigkeiten zur Salzgewinnung: Zerstäuberhalle, Europas größte Anlage zum Salzsieden (Handgöpel, Siedehäuser, Pumpgestänge), Kurpark mit Trinkhalle, Siedehaus 5 als Schauanlage (Schausieden: 24. Mai, 13 Uhr), Sole-Reservoir (einmalig) zur Bevorratung der Sole



Sehr interessant ist dieser Einblick in eine Salzsiederei bzw. Pfännerei des 17. Jahrhunderts. In der Mitte wird die Sole über Röhren vom Gradierwerk in die große Pfanne geleitet. Die Pfanne wird ständig befeuert. Durch die Hitze verdunstet schließlich das Wasser und das zurück gebliebene Salz kann aus der Pfanne entnommen werden - rechts stehen Fässer für den Transport bereit.



TICKET-TIPP

Mit dem Sachsen-Anhalt-Ticket für nur 22 Euro und 4 Euro je Mitfahrer kommen Sie mit der ganzen Familie schnell und günstig zu all diesen Städten in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen.

SOLEPARK Schönebeck/ Bad Salzelmen feiert 3-tägigen Geburtstag vom 13. bis 15. Juni 2014

Man soll die Feste ja bekanntlich feiern, wie sie fallen. Und weil diese Tradition eine sehr schöne ist, wird sie auch im SOLEPARK Schönebeck/ Bad Salzelmen begangen.

So wird vom 13. bis 15. Juni gleich dreimal gefeiert. Begonnen wird der Reigen am 13. Juni 2014. An diesem Tag bietet die Physiotherapie Lindenbad von 10 bis 16 Uhr zahlreiche Aktionen

rund um Gesundheit, Fitness und Kuren. Am Samstag, den 14. Juni, erlebt das 15-jährige Jubiläum dann seinen nächsten Höhepunkt im Solequell Bad Salzelmen. Gefeiert wird hier mit einem Sauna|Event zum Thema „Geburtstag“ in der Zeit von 19 bis 23.30 Uhr. Es wird von der Deko bis zu kleinen Überraschungen alles geboten, was zu einem richtigen Geburtstag gehört. Zum Abschluss des



Hier beginnen die Feierlichkeiten am 13. Juni 2014, Physiotherapie Lindenbad Bad Salzelmen (Foto: Matthias Röhricht)

Festwochenendes sind alle Gratulanten am 15. Juni 2014 herzlich zu einem Besuch im Kunsthof Bad Salzelmen eingeladen. Dort fin-

det von 14 bis 17 Uhr ein buntes Familienfest mit Konzert, Hüpfburg, Wunschluftballons und vielem mehr statt.

SOLEPARK Schönebeck/ Bad Salzelmen

Eigenbetrieb der Stadt Schönebeck (Elbe)
 Badepark 1 • 39218 Schönebeck (Elbe)
 Tel.: 03928 7055-0 • Fax: 03928 7055-42
 E-Mail: info@solepark.de • www.solepark.de

Ein Tag, der bleibt.



Europafest Magdeburg
6. bis 9 Juni 2014

Mit dem Sachsen-Anhalt-Ticket
für nur 22 Euro und 4 Euro je Mitfahrer
zum Europafest Magdeburg.

22 € + 4 € + 4 € + 4 € + 4 €

Preis gilt ab 17.01.14. 22€, 4€, 4€, 4€, 4€ inkl. MwSt. und 10% MwSt.

Günstig und bequem in Sachsen-Anhalt,
Sachsen und Thüringen unterwegs.

Informationen, Ausflugstipps und Kauf unter
www.bahn.de/sachsen-anhalt

Stadt und Festung Magdeburg werden nach langer Belagerung befreit

Schon einen Monat vor der für die verbündeten Preußen, Sachsen, Österreicher, Russen und Schweden so siegreich, aber auch so verlustreich ausgegangenen Völkerschlacht bei Leipzig im Oktober 1813 standen die ersten alliierten Truppen vor den Mauern der Stadt und Festung Magdeburg. Noch im Juli 1813 hatte Napoleon persönlich den weiteren Ausbau der Festung inspiziert. Die Vorstädte Sudenburg und Neustadt vor den Bastionen waren großflächig abgerissen worden, um ein besseres Schussfeld zu garantieren. Aber all das half nun nicht mehr viel. Natürlich war es den verbliebenen französischen und den mit ihnen verbündeten ca. 20.000 Verteidigern in der Festung möglich, diese über einen großen Zeitraum zu halten. Doch es war ihnen keineswegs gegeben, noch den Verlauf des Krieges zu ändern. Dazu war die Besetzung einfach zu gering. Zudem man bedenken muss, dass die Besatzer nicht unbedingt geliebt wurden. Den Bürgern war nicht nur auferlegt, die fremden Soldaten unterzubringen und zu beköstigen, zudem musste die männliche Bevölkerung bis ins 70. Jahr bei den Festungsarbeiten unentgeltlich schuften. Auch die ständig neu aufgelegten Kriegskontributionen, welche die Franzosen von den Einwohnern einforderten, waren schon längst nicht mehr bezahlbar. Die Zwangsmaßnahmen wurden

nun, nachdem sie von Preußen und Russen umringt waren, sehr viel härter - auch wenn der französische Kommandant in Magdeburg Le Marois nicht zu den schlimmsten Vertretern zählte. Schon Mitte September 1813 forderte die französisch diktierte Westphälische Regierung von den Magdeburger Kaufleuten, sie sollen Krieganleihen in Höhe von einer Million Franc zeichnen. Der Zorn stieg und es wurde schwer für die Besatzer, ihre Forderungen umzusetzen. Durch das Inhaftieren von einigen Kaufleuten konnten die ersten Zahlungen eingetrieben werden. Doch auch das genügt nicht. Per Erlass wurden nun zudem noch alle Kassen der Verwaltung beschlagnahmt. Bald ist die Gefahr eines Aufstandes in Magdeburg so groß, dass der Gouverneur am 29. November 1813 einen Galgen auf dem Alten Markt errichten lässt. Und da bereits seit 2. Februar 1812 für Magdeburg der Belagerungszustand gilt, sind Standgerichte und sofortige Hinrichtungen rechtlich möglich. Schon im Januar 1814 wird ein erster Bürger wegen Unterstützung eines holländischen Deserteurs an jenem Galgen getötet.

20.000 Soldaten, teils auch Verwundete, sowie 30.000 Magdeburger Bürger zu versorgen, war aber, da sich der Belagerungsring um die Festung mehr und mehr schloss, ein gewaltiges Problem. Le Marois reagierte darauf, in dem er durch einen Erlass allen Magdeburgern das Verlassen der Stadt problemlos ermöglichen wollte. Über 1.300 Magdeburger Familien nutzen bis Ende Februar 1814 diese Möglichkeit, um den weiteren Repressalien sowie möglichen Krankheiten oder gar einem Hungertod zu entgehen. Doch die Versorgungslage verschlimmert sich weiter, als ein sehr harter Winter seinen Anfang nahm. Erst wurden nun alle Verwundeten aus der Stadt gebracht, dann durften erste deutsche Soldaten gehen, die einst zu den Verbündeten Napoleons gehörten, wie z.B. die vom Königreich Sachsen oder jene aus dem besetzten Teil Preußens.



**vor 200 Jahren
24.05.1814**



Der französische Kommandant in Magdeburg Baron Le Marois

Doch im Gegenzug der Dezimierung der zu Versorgenden begann nun das militärische Eintreiben von allem Nötigen für die in der Festung verbliebenen Soldaten. Für die umliegenden Magdeburger Ortschaften wie Ottersleben, Olvenstedt oder Fermersleben hieß das Aderlass. Ständig drangen militärische Einheiten in die Ortschaften ein und beschlagnahmten vor allem Mehl, Korn und Vieh.

Als der harte Winter sich seinem Ende zu neigte, kam es nun zu der für Magdeburg - aber auch für die weiteren noch immer von den Franzosen besetzten Festungen - wohl kuriosesten Situation. Am 30. März 1814 gelang es den verbündeten Armeen, Napoleon in Paris vollends zu schlagen. Nun könnte man meinen, der Krieg und damit auch die Besetzung hätte ein Ende. Doch genau das blieb nur ein Wunschtraum für die Bürger. Denn obwohl Napoleon sogar vom

Anzeige

Der neue Stadtzeuge ist da
 „Magdeburg in der Zeit der französischen Fremdherrschaft (1806 - 1814)“
 Reinhard Spindler

nur 7,00 €
 Unter ISBN 978-3-935 831-50-5
 ab sofort erhältlich im Buchhandel
 und beim Verlag Delta-D Magdeburg
 (Tel.: 0391 4011000).



General Tautzien

Magdeburg, den 23. Mon.
Heute früh sind die letzten Französischen Truppen von hier abmarschirt, und die Wachen an den Thoren und in der Stadt wurden sogleich von den Preußen besetzt. Die Ausrückung der Freude war allgemein und ungesungen, und man zählte die Stunde bis zum folgenden Tage, wo der feyerliche Einzug unserer vaterländischen Heere geschehen sollte. Die Preussischen Officiere und Soldaten, welche die Hauptwache besetzten, hatten es sich müssen gefallen lassen, von den auf dem alten Markte feil habenden Frauen

zern, Sr. Excellenz des Heren General von der Infanterie, Grafen Tautzien, des Beywärters von Stettin, Torgau und Wittenberg, des Helden des Blankenfelds, Luckau und Demmesitz, zugebracht; jeder opferte gern zum höchsten Lebensopfer, was der jährige Druck des Despotismus noch übrig ließ. Gesteren athmeten wir zum ersten Male wieder frey, nachdem die letzten der Französischen Truppen aus unserer Stadt abgegangen und endlich unsere Wachen entfernt waren. Mit dem gestrigen Tage, an welchem der glorreiche Einmarsch der K. Preuß.

Bericht über den feierlichen Einzug der Befreier am 24. Mai 1814

französischen Senat als Kaiser abgesetzt und in die Verbannung auf die Insel Elba geschickt wird, bleiben alle noch gehaltenen Eroberungen in französischer Hand. Soll heißen, Magdeburg bleibt französisch besetzt. Und während die Magdeburger Bevölkerung und die aller Ortschaften in der Nähe weiter darbt, wird in Paris ein neuer Bourbonenkönig auf den Thron gesetzt. Am 21. April wird die rot-weiß-blaue Trikolore vom Rathaus genommen und das Lilienbanner der Bourbonen aufgezogen, die französische Garnison wird auf Ludwig XVIII. eingeschworen. Die Magdeburger stehen diesem Tun etwas ratlos gegenüber und hoffen auf die Belagerer, die das Zepter rund um die Festung nun fest in der Hand halten, sie hoffen auf die kampferprobten Russen unter ihrem General Ilowisky und die preussischen Freiwilligen unter

General Tautzien. Bereits am 16. April begannen erste Verhandlungen zwischen den Belagerern und dem französischen Kommandanten. Und das diese Verhandlungen trotz all der eindeutigen Fakten sich doch nicht allzu einfach gestalteten, beweist wohl die Tatsache, dass sich die verhandelnden Parteien erst knapp einen Monat später zu einem von beiden Seiten akzeptablen Prozedere einigen konnten.

Endlich, am 16. Mai 1814, verlassen die ersten 4.000 Besatzungssoldaten geordnet die Festung. Es sind die der verbündeten Armeen Frankreichs wie Holländer, Spanier, Italiener. Bis zum 23. Mai folgen die französischen Verbände dem Weg aus der Festung. In wenigen Stunden organisierte nun die Stadt Magdeburg einen feierlichen Empfang für die

Befreier unter General Tautzien, welche dann am 24. Mai 1814 um 8 Uhr ihren Einzug durch das Magdeburger Krökentor hielten. Es war eine gigantische Zeremonie. Tautzien erhielt ein neues Reitpferd, die Bürgerkrone, einen Bürgerpokal, Schild und Schwert, neue Standarten, Trompeten und von den Fischerstöchtern sogar einen Elblachs. Der feierliche Zug endet auf dem Domplatz. Hier fand an einem gesondert errichteten Altar ein Dankesgottesdienst statt. Gegen Abend wurden alle Fenster der Stadt von den Bewohnern beleuchtet. Für die damalige Zeit war diese „freywillige Illumination“ eine ganz besondere Inszenierung. Während von den Wällen wieder und wieder die Kanonen donnerten. Die Freude war so groß, dass noch viele Tage und Nächte lang Bälle mit den Befreiern gefeiert wurden.

Axel Kühling

Darstellung der Feierlichkeiten zum Ende der Besatzungszeit in Magdeburg



„Sammeln verbindet - Museum collections make connections“

Der vom Internationalen Museumsrat (ICOM) weltweit jährlich im Mai ausgerufenen Tag will auf die Bedeutung und Vielfalt der Museen aufmerksam machen. Mit mittlerweile rund 1.500 teilnehmenden Einrichtungen in Deutschland zeichnet sich bereits jetzt ab, dass der Internationale Museumstag erneut ein großer Erfolg werden wird. Mit Sonderführungen, Workshops, Aktionen, Vorträgen, einem Blick hinter die Kulissen und Museumsfesten vermitteln die Museen einen Einblick in ihre Arbeit und richten gemäß des Mottos ihren Blick auf das Herzstück der Museen: ihre Sammlungen.

Als Brücken zwischen unserer

Vergangenheit und der Gegenwart sind Museums-sammlungen Orte der Begegnung. Sie verbinden Generationen sowie Kulturen miteinander, bewahren unser kulturelles Erbe und schaffen damit Identität und Beständigkeit in einer sich schnell wandelnden Zeit. Seit jeher gehört das Sammeln zu den ureigenen Aufgaben der Museumsarbeit - Museen sammeln Kulturgut, um es zu erhalten, zu erforschen und auszustellen. Sie erweitern und ergänzen dadurch bestehende Sammlungsbereiche und dokumentieren Entwicklungen in Kunst, Kultur, Natur und Technik. Dabei treten die Sammlungen mitunter bescheiden in

den Hintergrund, obgleich ohne den Bestand der Museen kaum eine der spektakulären Sonderausstellungen zustande käme. Dann wiederum stehen sie im Fokus der Öffentlichkeit. Häufig blicken sie auf eine lange Geschichte zurück, gehen aus fürstlichen Wunderkammern, Privatsammlungen

oder dem Engagement von Unternehmen in der Gegenwart hervor. Ideenreich und kreativ arbeiten die Museen daran, ihre Sammlungen den Besuchern zu erschließen und Menschen jeder Bildungs- und Altersklasse an kultureller Bildung teilhaben zu lassen.

www.museumstag.de



Gefördert von

Anzeigen

Zieglerfest 2014 in der Ziegelei Hundisburg

am **25. Mai 2014**
10:00 bis 17:00 Uhr

Führungen und Fahrten mit der historischen Feldbahn
Formen in der Keramikwerkstatt
Kinderschminken
Hüpbürg für die Kleinen
Blasmusik bei Kaffee und Kuchen in der Ziegelscheune
Kuchen und Brot aus dem hauseigenen großen Backofen
Präsentation der Windenknechte

Wir freuen uns auf Sie! Eintritt 1,- Euro • Kinder frei

Technisches Denkmal Ziegelei Hundisburg
Jacob-Bührer-Str. 2 • 39343 Haldensleben / OT Hundisburg
Telefon: (03904) 42 835 • www.ziegelei-hundisburg.de

Natur Heilkunde Tag - Harz Eintritt frei

St. Andreasberg **Hohegeiß**

Kurhaus St. Andreasberg
Am Kurpark 9 Kurhaus/Hotel Panoramic
Am Kurpark 3

Fr. 16. Mai 2014 **Sa. 17. Mai 2014**
15.00 - 20.30 Uhr **12.00 - 20.00 Uhr**
Ausstellung bis 20 Uhr **So. 18. Mai 2014**
11.00 - 18.00 Uhr

10 Vorträge, kleine Ausstellung,
Schüller Salze + Salben,
Heilende Zeichen, Hypnose, Qi Gong,
Gesunderhaltung durch innere Balance,
Tierlormunifikation,
Energetis Magnetschmuck,
Blutegeltherapie, Bombastus Essenzen,
Wasser unser wichtigstes Lebensmittel,
Naturheilkundliche Hausgothelen,
Alca Bam - die Wächelgel,
NHT-Secondhand-Bücherstand

Vorträge,
Vorführungen, Anwendungen,
große Ausstellung,
Natur- & Bauernmarkt,
Chen, Suppenküche,
Kochworkshop, Kräuterwanderung,
Schamanischer Workshop,
Kinderbeschäftigung ...

6. Braunlager NaturHeilkundeTag-Harz
16. - 18. Mai 2014

Natur hilft heilen ...

Infos über Tel. 05520 / 92 31 01 oder auf:
www.naturheilkundetag-harz.com

Altmark / Börde / Salzland

- Museum Aschersleben** 10 - 16 Uhr geöffnet/Kinderprogramm
Planetarium Zoo Aschersleben 16 Uhr Vortrag „Der Mond“
Heimatmuseum Bretsch/Seehausen/Altm. 17.+ 18.05., 13 Uhr alte Handwerkskunst
Freilichtmuseum Diesdorf 11 bis 13 Uhr Frühschoppen
 13 Uhr Historische Schulstunde,
 14 Uhr Vortrag „1000 Jahre deutscher Alltag in Dokumenten und Berichten“
Wasserburg Egeln 17.05., 19 Uhr Museumsnacht
 18.05., 14 - 17 Uhr geöffnet
Engersen 13 Uhr Sängerkonzert Männerchor
Kreismuseum Genthin 14 - 17 Uhr Familiennachmittag
Innenstadt Haldensleben 10 - 18 Uhr Kinderfest

- Bahnhof Blankenburg** 13.50 Uhr Sonderfahrt Rübelandbahn
Großes Schloss Blankenburg 10 - 16 Uhr geöffnet
Herbergsmuseum Blankenburg 10 - 16 Uhr geöffnet
Amtshof Dittorf 11 - 17 Uhr geöffnet
Kloster Drübeck 16.30 Uhr Meditative Gartenführung
Frankenberger Kirche Goslar 17 Uhr Chorkonzert
Mönchehaus Museum Rosentor Goslar 11.30 + 15.30 Uhr Ausstellungsführungen
Rammelsberg Goslar 11 - 18 Uhr geöffnet
 11 Uhr Ausstellungseröffnung
 „Perspektiven des Welterbes Goslar“
Schuhhof Goslar 11 Uhr Konzert
Zinnfigurenmuseum 12 + 15 Uhr Führungen / Werkstatt
Zwinger Goslar 11 - 16 Uhr geöffnet, Aktionen
Gleimhaus Halberstadt ab 10 Uhr geöffnet

Briefmarken für groß & klein in Aschersleben

Sammeln verbindet – getreu dem Motto des diesjährigen Internationalen Museumstages lädt das Museum Aschersleben alle großen und kleinen Museumsfreunde ein, die aktuelle Sonderausstellung zu besichtigen und selbst kreativ tätig zu werden. Passend zum Motto präsentiert das Muse-

um die Sonderausstellung „100 Jahre Briefmarkenverein Aschersleben“. Dabei gibt es nicht nur philatelistische Raritäten zu bestaunen, die Besucher erfahren auch Wissenswertes zum ehemals in Aschersleben ansässigen Briefmarkenalbenverlag KABE und dessen Gründer Paul Koch, der gleichzeitig auch

langjähriger Vorsitzender des Briefmarkenvereins Aschersleben gewesen ist. Für alle kleinen Briefmarkenfreunde hält das Museum noch ein Kinderprogramm bereit. Gemeinsam mit Anna & Ulrich gestalten wir ein eigenes Sammelalbum und entwerfen unsere eigene Briefmarke. Ermäßigter Eintrittspreis: 2,50 Euro.



- Ziegelei Hundsburg** 10 - 17 Uhr geöffnet
Prignitz-Museum Havelberg 10 - 18 Uhr Geschichtswerkstatt „Spielzeug selbst gemacht“
 13.30 Uhr Führung
 15 Uhr „Zu zweit ist schöner alleine“
Schloss Hohenerleben 10.30 Uhr Volkslieder & Gedichte zu Garten und Natur
Kloster Jerichow 11, 14 + 16 Uhr Führungen
 18 Uhr Kirchenkabarett
Schlosspark Kunrau 13 - 18 Uhr Kultursonntag
Schloss Leitzkau 17.05., 15 - 22 Uhr Nachtflohmarkt
Burg Lenzen ab 14 Uhr geöffnet
Kloster Unser Lieben Frauen Magdeburg 10 - 18 Uhr geöffnet - 15 Uhr Führung
Kulturhistor. Museum Magdeburg 10 - 18 Uhr geöffnet
Technikmuseum Magdeburg 10 - 13 Uhr Lesung & Filmvortrag
Museum Oschersleben 13 - 17 Uhr geöffnet
Kunsthof Bad Salzungen Schönebeck 14 - 18 Uhr Aktionen
Salzlandmuseum Schönebeck 15.30 Uhr Ausstellungseröffnung „Salzspuren“
Museumshof 15.30 Uhr Kleines Pfännerfest
St. Johanniskirche Bad Salzungen 14 Uhr Festakt „Salzspuren“
Danneil-Museum Salzwedel 11 - 17 Uhr Führungen
 15 Uhr Vortrag „Jenny Marx“
Bergbaumuseum Staßfurt 10.30 Uhr Ausstellungseröffnung
Burg Ummendorf 14 + 16 Uhr Führungen
Langobardenwerkstatt Zethlingen 11 - 17 Uhr Führungen

Harz

- Schlosskirche Ballenstedt** 17 Uhr Konzert Dudok Quartet

Anzeige

Veranstaltungen der Städtischen Museen Quedlinburg zum Internationalen Museumstag am 18. Mai 2014
 gefördert durch die Stadtwerke Quedlinburg

Schlossmuseum Schlossberg 1

11.00 Uhr und 14.00 Uhr „Und es gibt sie doch - die ideale Frau“
 Vergnüglicher Rundgang durch die Schlossgemächer

11.00 bis 14.00 Uhr Skriptorium
 Gestaltung von Werbung für Quedlinburg mit Gänseleder & Farbe

15.00 Uhr Vortrag Christian Müller
 „Die große Windenarmbrust (Balliste) aus dem Schlossmuseum - Ein Denkmal europäischen Ranges“

Schlossberg 12 Klopstockhaus

13.00 Uhr Geführter Rundgang
 „Quedlinburger Persönlichkeiten des 18. Jahrhunderts“

Fachwerkmuseum im Ständerbau Wordgasse 3

10.00 Uhr „Die Facetten der Problemimmobilien“
 Mandy Schmidt, Architektin
 Catherine Wegener, Immobilienfachwirtin

Weitere Informationen unter:
www.quedlinburg.de

Die Städtischen Museen sind am 18. Mai von 10 - 18 Uhr geöffnet.

Museumstag - 18. Mai

- Kühlerei Sternberghaus Hasselfelde** 15 Uhr Live-Musik
Kurhaus Hohegeiß 17. + 18.05. Naturheiltage
Kloster Michaelstein 11 Uhr Führung Wirtschaftshof
 16.30 Uhr Konzert „Blockflöten-Allerley“
Ritterhaus Osterode 13 Uhr Kostümfest
Quedlinburg Information 11 + 14 Uhr Führung Welterbe
Feininger-Galerie Quedlinburg 10 - 17 Uhr Druckwerkstatt
 13 - 16 Uhr Kinderwerkstatt
Klopstockhaus Quedlinburg 13 Uhr Führung „Quedlinburger
 Persönlichkeiten“

- Park Wörlitz** 15 Uhr Kaffeekonzert Haus der Fürstin
Schloss Wörlitz 16 Uhr Führung „Wedgwood“
Bauernmuseum Zahna 14 - 18 Uhr geöffnet
Schloss Zerbst 15 Uhr Kammerkonzert Katharina
 ab 10 Uhr geöffnet
Heimatmuseum Zörbig 16.30 Uhr Vortrag „Die Ottonen“

Mansfeld / Saale / Unstrut

- Schloss Allstedt** 10 - 17 Uhr Mitmachaktionen &
 mittelalterl. Spiele & Museumsrallye
Borlachmuseum Bad Dürrenberg 18 Uhr Museumsabend
 mit Erlebnisführung
Jahn-Museum Freyburg 13 Uhr geöffnet

Ausstellung im Filmmuseum Wolfen

Die Fotografien von Christian Richter, die „Irgendwo im Osten“ aufgenommen worden sind und noch bis 1. Juni 2014 im Industrie- und Filmmuseum Wolfen gezeigt werden, zeigen Detailaufnahmen.

Als Christian Richter, 1979 geboren in Bitterfeld-Wolfen, im Jahre 2008 eine kleine Digitalkamera geschenkt bekam, veränderte sich sein Blick auf die Welt. Anfangs angezogen von den Industrieruinen der Region Bitterfeld-Wolfen, ent-

wickelte sich seine Leidenschaft für die Schönheit des Verfalls historischer Gebäude. Auch die Landschaft und Natur, zu der er sich sehr verbunden fühlt, kommen später hinzu, nachdem der Autodidakt sich intensiver mit der Fotografie beschäftigt. Dass flache Landschaften nicht langweilig sein müssen zeigen seine foto-künstlerischen Dokumentationen: aus interessanten Strukturen, Reflexionen und Lichtgebung lässt Christian Richter neuartige Kompositionen entstehen.

www.ifm-wolfen.de



- Schlossmuseum Quedlinburg** 11 + 14 Uhr Rundgang
 11 - 14 Uhr Kreativ-Werkstatt im Skriptorium
 15 Uhr Vortrag „Die Balliste im Museum“
Ständerbau Quedlinburg 15 Vortrag „Problemimmobilien“
Bahnhof Rübeland 16.15 Uhr Sonderfahrt Rübelandbahn
Museumshof Silstedt 10 - 17 Uhr Schaubüttern
Schachmuseum Ströbeck 10 - 17 Uhr eröffnet, 11 Uhr
 Ausstellungseröffnung „Humor & Schach“
 14 + 16 Uhr Führungen
Heimatmuseum Vienenburg 14 - 17 Uhr geöffnet
Bahnhof Wernigerode Dampflok-Sonderfahrten der HSB
Bürgerpark Wernigerode 15 Uhr Chorkonzert Männerchor
Harzmuseum Wernigerode 14 - 17 Uhr geöffnet
Liebfrauenkirche Wernigerode 13 Uhr Turmaufstieg
Rathaus Wernigerode 10.30 Uhr Stadtführung

Anhalt / Wittenberg / Fläming

- Heimatmuseum Aken** 10 - 12 Uhr geöffnet
Kreismuseum Bitterfeld 10 - 16 Uhr geöffnet
Schloss Delitzsch 17. + 18.05. Schlossfest
Heimatmuseum Alten Dessau 10 - 17 Uhr Führungen
Junkers Technikmuseum 10 - 17 Uhr geöffnet
Museum für Naturkunde Dessau 13 - 17 Uhr Projektionen
 zum Wolf / Turmbesteigung
Museum für Stadtgeschichte Dessau 11 - 16 Uhr Familien-
 werkstatt - Bau von Stabpuppen
 10.30, 14.30 + 15.30 Uhr Führung Treppenturm
 16 Uhr Ausstellungsführung Cranach
Burg Dübén 11 - 17 Uhr geöffnet
Göschenhause Hohndorf/Grimma 13 - 17 Uhr Museumsfest

Anzeige

1. Merseburger
MUSEUMS Nacht
Tag
Für 10,- Euro
erleben Sie ein legendäres
Tage mit
Ausstellungen, Führungen,
Veranstaltungen,
Musiktheater,
musikalische
Auftritte.
Alles begleitet von
kostenlos serviertem
Pilsener.
17./18. Mai 2014
www.merseburg.de
Merseburger Dom • Kulturhistorisches Museum Schloss Merseburg
Wilk-Sitte-Galerie • Peterskirche • Kunsthaus Tierer Keller
Kunstabteilung Sam-Jensen • Deutsches Chemie-Museum Merseburg
Luftfahrt- und Technik-Museumpark Merseburg

Salinemuseum Halle 10 - 17 Uhr geöffnet
Mansfeld Museum Hettstedt 10 Uhr geöffnet
Doppelkapelle Landsberg 15 Uhr Führung Stadt & Kapelle
Kloster Memleben 17. + 18.05. Roman(t)ik-Wochenende
Innenstadt Merseburg 17.05., ab 18 Uhr Museumsnacht
 18.05., alle Museen 10 - 18 Uhr
Museum Schloss Merseburg 14 - 18 Uhr Familienprogramm
Templerkapelle Mücheln/Weitin 11 - 19 Uhr Kunstbasar
Stadtkirche Naumburg 15 Uhr Musik für Kinder
Spengler-Museum Sangerhausen 13 - 17 Uhr Familienfest
Alte Münze Stolberg 17.05., 20 Uhr Schauprägen
 18.05., 11 - 17 Uhr geöffnet
 10 + 15.30 Uhr Führungen
Tierpark Walbeck 14 Uhr Bauernmarkt mit Shantychor

Basketball Museum Weißenfels 10 - 16 Uhr geöffnet
Geleitshaus Weißenfels 10 - 17 Uhr geöffnet
 14.30 Uhr Kindermuseumspfad
Innenstadt Weißenfels 17.05., ab 18 Uhr Museumsnacht
St. Laurentiuskirche Weißenfels 10 - 12 und 14 - 16 Uhr
 Ladegast-Ausstellung - Orgelspiel
Museum Schloss Weißenfels 10 - 17 Uhr geöffnet
 14.30 - 15.30 Uhr Kinder-
 museumspfad mit Schatzsuche
Novalis Haus Weißenfels 10 - 17 Uhr geöffnet
Schütz-Haus Weißenfels 15 Uhr Führung „Heinrich Schütz“
Neues Theater Zeitz 16 Uhr Musik auf mittelalterlichen
 Instrumenten

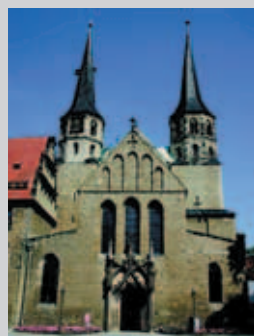
(Ausgewählte/gemeldete Veranstaltungen - ohne Anspruch auf Vollständigkeit - alle Angaben ohne Gewähr)

1. Merseburger Museumsnacht/Museumstag

Die Merseburger Museen, Galerien und die historischen Gemäuer des Petriklosters laden zur 1. Merseburger Museumsnacht/-tag ein. Am 17. und 18. Mai bieten Ihnen die Museumsleiter und Galeristen ein erlebnisreiches Programm mit Ausstellungseröffnungen, Konzerten, Buchlesungen, Experimenten zum

Mitmachen und einem Familienprogramm im Dom. Darüber hinaus laden wir Sie zu Sonderführungen in das Domschatzgewölbe, zu einem Einblick in die „Technik im Wandel der Zeit“ sowie zu einer farblichen Inszenierung der Kulturräume im Petrikloster ein. Mit dem Pendelbus ist es möglich, mehrere Stationen zu erkunden. Seien Sie herzlich willkommen zur 1. Museumsnacht/-tag, die mit „Joseph Haydn - die Jahreszeiten“ im Dom und einem Jazzkonzert im Petrikloster eröffnet werden.

Das gesamte Programm und weitere Empfehlungen unter www.merseburg.de



Anzeige

13. WEISSENFELSER MUSIKWOCHE

17.-25. Mai 2014

„Licht in dunklen Zeiten“



HEINRICH
SCHÜTZ
HAUS



Karten & Informationen

Heinrich-Schütz-Haus Weißenfels | Tel.: 03443 302835
www.schuetzhaus-weissenfels.de

Weißenfelser Musikwoche vom 17. bis 25. Mai

Die von starkem Glauben geprägte Musik Heinrich Schütz' reflektiert die Lebenserfahrungen der Menschen in der Zeit des Dreißigjährigen Krieges auf eine Weise, die uns heute noch berührt. Unter dem Motto „Licht in dunklen Zeiten“ nimmt die 13. Weißenfelser Musikwoche Bezug auf die wegweisende Kraft von Musik und ihre gesellschaftlich-politische Bedeutung.

Dem Thema widmen sich eine Sonderführung im Heinrich-Schütz-Haus zum Internat. Museumstag (18.05., 15 Uhr), eine musikalisch-literarische Veranstaltung unter dem Titel „Tönende Geschöpfe aus dem Abgrund“ (21.05., 19 Uhr)

sowie der Museumspfad anlässlich der Weißenfelser Museumsnacht (17.05., 18 Uhr). In einem Musikschulkonzert musizieren junge Musiker aus Weißenfels erstmals mit Musikschülern aus Weimar (22.05., 17 Uhr). Erleben Sie Martin Wimmer und Alexander Krüger während der Museumsnacht, Uwe Klußmann in der „Orgelmusik zur Marktzeit“ und wirken Sie selbst mit beim „Offenen Singen für jedermann“ (24.05., 17 Uhr). Höhepunkt wird die „Musicalische Vesper“ nach der Weißenfelser Kirchenordnung mit dem Johann Rosenmüller Ensemble (25.05., 17 Uhr) sein.

www.schuetzhaus-weissenfels.de

Glaubt man den Aufzeichnungen in wikipedia, so ist der Vatertag eine Erfindung der USA, welche seit ca. 1910 dort begangen und später sogar zum offiziellen Feiertag erklärt wurde. Doch ganz so einfach ist es wohl nicht mit dem Ursprung der bis heute gefeierten Herrentagspartien. Wieder und wieder geistern in alten Büchern Verweise auf jene Unsitten zu Christi Himmelfahrt durch die Zeilen. Einmal verwarft sich der Braunschweiger Herzog gegen Umzüge und das Schmücken mit Birkenlaub an Himmelfahrt.

Dass die Germanen ein recht naturverbundenes Völkchen waren, ist wohl jedem bekannt. Dass sie große Bäume, Heine oder Hügel als ihre Verbindung zu ihren Göttern ansahen, ist durch viele Funde belegt. Und dass sie in Freude über den Frühlingseinzug vielleicht nicht nur ein Fest feierten, das ist wohl anzunehmen. Zudem keiner ein Datum zu sagen weiß, wann welche Gottheiten von den Germanen besonders gefeiert wurden. Tja, und als dann das Christentum über das heidnische Volk z. B. der Sachsen gebracht wurde, da ließen sich die Missionare so einiges einfallen, um die Teufelei und Hexerei der alten Götter verschwinden zu lassen. Heute ist uns sehr wohl bekannt, dass manche christlichen Feste nicht von ungefähr auf jene Tage fallen, die auch für die alten Völker eine große Bedeutung hatten. Schauen wir z. B. auf die Frühjahrs- oder Wintersonnenwende. Nach einer alten germanischen Sitte, soll es beispielweise wichtiges Ritual gewesen sein, dass der Besitzer eines kleinen Anwesens, dieses einmal im Jahr umschritten haben musste,

damit es in seinem Besitz verbleibt. Aber auch die Verehrung der alten Opferplätze, der Gang dorthin, um den Göttern am Beginn des Sommers zu huldigen, kann ohne weiteres Ursprung des Herrentagsausflugs sein. Und bitte nicht böse sein, liebe Frauen, aber meist waren die Frauen aus Zusammenkünften der Männer ausgeschlossen. Dies gestaltete sich bis in die Dreißiger Jahre so. In einem Buch aus dem Jahre 1935 fand ich auch den Hinweis, dass die alten die jungen Männer in das Vereinsleben der Kameradschafts-, Sport- und Kriegervereine eingeführt wurden. Natürlich auch mit einer entsprechenden „Taufe“. Diese Sitte sei schon aus der Zeit der Turnerbewegung und der Zeit nach den Befreiungskriegen bekannt.

Ja, diese Herrentagsfeier kann also viele, teils sehr alte Ursprünge haben - und ein erstes Bild einer solchen Vereinsfeier mit Bollerwagen und Birkenlaub fand ich aus der Zeit nach dem ersten großen Krieg, vermutlich aus dem Jahre 1920.

Denn auch erste christliche Prozessionen zu Christi Himmelfahrt, die ja auch häufig hinaus vor die Tore der Stadt führten, können schließlich Pate dafür gestanden haben. Und da heute der Tag noch immer für Ausflüge jeglicher Art von jung und alt genutzt wird, so halte ich auch den Begriff Herrentag für passender. Denn schließlich muss der eine oder andere junge Mann erst einmal unter Beweis stellen, ob er das Zeug zu einem guten Vater hat. Und an dem Wort Herren sollten wir uns heute nicht mehr stoßen, sei er alte, antiquierte Bedeutung hat es längst verloren.

Einige Empfehlungen für den Herrentagsausflug

- 9 Uhr **Himmelfahrt, Spaß & gute Laune**
Köhlerei Stemberghaus Hasselfelde
- 10 Uhr **Fahrt Mansfelder Bergwerksbahn** Bahnhof Benndorf
- 10 Uhr **Hoffest** Biolandhof Dihlmann Busch Iden
- 10 Uhr **Ritterfest** auf Burg Falkenstein (29.05. - 01.06.)
- 10 Uhr **Vatertagsfahrt-Dampfsonderzug** Bahnhof Gernrode
- 10 Uhr **Livemusik & lustiges Beisammensein** Löderburger See
- 10 Uhr **Familienfest** Fischerhof Wansleben
- 11 Uhr **gemütliches Beisammensein** Kirche Döblitz/Wettin
- 11 Uhr **Herrentag mit Musik** Forsthaus Friedrichshohenberg Ermsleben
- 11 Uhr **Lieder & Gitarre Udo Hemman** Schloss Goseck
- 11 Uhr **Party im Packhof** Villa del Vino Halle
- 11 Uhr **Himmelfahrt für die Familie** Treffenfeld-Scheune Königde
- 11 Uhr **Flugfest** Flugplatz Möckern
- 11 Uhr **Herrentags-Familienfest** Erlebnisdorf Parey
- 12 Uhr **Stadtfest 20 Jahre Weltkulturerbe** Markt Quedlinburg
- 14 Uhr **Livemusik zum Kaffee** Dschungelcafé Zoo Aschersleben
- 14 Uhr **Familienpicknick mit „Rockinhands“**
Bürgerpark Wernigerode
- 15 Uhr **Familientheater** Schloss Goseck
- 18 Uhr **BBQ Grillabend** Hotel Villa Heine Halberstadt

Anzeige

www.wurmberg-seilbahn.de

Der Berg ruft...

Wurmberg

972m ü.NN

Der Erlebnisberg in Braunlage



- Monsterroller
- Spielplätze
- Streichelzoo
- Wandern
- Nordic Walking
- Pferdekutsche
- Aussichtsturm
- Events
- Downhill-Bikepark



Am Amtsweg 5
38700 Braunlage
Tel. 0 55 20 / 9 99-30
Info-Tel. 0 55 20 / 99 93-28

Ritterfest & Himmelfahrt vom 28. Mai bis 1. Juni 2014

Ritter & Raubtiere auf Burg Falkenstein

Zum Ritterfest & Himmelfahrt auf der Burg Falkenstein erwartet die Besucher ein großes Mittelalterspectaculum mit historischer Musik, Theater, Akrobatik und Kampfeskunst. Vom 28. Mai bis 1. Juni entführen Sie täglich von 10 bis 19 Uhr Ritter, Händler, Handwerker und Künstler in längst vergangene Zeiten.

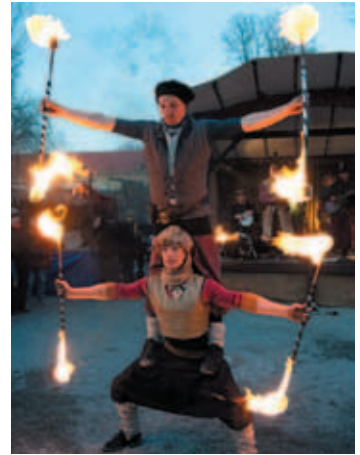
Beim Passieren des Burgtores hören Sie schon mittelalterliche Klänge der Musiker „Ohrenpeyn“ und „Tippelklimper“. Die Stimmen der Gaukler „Opus Furore“ ziehen Groß und Klein vor die Bühne und verzaubern sogleich mit Späßen, Akrobatik und Jonglage.

Nun wollen aber nicht nur Ohren und Herz, sondern auch der Magen zu seinem Recht kommen. Für den ist angeboten ein Rund an Garküchen, Tavernen, Bäckereien und Schänken. Deftiges vom Grill und aus der Pfanne, Fladen, Zuckergebäck, Knobibrot, und und und, dazu vielleicht ein leckerer Met-Honigwein oder der kühler Gerstensaft.

Im Burginnenhof und auf der umliegenden Burgwiese bieten Händler allerlei Nützliches und Kurioses wohlfeil und alte Gewerke und Handwerkskünste werden gezeigt. Im Ritterlager der „Vita de Hartesrode“ und „Midgards Feuerbund“ können Sie historische Waffen und Lebensweise erkunden. Die tapferen Ritter kämpfen mehrmals täglich um Ruhm und Ehre mit Schild, Axt und Morgenstern und fürchterlichem Kampfgeschrei. Es darf angefeuert, ausgebuht, geklatscht und bejubelt werden! Kleine und große Ritter dürfen ihr Können beweisen im Bogen- und Armbrustschießen und im Axt- und Messerwerfen.

Schaut auch Fried Wandels vergnüglichem Fretchenzirkus zu! Bis zu sieben dressierte Raubtiere vollführen lustige, erstaunliche Kunststücke.

Wie in den vergangenen Jahren, ist der Eintritt für die Ausstellungen und das Museum bereits im Wegezoll enthalten. Neu ist in diesem Jahr die 4-Tage-Karte, das heisst, für nur wenige Taler mehr als der Tages-Wegezoll gleich an allen vier



Tagen feiern, Spaß haben und das Programm genießen!

Die hochmittelalterliche Höhenburg, an der Straße der Romanik gelegen, gehört zu den beliebtesten Ausflugszielen im Harz. Der malerische Ausblick verzaubert ebenso wie die uralten Gemäuer, die so scheint es, Geschichten erzählen. Heute beherbergt die Burg ein beachtenswertes Museum. Spüren auch Sie den lange vergangenen Zeiten nach! Viele Räume wurden aufwändig restauriert, wie der Rittersaal mit seiner reich gedeckten Tafel, die voll funktionstüchtige „alte Küche“, die Herrenstube, der Gotische Salon mit dem Pleyel-Hammerflügel, die Burgkapelle mit ihren einmaligen hochmittelalterlichen Glasfenstern und der kleinen Schrankorgel. Die heute wieder in altem Glanze erstrahlenden Königszimmer im Erdgeschoss, nach Plänen von F. A. Stüler, dienen auch als Standesamt. Eine Dauerausstellung der Burg befasst sich mit dem sogenannten Sachsenspiegel, einem Rechtsbuch, das um 1220/35 im Harzraum entstand und dessen Spuren sich bis heute im gültigen Gesetzeswerk finden lassen. Auch der uralten Kunst der Falknerei wird auf der Burg Falkenstein nachgegangen.

Freuen Sie sich auf einen fröhlichen und erkenntnisreichen Ausflug ins Mittelalter!

Besuchen Sie auch unsere Internetseite www.carnica-spectaculi.de für weitere Informationen, Programm, Bilder und andere Carnica-Marktermine in diesem Jahr.



NABUCCO Monumental Seebühne Magdeburg

Die Opern-Zeitreise führt das Publikum an die Schauplätze Jerusalem und Babylon zur Zeit 586/587 v. Chr., als Nabucco König Babylons war. Große Showeffekte, imponierende Kulissen, prächtige Kostüme und magische Gesänge - so präsentiert sich die Neuinszenierung der Oper NABUCCO. Erleben Sie ein kulturelles Highlight in höchster Qualität und lassen Sie sich von 100 Mitwirkenden verzaubern. Die neue und zugleich grandiose Inszenierung Verdis Freiheitsoper in italienischer Originalsprache



wird gespielt vom Nordböhmischem Landestheater mit großem Chor unter der Leitung Damiano Binettis. Die spektakuläre Inszenierung gipfelt in einem Abschlussfeuerwerk.

28.06., 20.30 Uhr Seebühne
Elbuenpark Magdeburg
Tickets: 01806 57 00 00
www.openfestspiele.de

Das Aller-Leine-Tal in der Lüneburger Heide



Das Tal der verborgenen Schätze in der Lüneburger Heide lädt Erholungssuchende, Aktivreisende und Familien zu spannenden und abwechslungsreichen Urlaubstagen ein. Die beliebte Radfahrdestination bietet auch für Ungeübte gut ausgebaute und beschilderte Radwege ohne Steigungen. Für Famili-

en mit Kindern werden tolle Pauschalangebote, z.B. mit den Eintritten in die drei großen Freizeitparks der Region, angeboten. Nervenkitzel, Abenteuer und Abwechslung für Groß und Klein erwartet Sie.

www.aller-leine-tal.de
Informationen:
05071 8688

Anzeigen

OPEN-AIR 2014

NABUCCO

28. JUNI SEEBÜHNE MAGDEBURG

PYRO GAMES

DUELL DER FEUERWERKER

09. AUGUST Magdeburg Stadtpark Rotehorn
06. SEPTEMBER Gräfenhainichen Ferropolis

www.pyrogames.de

OPEN AIR 2014

CARMINA BURANA

THE BEST OF VERDI MEETS ORFF

16. AUGUST MAGDEBURG DOMPLATZ

www.opern-festspiele.de

holi

FESTIVAL DER FARBEN

10. AUGUST 2014
STADTPARK MAGDEBURG
07. SEPTEMBER 2014
GRÄFENHAINICHEN, FERROPOLIS

www.holifest.de

Tickets: 01806 - 570000

(0,20 Euro/Anruf aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 Euro/Anruf aus dem dt. Mobilfunknetz)

Aller-Leine-Tal Lüneburger Heide



Ideal für Familien
Ferienspaß für Groß & Klein
4 Ü inkl. 1x Eintritt in das
Heide Park Resort Soltau, den
Weltvogelpark Walsrode und den
Serengetipark Hodenhagen
ab 99,- € p.P.
www.aller-leine-tal.de

18. SACHSEN-ANHALT-TAG

2014

Bunte
Stadt-
buntes
Land




SACHSEN-ANHALT
Wir stehen früher auf.



18. bis 20. Juli
WERNIGERODE

Wernigerode wird Austragungsort des Sachsen-Anhalt-Tages 2014. Das Landesfest 2014 steht unter dem Motto »Bunte Stadt – Buntes Land«. Vom 18. bis 20. Juli wird die Harzstadt für drei Tage zum kulturellen Mittelpunkt Sachsen-Anhalts. Sachsen-Anhalts Städte und Landkreise sowie Vereine, Verbände und Institutionen werden in der gesamten Innenstadt die

Vielfalt des Landes präsentieren. Fünf Regionaldörfer werden dafür in der historischen Innenstadt aufgebaut. Auf den Medienbühnen der Radiosender MDR, Radio SAW, Radio Brocken und 89,0 RTL erwarten die Besucher des Landesfestes abwechslungsreiche und anspruchsvolle Programme. Für buntes Treiben sorgt während der Festtage außerdem das ökumenische Kirchen-

dorf und ein Schaustellerbereich, der mit zahlreichen Fahrgeschäften aufwartet. Der historische Festumzug am Sonntag wird traditionell der Höhepunkt des Familienfestes sein. Circa vier Stunden wird sich der Festumzug mit vielen abwechslungsreichen Themenbildern durch das Stadtgebiet ziehen.

www.sat2014.de // www.wernigerode.de

Gardelegener Hansefest 9. bis 11. Mai 2014 am Wall

Neben der Hauptbühne mit einem breitgefächerten Musik-Mix bieten die Irische Bühne, eine Händlermeile sowie ein buntes Schaustellervergnügen auf dem Tivoli- und dem Sportplatz ein buntes Unterhaltungsprogramm für klein und groß.

Am Freitagabend geht es ab 18 Uhr auf der Hauptbühne rockig und kraftvoll, aber auch poppig und cool zu, wenn „**Suzen´s Garden**“ mit ihrer charismatischen Frontfrau und rockigen Gitarrensounds dem Publikum kräftig einheizen. Ab 21 Uhr betritt mit „**Tänzhentes**“ die Partyband Nr. 1 in Sachsen-Anhalt die Bühne und verbreitet

Spaß, Entspannung und Ausgelassenheit.

Vielseitig geht es auch am 10. Mai auf der Hauptbühne weiter. Nach dem Duo „**Na und**“ präsentieren sich am Nachmittag Künstler und Vereine aus der Region; mit dabei der berühmte Sohn der Stadt, Otto Reutter. Der Abend wird von der Band „**RoXter Planlos Glücklich**“ rockig begonnen. Die vier Magdeburger Musiker spielen Deutschrock aus Leidenschaft. Rockig wird es auch ab 20 Uhr, wenn „**Six**“ das Publikum zum Toben bringen wird. Die fünfköpfige Band präsentiert Coversongs, von Rammstein bis Rio Reiser, von den Ärzten über Keimzeit bis zu Selig und den Toten Ho-

sen. Der Festsonntag beginnt um 11 Uhr mit dem **Chorfestival** auf der Hauptbühne, u.a. mit der Marinekameradschaft Gardelegen, dem Männerchor Gardelegen und Mieste sowie dem Postchor. Rock, Pop, Oldies und Evergreens aus den 70er, 80er & 90er Jahren beschließen mit den Gardelegener Bands „**Old and Grey**“ und „**Spektrum**“ das Festwochenende.

An allen drei Festtagen wird auf der Irischen Bühne bester handgemachter Irish Folk gespielt. Der Dubliner John Barnden eröffnet das Programm mit mitreißenden Irish Pub Songs und erzählt vom irischen Alltag, von Liebe und

Kummer, vom Feiern und Tanzen. Am Abend des Freitags und des Samstags erfreuen „**Tús Nua**“ die Freunde handgemachter Musik. Der Bandname ist gälisch und bedeutet „**Der neue Anfang**“. Dahinter stecken Adam Keating (Irland) und Günther Lohmeier (Oberbayern), die mit Klassikern, aber auch modernen Liedern einladen.

An der Wallanlage auf dem Tivoliplatz und auf dem Rudolf-Harbig-Sportplatz werden viele moderne Fahrgeschäfte für ein großes Schaustellervergnügen sorgen. Von der Thälmannstraße bis zur Rudolf-Breitscheid-Straße zieht sich die Händlermeile.

Anzeigen

17. GARDELEGENER HANSEFEST 2014

GARDELEGEN 9.-11.5.

IN DER WALL-ANLAGE ZWISCHEN THÄLMANN- UND BREITSCHIED-STRASSE

Wasserburg Egeln
Ritteressen
Feiern
Übernachten
Historisches Café

Wasserburg 6, 39435 Egeln,
www.wasserburg-egeln.de
wasserburg@email.de
Tel. 039268 - 30 861

Historisches Café im Palas
Jeden Sonntag von
14.30 - 17 Uhr geöffnet
(nach Voranmeldung auch zu anderen Zeiten)

17. Mai, ab 19:00 Uhr
Museumsnacht - Führungen
& Irish Folk Konzert mit „Leprechaun“

21. Juni, ab 19:00 Uhr
Schottischer Abend mit „Style Bandits“
und „The 38District Pipe & Drums“

17. Hohenseedener Spargelfest am 24. Mai

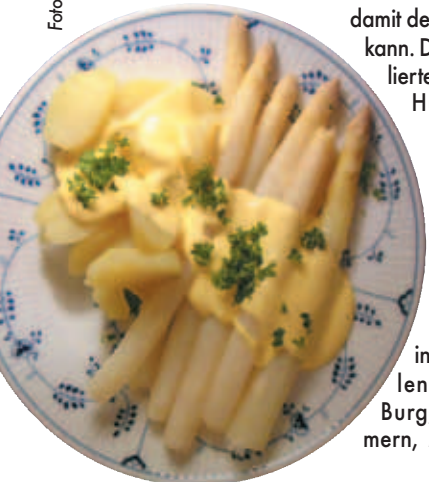
Der Spargel zählt zu den ältesten Kulturpflanzen, die der Mensch als Nahrungs- und Genussmittel schätzt und der wohl als eines der ersten Frühlingsgemüse auf

den Teller kommt. In der Agrargenossenschaft Hohenseeden-Parchen wird für den Spargelanbau ca. 160 ha Fläche genutzt. Die Bodentemperatur muss bei mind. 6 Grad Celsius liegen, damit der Spargel sprießen kann. Durch einen kontrollierten Anbau mit guter Humusversorgung und die langjährige Erfahrung im Spargelanbau garantiert der Hohenseedener Spargel beste Qualität. Erhältlich ist der Spargel in den Verkaufsstellen in Magdeburg, Burg, Genthin, Gommern, Möckern, Halber-

stadt, Güsen und Tuchheim und in der Bauernscheune an der B1 in Hohenseeden. Überzeugen Sie sich von den weiteren Agrarprodukten, Wurstwaren nach Hausmacherart und Wildspezia-

litäten und feiern Sie mit beim 17. Hohenseedener Spargelfest am 24. Mai von 11 bis 24 Uhr in der Hohenseedener Bauernscheune.

Foto: Elya/wikipedia



17. Hohenseedener Spargelfest

24.05.2014 • 11 - 24 Uhr

- Blasmusik mit den „Fienerländer Musikanten“
- Vorführungen der Vereine des Ortes
- Besichtigungen, Markttreiben & Technikschau
- Oldtimer-Club und Kinderspaß
- Spargelessen & Weinverkostung
- Großes Feuerwerk um 22.30 Uhr

Brandensteiner Weg 3
39307 Hohenseeden
Tel.: (039 344) 248
Fax: (039 344) 271



Besuchen Sie auch unsere Bauernscheune an der Berliner Chaussee!

Anzeigen

Stadtführung mit Elektromobilen



Nur auf Voranmeldung:
Tourist-Information Magdeburg
Ernst-Reuter-Allee 12
39104 Magdeburg
Tel. 03 91/83 80 403
info@magdeburg-tourist.de
www.magdeburg-tourist.de

Sie sind nicht mehr so gut zu Fuß?
Auf unserer Stadtführung mit
Elektromobilen geht es bequem
im Schrittempo zu den schönsten
Sehenswürdigkeiten der Ottostadt.
Unterwegs erfahren Sie Wissenswertes
zur Magdeburger Geschichte.

NEU

Zeit: 3.05.2014, um 14.00 Uhr
7.06.2014, um 14.00 Uhr

Treffpunkt: Tourist-Information Magdeburg

Preis: 7,00 EUR pro Person

Infos zu unseren
Stadtführungen



Grüne Messe bei GRUSON

3. Mai - Gewächshäuser Magdeburg

Grüne Ideen rund um das Thema Energie und Umwelt erwarten die Besucher der dritten Grünen Messe am 3. Mai von 8 - 18 Uhr in den Grusonschen Gewächshäusern, Schönebecker Straße 129 b, 30104 Magdeburg. Der Eintritt ist für SWM Card-Inhaber frei.

In der Zeit von 10 bis 17 Uhr bieten die SWM Magdeburg den Besuchern Informationen und viele Mitmachaktionen rund um umweltbewusstes Leben. Von grüner Energie über alternatives Bauen bis zum Biomarkt gibt es hier jede Menge grüne Ideen.

Die Angebote:

Große Pflanzentauschbörse

Hobbygärtner können ihre

Zuchterfolge zum Tausch anbieten, die Tauschbörse wird durch einen Experten von den Gewächshäusern begleitet.

Nachhaltigkeit & Ökologisches Verhalten

Projekte des Arten- und Pflanzenschutzes, Vorträge zum „Artenschutz“, „Haltung von Exoten“ sowie „Pflege von fleischfressenden Pflanzen“, Öko-Label, Storchenhof Loburg/Storchen- und Artenschutz, Verbraucherzentrale/ Der ökologische Alltag

Energiesparen & Ökologisches Bauen

Präsentation von Mikro-Blockheizkraftwerken und deren Einsatzmöglichkeiten, Infos zu Fotovoltaik und Solarthermie,

LED, Heizungstechniken & Energieexperimente, Show-Truck der Firma Buderus.

Anders unterwegs sein:

Parcours für E-Bikes, Präsentation von Car-Sharing-Projekten, von Elektroautos & Erdgas Kfz, Probefahrten, Kraftstoffsparendes Fahren als Teil der Fahrschulausbildung.

Bauen, nicht aus Sand, sondern mit Lehm und Stroh:

Lehm und Stroh eignen sich hervorragend als Baustoff. Das Lehmzentrum informiert darüber. Neue Trends bei Passivhäusern werden präsentiert.

Showkochen

Gerichte mit regionalen Zutaten neu entdeckt, Sushi selbst

gemacht.

Alles vom Bauernhof

Angeboten werden den Besuchern Lebensmittel vom Bauernhof Lemsdorf, Bioversand Bibernelle u. vielen anderen.

Kindgerechte Führungen

durch das Farnhaus und spannende Experimente im Rahmen der BlitzKitz sowie Aktionen der Jugendkunstschule sorgen dafür, dass die jungen Besucher gut betreut werden und vielseitige Informationen erhalten. Außerdem gibt es auch Tiere, wie Alpaka-Fohlen, Pferde und Ponys zu bestaunen.

Grüne Berufe

Bereich Agrarwirtschaft (Forstwirtschaft, Pferdewirt) und bei den SWM Magdeburg (umwelttechnischer Beruf Abwassertechniker).

www.sw-magdeburg.de

Anzeige

www.gruene-messe-bei-gruson.de

GRÜNE MESSE BEI GRUSON

3. Mai 2014
Gruson
Gewächshäuser
ab 10.00 Uhr

SWM
Magdeburg

Der Kräutergarten der Burg Ummendorf

In großzügiger parkartiger Anlage mit recht umfangreichem Baumbestand, der zum entspannenden Verweilen einlädt, gedeihen rund 400 Wild- und Kulturpflanzen des mitteleuropäischen Raumes. Etliche von ihnen sind in vergangenen und auch in heutigen Tagen erneut bedeutsam für die Ernährung, Rohstoffgewinnung und Heilkunde der Menschen. Im Kräutergarten des Börde-Museums Burg Ummendorf befinden sich nahe beieinander das Barockgärtlein mit Gewächsen aus der „Neuen Welt“ und der kleine Mittelaltergarten mit Hochbeeten und Flechtzaun, die einen direkten

Vergleich der gebräuchlichen Pflanzen ermöglichen. Die Rückbesinnung auf nachwachsende Rohstoffe, auf saisonale Gemüsesorten für den Speisezettel und auf eine leicht zu realisierende gesunde Ernährung mit frischen regionalen Zutaten ohne fragwürdige Zusatzstoffe sind wesentliche Themenschwerpunkte der Führungen und kulinarischen Veranstaltungen. Vielfältige Schüleraktionen ermöglichen das praktische Erleben von „Kräuterkunde“ - auch schmackhaft für den Gaumen!

www.boerde-museum-burg-ummendorf.de

Anzeigen



Kräutergartenfest

1. Juni 2014, 11.00 - 18.00 Uhr
Börde-Museum Burg Ummendorf

Im eindrucksvoll grünenden, parkartigen Kräutergarten bieten Verkaufsstände Saatgut, Pflanzen und Gartenentensilien an. Bei einer Führung erfährt man Wissenswertes über eine Auswahl der nun im Kräutergarten sprießenden nützlichen Gewächse.

Zur Erfrischung von Leib und Seele ist mit köstlichen Speisen und Getränken gesorgt, die ihr einzigartiges Aroma aus Kräutern der Saison schöpfen.

Börde-Museum Burg Ummendorf
Meyendorffstraße 4 • 39365 Ummendorf
Telefon 039409/522
www.boerde-museum-burg-ummendorf.de

Kalimandscharo Bergtour mit Weitblick

Ein Berg der ganz besonderen Art ist der von riesigen Wäldern umgebene Abraumhalde des Kaliwerkes Zielitz, der K+S KALI GmbH, nördlich von Magdeburg, im Volksmund auch „Kalimandscharo“ genannt. Mit ca. 200 Metern Höhe ist er die höchste Erhebung zwischen Magdeburg und der Ostsee. Im Gegensatz zu den meisten Halden des Bergbaus kann man den „Kalimandscharo“ bei geführten Bergtouren (Dauer 2 - 3 Stunden) von ca. vier Kilometer Länge und Steigungen bis zu 16 Prozent ersteigen. Vom Berg-Plateau bietet sich ein imposanter Blick auf die Colbitz-Letzinger Hei-

de, das größte Wasserstraßenkreuz Europas, die der Mittellandkanal in einer Trogbücke die Elbe überquert, und bei klarem Wetter sogar bis zum Brocken im Harz.

Öffentliche Bergführungen finden von Anfang Mai bis Ende September jeden Samstag um 15 Uhr statt. Anmeldungen sind nicht notwendig. Gruppen ab 10 Personen können individuelle Führungen anmelden.

Kontakt:
Tourismusverband Colbitz-Letzinger-Heide e.V.
Telefon: 039207-80691
Internet:
www.kalimandscharo.com

Willkommen in Aschersleben!

ASCHERSLEBER
KULTURANSTALT

Architektonische Vielfalt, eine der besterhaltenen Stadtbefestigungen Deutschlands, moderne Kunst, Parks und Gärten sowie attraktive Kultur- und Freizeitangebote verführen zu einer Reise in die älteste Stadt Sachsen-Anhalts: Aschersleben!

Neben Erholung in blühendem Grün der Gartenträume Parks bietet die malerische Vorharzstadt Kulturgenuss pur. Tanz, Theater und Kabarett wechseln mit sinnlichen Events, kunstvollen Ausstellungen, wie dem grafischen Werk von Neo Rauch, und einer Fülle an Konzerten. Entdecken Sie Aschersleben und lassen Sie sich überraschen, denn: Kultur findet Stadt!

Besondere Höhepunkte 2014 sind die Fête de la Musique, die Nacht der Sinne, das 4. ASCANIA Pferdefestival und die Lange Nacht der Kultur.

► Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Tourist-Information Aschersleben
Heckenstraße 6, 06449 Aschersleben
Tel.: 03473 8409440
E-Mail: info@aschersleben-tourismus.de

www.aschersleben-tourismus.de

Parks & Gärten

- Gartenträume Standort Sachsen-Anhalt
- Moderne Kunst und Spiellandschaften
- zahlreiche Veranstaltungen

Zoo & Planetarium

- Weiße Tiger
- über 500 Tiere



Museum

- Stadtgeschichte
- Ausstellungen
- Freimaurerloge

Kriminalpanoptikum & Stadtarchiv

- ehem. Stadtgefängnis
- historisches Archiv

Bestehornhaus

- Veranstaltungen & Tagungen
- Bundeskabarettfestival

Tourist-Information

- Informationen & Führungen
- Unterkünfte
- Kartenvorverkauf

Schöneb. Operettensommer mit „Maske in Blau“

Die Große Operette von Fred Raymond erlebte seine Uraufführung 1937 am Berliner Metropol-Theater und wird nun die Freunde des Schönebecker Operettensommers vom 28. Juni bis 27. Juli begeistern.

Armando Cellini gelang mit seinem Bild „Maske in Blau“ der Durchbruch auf dem Kunstmarkt. Genau vor einem Jahr ist das Gemälde entstanden. Seither spukt ihm die gemalte Frau immer wieder im Kopf herum. Sie hatte ihm versprochen, auf den Tag genau im Jahr darauf wieder zu kommen. Nun hofft er, sie wieder zu sehen. Evelyne Valera, eine

reiche Plantagenbesitzerin aus Argentinien, trifft im Hotel ein. Sie ist die „Maske in Blau“. Bei Cellini taucht indessen ein Pedro dal Vegas auf, der das Gemälde „Maske in Blau“ kaufen möchte. Kurz darauf besucht ihn aber die „Maske in Blau“. Sie verlieben sich. Pedro dal Vegas möchte aber das Herz der reichen Plantagenbesitzerin eringen, um seine Finanzen zu sanieren. Er entwendet den Ring, den ihr Cellini geschenkt hat und schickt ihn an den Schenker zurück. Armando ist nun zu Tode betrübt. Einen so raschen Sinneswandel hatte er sich nicht vorgestellt.

Karten: 03928 400429

Anzeigen

Weser-Renaissance im Gesellschaftshaus Magdeburg

Am 8. Mai um 19.30 Uhr veranstaltet das Gesellschaftshaus Magdeburg im Kloster Unser Lieben Frauen ein Konzert mit Geistlicher Chormusik von Georg Österreich. Das renommierte Ensemble Weser-Renaissance Bremen unter der Leitung von Manfred Cordes bringt neu edierte Werke des in Magdeburg geborenen Gottorfer Hofkomponisten zu Gehör.

Georg Österreich (Magdeburg 1664 - 1735 Wolfenbüttel) gehört zu den großen Hofkapellmeistern unter Herzog Christian Albrecht von Schleswig-Holstein-Gottorf. Von seinem Schaffen haben sich ca. 70 Kirchenkantaten

bzw. Geistliche Konzerte erhalten, die ihn als kunstfertigen Komponisten figuraler Kirchenmusik auszeichnen. Er ist der Begründer der späteren „Sammlung Bokemeyer“, eine der bedeutendsten Musikalienansammlungen des ausgehenden 17. Jhs. Aus diesem Quellschatz wurden die Werke für das Konzert neu ediert und erklingen erstmals seit Jahrhunderten wieder. Das Ensemble Weser-Renaissance Bremen unter Leitung von Prof. Manfred Cordes gehört zu den international renommierten Ensembles für die Musik des 16. und 17. Jhs. www.gesellschaftshaus-magdeburg.de

18. Schönebecker Operettensommer
vom 28.6. bis 27.7.2014 Freilichtbühne „Blerer Berg“



Eine wirbelnde Operetten-Show voller bekannter Melodien, mit fetzigen Choreographien, einem romantischen Traumpaar und komischen Intermezzi, dargestellt von über einem Dutzend professioneller Sänger und Tänzer in einem einzigartigen Bühnenbild.

Mitteldeutsche Kammerphilharmonie

Kartenvorverkauf im Orchesterbüro
Tischlerstr. 13a (Kreisvolkshochschule), 39218 Schönebeck,
Tel.: 039 28 40 04 29
E-Mail: mkp-sbk@t-online.de
Infos: www.mitteldeutsche-kammerphilharmonie.de

Laetatus Sum
Georg Österreich zum 350. Geburtstag

Ensemble Weser-Renaissance
Bremen | Leitung: Manfred Cordes

08.05.2014 | 19:30 Uhr
Konzertthalle
"Georg Philipp Telemann"

GESELLSCHAFTSHAUS-MAGDEBURG.DE

Das Saisonhighlight – die DTM



Vom 16. bis 18. Mai findet in der etropolis Motorsport Arena Oschersleben der zweite Lauf der populärsten internationalen Tourenwagenserie DTM statt. „Nachdem wir zuletzt immer recht spät in der Saison dran waren, müssen sich in diesem Jahr die Favoriten erst noch herauskristallisieren. Ich denke, das macht eine Spannung aus, die sich die Besucher beim nördlichsten

deutschen DTM-Rennen nicht entgehen lassen sollten“, blickt Thomas Voss, Geschäftsführer der Motorsport Arena Oschersleben GmbH, auf das größte Einzel-Sportevent Sachsen-Anhalts. 23 Fahrer treten in diesem Jahr an, um den begehrten Titel DTM-Champion zu erringen. Erstmals besteht das Fahrerfeld aus sieben ehemaligen DTM-Champions. Auch die Ex-For-

mel-1-Piloten Paul Di Resta und Vitaly Petrov bereichern das hochkarätige Feld im 30. Jahr der DTM-Geschichte.

Titelverteidiger Mike Rockenfeller will im Audi erneut vorne mitmischen, nachdem ihm im vergangenen Jahr der große Coup gelungen ist. Auch die BMW-Crew hat in Oschersleben gute Chancen, schließlich gingen seit dem Wiedereinstieg 2012 beide Siege auf dem Bördedkurs an die Münchner. Augusto Farfus, der die Strecke bereits aus anderen Serien kennt, gewann 2013 und wurde am Ende Vize-Champion. Der letzte Sieg eines Mercedes-Benz-Piloten in Oschersleben datiert aus dem Jahr 2010.

Damals war dieser Sieg ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Titel für den Schotten, den es anschließend in die Formel 1 zog. 2014 wird er sein Comeback in der DTM geben und ist sicherlich auch wieder zu den Favoriten zu zählen. Ob dies für den zweiten Formel-1-Umsteiger in Mercedes-Reihen, Vitaly Petrov, auch gilt, bleibt abzuwarten. Der erste Russe in der Geschichte der DTM wird vor allem bei seinem Heimspiel auf dem Moskau Raceway zu den Publikumsliebblingen gehören.

Tickets für das gesamte Wochenende gibt es ab 26 Euro unter 03949 920 0 oder www.motorsportarena.com

Anzeige

DTM 2014
OSCHERSLEBEN 16. – 18. MAI

TICKETS DTM.COM

ODER +49 1806 456 456*

* 0,20 Euro/Aufruf inkl. MwSt. aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 Euro/Aufruf inkl. MwSt. aus dem dt. Mobilfunknetz.

JUMP
facebook.com/DTM

Live im Ersten QUALIFYING SAMSTAG 15:03 UHR RENNEN SONNTAG 13:15 UHR



ALTMARK

01. - 04.05. Fest „675 Jahre Kusey & Rówitz“
 02. + 09.05. 15 Uhr „Kunstkoffer“ Bas-
 tein f. Kinder, Theatervorplatz Stendal
 02.05. 20 Uhr Folk & Blues „Black Kat &
 Kittens“, Kavaliershäus Krumke
 03.05., 15 Uhr Papfötenkonzert Europa-
 wache, Alter Schafstall Kläden
 03.05., 19.30 Uhr Komödie „Der Besuch
 der alten Dame“, Großes Haus Stendal
 04.05. Frühlings-Brauchtumsfest, Landwirt-
 schaft. Museum Böckwitz
 04.05. 15 Uhr Märchencafé „Jack und
 die Bohnenranke“, Theatercafé Stendal
 04.05., 15 Uhr Kindermusical „Nach uns
 die Sinfut“, Mehrzweckhalle Bismark
 04.05. 18 Uhr Schauspiel „Gretchen
 89.“, Rangfoyer Theater Stendal
 06.05. 17 Uhr Lyrische Reise durch die
 Altmark, Winkelmann-Museum Stendal
 06.05. 19.30 Uhr Lesung Jan Weiler „Das
 Pubentier“, Schützenhaus Gardelegen
 09. - 11.05. Stadt- u. Spargelfest, Osterburg
 09.05., 19.30 Uhr Song-Poet Stefan Jo-
 hannsson (Schwed.), Salzkirche Tangermünde
 09.05., 19.30 Uhr Oper „Don Giovanni“,
 Kulturhaus Salzwedel
 10.05. 15 Uhr Wanderung Orchideen-
 blüte Cheiner Moor, Treff: Kirche Cheine
 10.05., 19 Uhr Andrej Hermlin & Swing
 Dance Orchestra, Katharinenkirche Stendal
 13.05., 17 Uhr Vortrag „Arnold Böcklin“,
 Winkelmann-Museum Stendal
 14.05., 17 Uhr Kabarett Zwickmühle „Wo
 ein Weg ist ...“, Katharinenkirche Stendal
 15.05., 19.30 Uhr Bill Mockridge „Was
 ist Alter?“, Salzkirche Tangermünde

BÖRDE / HEIDE / ELBE

02. - 04.05. „Friedensfest“ Biwak Befrei-
 ungsriege, Schloss Hundsburg
 03. + 10.05., 15 Uhr Bergtour Kalimand-
 scharo, Infopoint Halde 2 Zielitz
 03.05., 16 Uhr Tanz- und Modenschau,
 Stadthalle Burg
 04.05., 10 - 16 Uhr Frühlingsfest, NABU
 Erlebnispark Blumenthal Genthin
 09.05., 20 Uhr Blues & Folk „Schneider-
 Schwarzau-M8“, Kulturfabrik Haldensl.
 10. + 11.05. Treffen historischer Fahrzeuge
 & Landtechnik, Burg Ummendorf
 10.05., 7 Uhr Pferde, Bauern- und Kleintier-
 markt, Bauernscheune Hohenseeden
 10.05. 9 Uhr Wanderung Magdebur-
 gerforst, Treff: Bahnhof Genthin
 10.05., 15 Uhr Chorkonzert, Kirche Zerben
 10.05., 19.30 Uhr Kabarett Besenreim, ev.
 Gemeindehaus Grünstr. 2 Burg
 11.05., 10 Uhr Tag der offenen Tür, Hen-
 kel- und Waschmuseum Genthin
 11.05., 17 Uhr Benefizkonzert am Mut-
 tertag, Haus des Waldes Hundsburg
 14.05., 21 Uhr Mondscheinwanderung
 mit Ritter Konrad, Boitzhof Hundsburg
 15.05., 15 Uhr Lesung „Nachdenklich-
 keit“, Bibliothek Jerichow
 15.05., 18 Uhr Kabarett-Chansons „Die
 Räuber“, Vier Zeit Hof Bebertal

ELBE / SALZLAND

02. + 03.05. Feuerwehrfest, Winingen
 03.05. 16 Uhr Theater „Der Heiratsan-
 trag“, Schloss Hohenerleben
 03.05., 19.30 Uhr Eröffnungskonzert
 „Klänge im Raum“ Duetti d'amore e di
 Morte, Bestehornhaus Aschersleben
 03.05., 19.30 Uhr „Der Kontrabass“,
 Salzlandtheater Staßfurt
 04.05., 10 Uhr Briefmarkentauschbörse,
 Rondell Aschersleben
 04.05., 11 - 14 Uhr Blues-Brunch mit Tom
 Posur, Grauer Hof Aschersleben
 04.05., 15 Uhr Kurkonzert „Pippi and the
 50's Boys“, Kurpark Bad Salzelmen
 04.05., 16 Uhr „Der Kontrabass“, Salz-
 landtheater Staßfurt
 08.05., 16 Uhr Lesung Diana Kokot „Jen-
 seits der Jagd“, Bibliothek Aschersleben
 09.05., 19 Uhr Pfännertour, Treff: Kreis-
 museum Bad Salzelmen
 09.05., 19.30 Uhr 8. Konzert „Große
 Konzertsreihe“ Mitteldt. Kammerphilhar-
 monie, Dr.-Tolberg-Saal Bad Salzelmen
 10.05., 14 Uhr Stadtführung „Auf den
 Spuren des Henkers“, Treff: Margarethen-
 kirchhof Aschersleben
 10.05., 17 Uhr Konzert Jugendblas-
 orchester & Salzlandakkordeonorchester,
 Salzlandtheater Staßfurt
 10.05., 20 Uhr Sven Götz liest Paulo
 Coelho, Bestehornhaus Aschersleben
 11.05., 10 - 17 Uhr Haus- und Freizeit-
 messe, Stadtwerke Staßfurt
 11.05., 10.30 Uhr Puppentheater „Vom
 kleinen Kätzchen und der Maus“, Salzland-
 theater Staßfurt
 11.05., 14 Uhr Kaffeemusik mit Kaffee &
 Kuchenspezialitäten, Löderburger See
 11.05., 16 Uhr „Unser kosmischer Nach-
 bar- Der Mond“, Planetarium Zoo Aschers-
 leben
 11.05., 16 Uhr Musik & Geschichten zum
 Muttertag, Schloss Hohenerleben
 11.05., 17 Uhr Kabarett Zwickmühle „Wo
 ein Weg ist fehlt der Wille“, Dr.-Tolberg-
 Saal Bad Salzelmen

IN DER UMGEBUNG

02.05., 20 Uhr Cindy aus Marzahn „Pink
 is bjuifut“, Volkswagen Halle Braunschweig
 03.05., 10 Uhr Rathausführung mit Turm-
 aufstieg, Rathaus Wittenberge
 04.05., 17 Uhr Ballett „Cendrillon-Aschen-
 püttel“, Festspielhaus Wittenberge
 05.05., 16 Uhr Musical „Yakari-Freunde
 fürs Leben“, Stadthalle Braunschweig
 09.05., 19 Uhr Konzert „Himmel, Erde Luft
 und Meer“ mit „Sacre fleur“ (Hamburg),
 Kloster St. Marienberg Helmstedt
 10. + 11.05. Dampfloktfest-Saisonbeginn,
 Historischer Lokschuppen Wittenberge
 10.05., 20 Uhr Meisterkonzert Midori -
 Violine, Stadthalle Braunschweig
 12.05., 15 Uhr Musik zum Muttertag mit
 Henry Arland, Festspielhaus Wittenberge
 14.05., 19.50 Uhr Ulmentanz, Marktplatz
 Helmstedt

MAGDEBURG

02. + 03.05., 20 Uhr Kabarettpremiere
 Kugelblitze „Alice im Widerstand“, Zwick-
 mühle
 03. + 04.05. Messe „Tattoo-Expo“, Mes-
 sehallen
 03.05., 19.30 Uhr Operettenpremiere
 „Der Bettelstudent“, Opernhaus
 03. + 10.05. 21.30 Uhr „Nachts im Mu-
 seum: Zukunft - war doch gestern“, Pup-
 pentheater
 04.05., 9 Uhr Fisch- und Tuchmarkt, Stadt-
 halle
 04.05. 17 Uhr Kabarett Kugelblitze „Alice
 im Widerstand“, Zwickmühle
 04.05., 20 Uhr DJ Bobo, GETEC-Arena
 05. + 07.05., 19.30 Uhr Jugendstück
 „Tschick“, Schauspielhaus
 06. + 07.05., 20 Uhr Kabarett Marion
 Bach & Heike Ronniger „Ausgebucht für
 eine Macht“, Zwickmühle
 08.05. 20 Uhr Kabarett Lothar Bölk &
 Hans-Günther Pöltz „Himmel, Arsch und
 Him“, Zwickmühle
 09.05., 20 Uhr Kabarett Frank Lüdecke
 „Schnee von morgen“, Zwickmühle
 09.05., 20 Uhr Ü-40 Party, Gesellschafts-
 haus
 09.05. 21 Uhr Jazz Martin Müller Akkor-
 deon, Strudelhof O.-v-Guericke-Str.
 10.05., 15 + 20 Uhr Kabarett „Ausge-
 bucht für eine Macht“, Zwickmühle
 10.05., 17 Uhr „Klaviersonaten Beetho-
 ven“ Andreas Mühlen, Gesellschaftshaus
 10.05., 18.30 Uhr Oper „Der Rosenka-
 valier“ (letztm.), Opernhaus
 10.05., 19.30 Uhr „Nathan der Weise“
 (letztm.), Schauspielhaus
 10.05., 20 Uhr Comedy Kaya Yanar,
 Stadthalle
 10.05., 20 Uhr Lydia Auvray „Pur Plaisir“,
 Festung Mark
 10.05. 20 Uhr Singer/Songwriterin Diane
 Cluck (New York), Volksbad Buckau
 11.05., 14 Uhr Konzert Orgelspazier-
 gang, Start: Telemann-Konzerthalle, Kathe-
 drale St. Sebastian, Dom
 11.05., 15 Uhr Frühlingskonzert Polizei-
 chor Magd., Johanniskirche
 11.05., 15 Uhr Premiere „Herr Burczik hat
 sonst nie Besuch“, Puppentheater
 11.05., 17 Uhr Kabarett Lothar Bölk „Zwi-
 schen Tür und Angel(a)“, Zwickmühle
 11.05., 17 Uhr Frühlingskonzert Magd.
 Knabenchor, Nicolaikirche
 11.05., 20 Uhr Die Zöllner „Duo
 Intemale“, Festung Mark
 13.05., 20 Uhr Kabarett „Wo ein Weg ist
 fehlt der Wille“, Zwickmühle
 14.05., 20 Uhr Kabarett Lars Johannsen
 „Lars wars“, Zwickmühle
 15.05., 19 Uhr Kammermusik Iwan
 Urvalow - Klavier & Streichquartett Novo-
 sibirsk, Konservatorium
 15.05., 20 Uhr Kabarett „Ausgebucht für
 eine Macht“, Zwickmühle

3. + 4. Mai
Festungstage,
Festung Mark Magdeburg



Auf unterhaltsame und familienfreundliche Art und Weise wird die Zeit der Preußen wiederbelebt. Das ganze Wochenende erwartet die Besucher ein buntes Marktreiben, ein großes Biwak, Vorführungen, Vorträge und Ausstellungen. Historische Handwerker, typische Speisen wie Spießbraten über offenem Feuer, Brätereis, Feldbäcker, Waffeln und Eis wird es geben. Das Kinderprogramm wird für glänzende Kinderaugen sorgen, so gibt es eine Festungsrallye, eine Tombola, Stockbrotbacken, eine Hüpfefestung, ein historisches Karussell, eine Garten-Eisenbahn u.v.m.

3. Mai, 19.30 Uhr
„Der Besuch der alten Dame“,
Gr. Haus Stendal



Die Ankunft der Milliardärin Claire Zachanassian sorgt in der verarmten Kleinstadt Güllen für große Aufregung. Denn die alte Dame, einst in die Welt hinausgezogen und nun steinreich, ist ein Kind der Stadt und vielleicht für die finanzielle Belebung ihres Heimat-Kaffs zu gewinnen. Tatsächlich – sie bietet die ersehnte Geldspritze an. Allerdings verlangt sie eine ungeheuerliche Gegenleistung: Ihr Ex-Liebhaber Alfred Ill, der sie vor Jahrzehnten schwängerte und sitzen ließ, soll ihr tot vor die Füße gelegt werden. Doch niemand wird Alfred Ill töten. Oder?
Tickets: 03931 635777

6. bis 28. Mai
Kabarett „Ausgebucht für eine Macht“,
Zwickmühle Magdeburg



Wenn die Welt tatsächlich ein Dorf ist warum dann nicht Wolmirsdorf? Wolmirsdorf in der Magdeburger Börde. Was, das kennen Sie nicht? Genau aus diesem Grund hat sich die große Weltpolitik entschlossen, hier Halt zu machen. Ein Gipfeltreffen auf der Ackerfurche. Die Führer der großen Industrienationen treffen sich im „Deutschen Haus“ in Wolmirsdorf und dort auf eine überforderte Chefin und ihr bescheidenes Personal. Das neue Kabarettprogramm mit Heike Ronninger und Marion Bach. **Karten: 0391 5414426**

9. Mai, 20 Uhr
Kabarett Frank Lüdecke,
Zwickmühle Magdeburg



Die Zukunft wird immer schneller. Was wir heute lernen, ist Schnee von morgen und war gestern schon falsch. Die Politik kommt auch nicht mehr hinterher. Viele sind so enttäuscht, die würden sogar „Vodafone“ in die Regierung wählen. Weil sie sich sagen, lieber 50 Frei-SMS als gar keine Rente. „Schnee von morgen“ ist aktuelles politisches Kabarett mit philosophischen Seitensprüngen. **Karten: 0391 5414426**

10. Mai, 19.30 Uhr
Orgel Hans-Martin Limberg,
Katharinenkirche Salzwedel



Mit einem Konzertprogramm aus Eigenkompositionen unter dem Motto „Gregorianische Impressionen“ wird der aus Münster stammende Musiker Hans-Martin Limberg seine neue geistliche Orgelmusik vorstellen. Dabei kommen unter anderem Gregorianik-Zitate wie „Veni Creator spiritus“, „Salve Regina“ oder das aus der Osternacht bekannte „Lumen Christi“ zu Gehör. Limbergs Tonsprache hat seine Wurzeln in der französischen Spätromantik. Durch die Auseinandersetzung mit dem Jazz fließen in seine Orgelmusik neue Klangaspekte und Stilelemente ein. www.limbergmusic.de

10. Mai, 19.30 Uhr
Kabarett „Besenreim“,
ev. Gemeinde Grünstr. Burg



Das Duo besteht aus Valentin Bolsinger und Fabian D. Schwarz. Wenn ein Physiker und ein Theologe zusammen kommen, dann gibt es entweder heiße Diskussionen über die Schöpfung und Gottesteichen oder es gibt einen vergnüglichen Abend mit eigenen Liedern, Wortwitz, Spontanität und viel zu lachen. Die Beiden haben sich für Letztere entschieden. Erleben Sie diese satirische Liebeserklärung „KleinKunst Bühne“ im Evangelischen Gemeindehaus, in der Grünstraße 2, in Burg.
Karten: 0172 1910715
www.cat-stairs.de



ALTMARK

16. + 23.05., 15 Uhr „Kunstkoffer“ Basteln f. Kinder, Theatervorplatz Stendal
 17.05., 15 Uhr Liedermacher Thomas Stein „Jahresringe“, Salzkirche Werben
 17.05., 18 Uhr Kulturmacht, Stendal
 19.05., 19.30 Uhr „Hits auf tour - Die Schlagerparty“, Kulturhaus Salzwedel
 20.05., 17 Uhr Vortrag „Dr. Arthur Schulz“, Winckelmann-Museum Stendal
 21.05., 19 Uhr „Peru - ein Reisevortrag“, Volkshochschule Osterburg
 21.05., 20 Uhr Schauspieler lesen „Wendegeschichten“, Kaisersaal Stendal
 24.05., 10 Uhr Klingsteinlauf & Backtag, Steinfeld
 24.05., 17 Uhr Bigband-Konzert, Kirche St. Nicolai Osterburg
 24.05., 19 Uhr Konzert Alexandre Zindel - Autoharp, Kunsthof Dahrenstedt
 24.05., 19.30 Uhr Farce „Mein Kampf“, Großes Haus Stendal
 25.05., 11 Uhr Konzert Ragna Schirmer & Wolfgang Meyer, Katharinenkirche Stendal
 25.05., 18 Uhr Kabarett Hengstmanns „3 sind Einer zuviel“, Schulzentrum Havelberg
 28.05., 8 - 14 Uhr Tag der offenen Tür, Feuerwehr Osterburg
 28.05., 19.30 Uhr Musical „Die Drei von der Tankstelle“, Großes Haus Stendal
 30.05. - 01.06. Parkfest, Park Tangerhütte
 31.05. + 01.06. Park- und Rhododendronblütenfest, Schlosspark Krumke
 31.05., 15 Uhr Balladenabend mit Alexander Neitschajew, Kirche Schernebeck
 31.05., 16.30 Uhr Konzert Gesang und Orgel, St. Stephanskirche Tangermünde

BÖRDE / HEIDE / ELBE

16. - 18.05. DTM, Motorsportarena Oschersleben
 16. - 18.05. Dorf- u. Reiterfest, Königsborn
 17. + 18.05. Intern. ADAC Motocross Meisterschaft, Dolle
 17. + 24.05., 15 Uhr Bergtour Kalimandscharo, Intopoint Halde 2 Zielitz

Anzeige

17.05., 15 - 22 Uhr Nachtflohmärkte, Schloss Leitzkau
 24.05., 10 Uhr Bahnhofsfest, Magdeburgerforth
 24.05., 14 Uhr Chorfestival „40 J. Sängerkreis Elbe“, Kloster Jerichow
 24.05., 20 Uhr Irische Nacht mit Nobody Knows, Dizzy Spell u.a., Schloss Hundsburg
 29.05. - 01.06. Fest 1050 Jahre Alikendorf
 30.05. - 01.06. Brührotpaddeln, Roßdorf
 30.05., 20.30 Uhr Festtagsparty mit „Tänzerchen“, Alikendorf

ELBE / SALZLAND

16.05., 20 Uhr Gradierwerk am Abend, Kunsthof Bad Salzelmen
 17.05., 19 Uhr Museumsnacht, Museum Wasserburg Egeln
 17.05., 19.30 Uhr Kabarett Hengstmann Brüder „D-Kadenz“, Salzlandtheater Staßfurt
 18.05., 15 Uhr Kurkonzert Big Band Landespolizei-Orchester, Kurpark Bad Salzelmen
 18.05., 16 Uhr Konzert „Klänge im Raum“, Salzlandtheater Staßfurt
 20.05., 19 Uhr Lesung Mady Host „Nordspanischer Jakobsweg“, Bibliothek Schönebeck
 22.05., 18 Uhr Lesung „Schwester-erlebt - Nichts für starke Nerven“, Rondell Aschersleben
 23.05., 18 Uhr Kanadischer Abend, Schloss Hohenerxleben
 23.05., 19 Uhr Abendliches Schauspielen, Kunsthof Bad Salzelmen
 23.05., 19.30 Uhr A Tribute to the Rolling Stones mit FJazzKo, Salzlandtheater Staßfurt
 24.05., 19.30 Uhr Improvisations-Musiktheater von Studenten der Uni Halle, Bestehornhaus Aschersleben
 25.05., 16 Uhr „Der Sternenhimmel im Frühling“, Planetarium Zoo Aschersleben
 29.05. Livemusik zu Himmelfahrt am Dschungelcafé, Zoo Aschersleben
 30.05. - 01.06. Gildefest, Herrenbreite Aschersleben
 31.05. + 01.06. Eisenbahnfest, Traditionsbahnbetriebswerk Staßfurt
 31.05., 20 Uhr Lange Trommlernacht, Grauer Hof Aschersleben

IN DER UMGEBUNG

16. + 17.05., 20 Uhr „CAVEMAN - Du sammelst, ich jagen“, Stadthalle Braunschweig
 17. + 24.05., 14 Uhr Kostümführung, Touristinformation Wittenberge
 17.05., 16 Uhr Kinder-Musik-Festival, Kloster St. Marienberg Helmstedt
 18.05. Hobby-Freizeit-Sport-Messe und Oldtimer-Parade, Innenstadt Helmstedt
 18.05., 17 Uhr Konzert Chorwerke „Fiat Lux“, Klosterkirche Mariental Helmstedt
 18.05., 19 Uhr DJ Bobo, Volkswagen Halle Braunschweig
 22.05., 20 Uhr Martin Rütter „Der tut nix“, Volkswagen Halle Braunschweig
 24.05., 16 Uhr Operette „Ball im Savoy“, Rittergut Voges Groß Sitsbeck Helmstedt
 25.05., 18 Uhr Oratorienkonzert „Chilcott Jazz Mass & Rossini-Messe“, Kirche St. Stephani Helmstedt
 25.05., 19 Uhr Giovanni Costello & Band, Gastwerk Braunschweig
 31.05., 13 Uhr Elm-Lappwald-Triathlon, Waldbad Birkerteich Helmstedt
 31.05., 19 Uhr Rockkonzert Rammstein Coverband „Feuerengel“, Elblandbühne Wittenberge

MAGDEBURG

16. + 17.05. MS Wissenschaft „Wissenschaft im Dialog“, Wissenschaftshafen
 16.05., 17 Uhr Vortrag „Zentrale Stellung Mozarts in d. Musikwelt“, Konservatorium
 16.05., 20 Uhr Kabarett Kugelblitze „Eine Frage der Zeit“, Zwickmühle
 16.05., 20 Uhr Steven Stealer Band, Festung Mark
 17. + 18.05., 10 Uhr Messe „Kinderweltspielen . einkaufen . inform.“, Messehallen
 17.05., 14 Uhr Familienmusical „Yakari-Freunde fürs Leben“, Stadthalle
 17.05., 15 Uhr Premiere „Ivan Olsen, der Gummiheld“, Puppentheater
 17.05., 18 Uhr Lange Nacht der Wissenschaft, versch. Veranstaltungsorte
 17.05., 20 Uhr Kabarett „Wo ein Weg ist fehlt der Wille“, Zwickmühle
 18. + 19.05. MS Wissenschaft „Wissenschaft im Dialog“, Petriförder
 18.05., 17 Uhr Talk Andreas Mann - Talk-Gast: Prof. Dr. Udo Reiter, Zwickmühle
 20. + 23.05., 20 Uhr Kabarett „Himmel, Arsch und Hirn“, Zwickmühle
 20.05., 20 Uhr Comedy Ingmar Stadelmann, Festung Mark
 21.05., 20 Uhr Kabarett Peter Bause „Mit Multi ins Theater“, Zwickmühle
 22.05., 20 Uhr Kabarett „Ausgebucht für eine Macht“, Zwickmühle
 23.05., 19 Uhr Klavier-Duoabend Gertraud & Hermann Müller, Konservatorium
 23.05., 19 Uhr Improvisationstheater Tapetenwechsel, Volksbad Buckau
 23.05., 19.30 Uhr Streichquartett „Philharmonia Quartett“, Gesellschaftshaus
 23.05., 20 Uhr Martin Rütter „Der tut nix“, GETEC-Arena
 24.05., 10 Uhr Magd. Oldtimertag, Elbauenpark
 24.05., 20 Uhr Kabarett Lothar Böck „Zwischen Tür und Angel(a)“, Zwickmühle
 24.05., 20 Uhr Rock & Pop „Camouflage“, Festung Mark
 24.05., 21 Uhr Junimond Festival 2014, Messehallen
 25.05., 16 Uhr Puppentheater „Wusel und das Rote Geheimnis“, Volksbad Buckau
 25.05., 17 Uhr Konzert „Nur das Weibliche ziert die Frauen“, Gesellschaftshaus
 27. + 28.05., 20 Uhr Kabarett „Ausgebucht für eine Macht“, Zwickmühle
 28. + 31.05., 21.30 Uhr „Nachts im Museum: Zukunft - war doch gestern“, Puppentheater
 30.05., 20 Uhr Kabarett „Himmel, Arsch und Hirn“, Zwickmühle
 31.05., 18 Uhr Klazernacht mit Foyal und Klezmers Teicher, Volksbad Buckau
 31.05., 19 Uhr Blues „Kellergeister“ & Inga Rumpf, Festung Mark
 31.05., 20 Uhr Kabarett „Wo ein Weg ist fehlt der Wille“, Zwickmühle
 31.05., 20 Uhr Jazz & Weltmusik „Songs of the Soul“, AMO

16. - 19. Mai
MS Wissenschaft,
Wissenschaftshafen Magd.



Die Ausstellung „Digital unterwegs“ zeigt an 38 Exponaten, wie umfassend die Digitalisierung unseren Alltag prägt: Wie wir uns informieren, wie wir kommunizieren, wie wir Produkte herstellen und konsumieren hat sich grundlegend verändert. Auf der MS Wissenschaft erfahren die Besucher, wie Forscher und Wissenschaftlerinnen diesen Wandel vorantreiben. Sie entwickeln Roboter und digitale Operationshilfen. Zugleich beschäftigen sie sich damit, wie sich unser Leben durch den digitalen Wandel verändert. Geöffnet täglich 10 - 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Anlegestellen: 16. + 17.05. Wissenschaftshafen, 18. + 19.05. Petriförder

17. + 18. Mai, 10 - 18 Uhr
Messe „KinderWelt“,
Messehallen Magdeburg



An junge Eltern und die, die es werden wollen, sowie an Kinder richtet sich die neue Messe der MVGM: junge Erwachsene, die mit dem Gedanken spielen, eine eigene Familie zu gründen, sowie Mütter und Väter haben in zwei großen Messehallen an der Tessenowstr. Gelegenheit, sich umfassend zu informieren. Auch die Kinder kommen bei Spiel, Spaß und Unterhaltung voll auf ihre Kosten. In Halle 1 präsentieren sich Vereine sowie Dienstleister, verschiedene Beratungsstellen sowie Geburts- und Krankenhäuser. In der Erlebnishalle 2 läuft ein unterhaltsames Rahmenprogramm. www.messe-kinderwelt.de

17. Mai, 10 - 19 Uhr
Editha-Fest, Museum &
Dom Magdeburg



Die Besucher können sich auf glanzvolle Stunden mit festlicher Musik, mit Gesang und Tanz freuen. Darüber hinaus dokumentiert ein Film zu Editha auch die Wiederauffindung des Bleisarges mit wertvollen Stoffen der Königin etc. Ein weiterer Ort der Ottonen-Familie ist Wallhausen. Weitreichende Neuigkeiten zum Geburtsort Ottos I. erwarten die Gäste im spannenden Vortrag von Prof. Stephan Freund. Ein weiterer Höhepunkt zum Editha-Fest ist die Uraufführung des Theaterstückes „Kiliansaltar und Martins Gans“ im Kaiser-Otto-Saal des Kulturhistorischen Museums Magdeburg.

18. Mai, 17 Uhr
René Kollo,
Großes Haus Stendal



René Kollo kommt gemeinsam mit Eva Lind in das Theater der Altmark. Es ist gleichzeitig René Kollo's Abschiedstour. Das Duo führt mit heiteren Texten durch ein Programm mit den schönsten Frühlingmelodien aus Klassik und Unterhaltung begleitet von Maria Jürgensen am Flügel. Ihr Programm lockt bereits mit dem Titel „Frühling im Herzen“. Auch Evergreens und erfolgreiche Filmmusiken gehören zu diesen wunderschönen Themen „Frühling“ und „Liebe“

Karten: 03931 635 777

21. Mai, 20 Uhr
Peter Bause,
Zwickmühle Magdeburg



Jeder freut sich, wenn es dem anderen schlechter geht und wenn es einem nicht so geht, dann braucht man Trost, Hilfe und Zuwendung. Diese Zuwendung gibt Schauspieler Peter Bause mit satirischen Texten über Besserwisser, Trinker, Selbstdarsteller, Seelenheiler, Theater, Stars, Fernsehen, verkommene Existenzen, alles Menschen, die in den Wirrnissen der Welt ihren Platz suchen – und das mit viel Humor, auch der unfreiwilligen Art. Karten: 0391 5414426

29. Mai bis 1. Juni
Hansefest, Salzwedel



Ganz im Zeichen von Hanse, Handel, Handwerk und Geselligkeit steht die Hansestadt Salzwedel beim 18. Hansefest. Den musikalischen Glanzpunkt setzt am Freitag die Leipziger Coverband „RadioNation“. Am Samstagabend gehört die Bühne der Showband „Das Fiasko“. Beim Hansemarkt bieten Köche und Schankwirte Gaumenfreuden an, Meister alter Künste und Kunsthandwerker lassen sich auf die Finger schauen. Zudem sorgen an allen Tagen Bummelmeile und Fahrgeschäfte bei Jung und Alt für Kurzweil. Fester Bestandteil eines Salzwedeler Hansefestes ist natürlich ein Mittelalterlager im Schatten der Mönchskirche.

Großes Modellbaufest am 1. Mai in Wernigerode



Saisonaufakt im Wernigeröder Bürgerpark ist wieder das Modellbaufest am 1. Mai. Über 4000 Besucher werden bei diesem ereignisreichen Tag von 11-17 Uhr erwartet. Auch in diesem Jahr haben sich über 150 Mitwirkende darauf vorbereitet. Für die Besucher ist Mitmachen angesagt: Es kann ein Bootsführerschein erworben werden, die

Modelltruckfreunde stellen die Geschicklichkeit auf die Probe, die RC Cars laden zum Mitmachen ein. Dicht umlagert ist die Carrerabahn - und die Kleinen können auf einer richtigen Dampflok fahren. Mit Spannung beobachten die Zuschauer die Flugshow. Die Atmosphäre im Bürgerpark mit dem Miniaturenpark bildet den idealen Rahmen.

Anzeigen

4. MODELLBAUFEST

am 1. Mai 2014 im Bürgerpark

10.00 bis 17.00 Uhr

Trucks | Schiffe | Flugzeuge | Eisenbahnen | Häuser
„Carrera-Rennbahn“ | Flugschau | Hüpfburg
Spiel und Spaß für die ganze Familie

Saisoneröffnung 31.05. am Liebesbankweg Hahnenklee

„Genuss, Wandern und Liebe,“ – drei einfach Worte welche die Saisoneröffnung des Liebesbankweges beschreiben. Eingebettet in ein langes Wochenende, erwarten Sie am 31. Mai zwischen 14 und 18 Uhr entlang des 7 km langen Premiumwanderweges im Oberharz einige Aktionen. Erleben Sie Ihre Hochzeit auf Probe mit der Wolfshäger Hexenbrut, eine prickelnde Überraschung an den Harz Gondeln, Live-Musik und noch vieles mehr. Unser Tipp: Wandern Sie um 14 Uhr vom „Tor der Liebe“ am Großparkplatz an der Stabkirche los und Sie kommen auf dem Rundwanderweg an den



einzelnen Stationen vorbei.
www.hahnenklee.de

Die Wernigerode Tourismus GmbH präsentiert:

Fürstlicher Marstall Wernigerode
Fr 09.05.2014 – 20:00 Uhr
KEIMZEIT. - AKUSTIK QUINTETT - MIDTSOMMER

Harzer Kultur & Kongresszentrum Wernigerode
Fr 23.05.2014 – 20:00 Uhr
JAECKI SCHWARZ & WOLFGANG WINKLER
Abgestuft!

Harzer Kultur & Kongresszentrum Wernigerode
Di 27.05.2014 – 19:30 Uhr
RUNDFUNK-JUGENDCHOR
WERNIGERODE

Fürstlicher Marstall Wernigerode
Sa 31.05.2014 – 20:00 Uhr
EDITH PIAF
Non, je ne regrette rien
Ein literarisches Konzert mit
Christa Platzer & Band

Ticket-Hotline: Tel. 03943- 5537835
www.kik-wernigerode.de www.wernigerode-tourismus.de

Salztal Paradies: 5000 qm Spaß, Sport & Sauna



Auf 5000 qm bietet das Salztal Paradies in Bad Sachsa alles um den Alltag hinter sich zu lassen: Ein Erlebnisbad mit 100 m Reifenrutsche, Wellenbecken, zwei Kinderbecken, Sportbecken, Wildwasserkanal, 2 Riesenwhirlpools und eine Saunalandschaft mit fünf Saunen. In der Badgastronomie

oder Saunabar klingt der Tag angenehm aus.

Freizeitsportler schätzen die Eislaufhalle und die beheizte Tennishalle. Familien können auf der Bowlingbahn eine ruhige Kugel schieben oder im Kinderparadies toben.

www.salztal-paradies.de
Tel.: 05523 - 950 902

Anzeigen

Salztal Paradies

ERLEBNISBAD UND FERIENWELT IN BAD SACHSA






Erlebnisbad
Eislaufhalle
Saunalandschaft
Bowlingbahn
Tennishalle

mit

Erlebnis-
gastronomie

SALZTAL PARADIES - Talstraße 28 · 37441 Bad Sachsa · Tel. +49(0)5523 950 902

www.salztal-paradies.de

Erlebnisführungen in Torfhaus

Am 24. Mai heißt es „Ohren gespitzt und Augen auf“: um 6 Uhr startet die beliebte Vogelstimmenexkursion zum Internationalen Tag der Biologischen Vielfalt. Treffpunkt ist der Wandertreff hinter dem Nationalpark-Besuchszentrum Torfhaus.

Der Nationalpark Harz bietet nicht nur „Natur pur“. Auf einer Rundwanderung um den Oderteich nähern wir uns den Spuren des Bergbaus, „lesen“ in der Landschaft und erkunden so Teile des UNESCO-Weltkulturerbes Oberharzener Wasserwirtschaft. Hier sind die nächsten Termine: Samstag, 17. Mai und Samstag, 21. Juni, jeweils um 10 Uhr ab

Parkplatz Oderteich. Ab Mai immer freitags um 10 Uhr starten auch wieder die Rangerwanderungen durch den Urwald von Morgen. Hier können Sie alles rund um den Nationalpark erfahren und den Lebensraum Hochmoor entdecken.

Das Nationalpark-Besuchszentrum Torfhaus wird vom Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland betrieben. Diese wichtige Besuchereinrichtung im Nationalpark Harz ist auf Einnahmen und Spenden angewiesen. Für manche Veranstaltungen ist eine Anmeldung notwendig. **E-Mail: post@torfhaus.info, Tel. 05320 33179-0.**



Evangelisches Zentrum
KLOSTER DRÜBECK

FRÜHLING IM KLOSTER DRÜBECK

11. Mai 2014 • Muttertag • 17.00 Uhr
„Und dann gab's keines mehr“
Ein Kriminalstück für Zuschauer ab 16 Jahre mit viel Blut und wenig Restrisiko nach Agatha Christie mit dem ArtsjokTheater - Eintritt: 8,- €

14. Juni • Tag der Parks und Gärten
14 Uhr Literar. Gartenführung mit Annegret Bischof
16 Uhr Gartenplausch „Nacktschnecken im Paradies“
Ein Wohlfühlnachmittag für die Freunde der Literatur und auch für Gartenfreunde und Hobbygärtner mit Roswitha Lasevoli, Eintritt frei, Spenden erbeten

29. Juni 2014 • 17.00 Uhr
„Scivias - Wisse die Wege“
Eine Nacht im Leben der Hildegard von Bingen und der Katharina von Bora mit dem Ensemble Theatrum Hohenerleben
Eintritt: 8,- €



GÄRTEN
TRAUME



KLOSTER
DRÜBECK

Klostergarten 6 • 38871 Drübeck
Telefon: (039452) 94 330
www.Kloster-Druebeck.de

20 Jahre UNESCO-Welterbe Quedlinburg Stadtfest vom 29. Mai bis 01. Juni 2014

Mit einem historisch bebauten Stadtkern, der sich über fast 90 ha erstreckt, gehört Quedlinburg zu den größten Flächendenkmälern in Deutschland. Der geschlossene mittelalterliche Stadtgrundriss und ein Bestand von gut 2.000 Fachwerkhäusern dokumentieren acht Jahrhunderte Fachwerkbau in einer einzigartigen Qualität und Quantität. Bauten aus allen Stil- und Zeitepochen machen Quedlinburg zu einem Musterbeispiel der Entwicklung des Fachwerkbaus schlechthin. 1994 hat die UNESCO entschieden, das Ensemble Stadt Quedlinburg als

Kulturerbe in die Liste des Welterbes aufzunehmen.

2014 feiert Quedlinburg das zwanzigjährige Jubiläum der Verleihung des Welterbe-Titels in vielfältiger Form. Viele Veranstaltungen beschäftigen sich mit dem Jubiläum, Ausstellungen, Konzerte, Vorträge etc. Im Mittelpunkt stehen die Aktion ‚StadtLesen‘ (08.-11.05.) mit einem großen Open-Air-Wohnzimmer verschiedener Literatur-Angebote sowie ein Stadtfest Ende Mai (29. Mai bis 1. Juni).

Das Stadtfest startet am Himmelfahrtstag u.a. mit

dem ‚Lindenquintett‘ und ‚Trailhead‘ aus Berlin. Weitere musikalische Höhepunkte sind u.a. ein finnischer Tangoabend mit Jenny Koskela und Band, ‚Los Cuban Cowboys‘ (Halle) sowie die berühmte ‚Capella Antiqua Bambergensis‘ am Samstag, und am Sonntag dann ‚Sachsen-Anhalt Brass‘. Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl an Angeboten im gesamten Stadtgebiet von Handwerksvorführungen über Sonderführungen, eine Landpartie mit historischen Rädern und in histori-

schen Kostümen, Ausstellungen, Puppenspiel u.v.m. Rund um den Markt schlägt das Herz der Veranstaltung mit Bühne, Marktständen, einem Weindorf sowie Informationen zum Welterbe Quedlinburg und weiteren Welterbestätten. Das Besondere: Fast alle Angebote sind ohne Eintritt.

Das genaue Programm ist als Download zu finden auf www.quedlinburg.de. Dort geht es auch zu einer speziellen Fanpage mit jeweils ganz aktuellen Infos.

Anzeige

UNESCO WELTERBE QUEDLINBURG
29. MAI - 1. JUNI 2014

20 JAHRE

KUNST & KULTUR
FESTKONZERTE
MUSIK
GASTRONOMIE
AUSSTELLUNGEN
FÜHRUNGEN
VORTRÄGE

WWW.QUEDLINBURG.DE

Einige Höhepunkte des Stadtfestes

Marktplatz

- 29.05. 12 Uhr „Lindenquintett“, Berlin
Schlager der Comedian Harmonists und mehr
17 Uhr „Trailhead“ Singer Songwriter Berlin
- 30.05. 16 Uhr Stadtkapelle Gengenbach „Young Stars“
17.30 Uhr Ausschnitte aus der „Dreigroschenoper“
19 Uhr „Speed Stixx“ 21 Uhr „Panjabys“ Jena
- 31.05. 11 Uhr Konzert mit „Salon Perno“
12 Uhr Präsentationen v. Vereinen & Tanzgruppen
14 Uhr Start Radtour zu den Feldwarten
19 Uhr finnischer Tango Jenny Koskela und Band
21 Uhr „Los Cuban Boys“ Halle
23 Uhr Feuershow mit „Feuerreigen“
- 01.06. 11 - 20 Uhr Festlich gestalteter Marktplatz mit langer weißer Tafel und feierlicher Gastronomie
11 Uhr Festkonzert mit „Sachsen - Anhalt Brass“
13.30 Uhr Kinderprogramm/ Puppentheater
15.30 Uhr Szenenspiel/ Kaiserfrühling
17 Uhr „Aberlours“ Irish Folk Rockband, Halle

Word/Wordspeicher - Ständerbau

31.05. + 01.06., 11 - 18 Uhr Kinderprogramm

Marktkirchhof

29.05. - 01.06. Markt „Wein und Welterbe zu Gast“

Kommarkt

31.05. + 01.06., 11 - 18 Uhr Feuerwehr Technikausstellung

Großes Haus

30.05. 19.30 Uhr „Die Dreigroschenoper“

Schlossmuseum

31.05. + 01.06. stündlich ab 10.30 Uhr Kostümführungen

Stiftskirche

31.05. 18 Uhr Konzert Capella Antiqua Bambergensis

01.06. 17 Uhr Ausstellung „Der Klang der Frauen“

Ägidienkirche

29.05. 16 Uhr Orgelkonzert

Mit dem Ranger auf Spurensuche

Mit einem Sonderprogramm lädt der Nationalpark Harz zur Spurensuche ein, um die Vielfalt der Harzer Tierwelt zu entdecken.

10. Mai - Samstag 9 Uhr
Altenau-Torfhaus, Wandertreff Besucherzentrum
„Frühlingserwachen in der Kinderstube“
Anmeldung: 05320 269

11. Juni & 23. Juli - 13.30 Uhr
Braunlage, Wandertreffschild oberhalb Jugendherberge
„Auf den Spuren der Harzer Bachforelle“ - Informationen: 05520 923039
15. & 29. Juli - 10.30 Uhr
Bad Harzburg, Haus d. Natur

„Pirschgang zum Rotwild“
Anmeldung: 05322 784337

6. August - Mittwoch 21 Uhr
Lonau, Dorfgemeinschaftshaus „Der Fledermaus auf der Spur“
Anmeldung: 05521 72653

9. September - 10.15 Uhr
Drei Annen Hohne, Wandertreff (Parkplatz)
„Auf den Spuren der Wildkatze“ (ganztägig) - Informationen: 039455 8640

23. September - 10.00 Uhr
Schierke, Nationalparkhaus
„Die Bachforelle“
Informationen: 039455 477

HSB Sonderfahrten zum 100. Geburtstag von Pfiffi & Fiffi



Foto: Behnsen

Sie sind nicht nur Symbol einer vergangenen Epoche, sondern ein einzigartiger Publikumsmagnet für den Harz: Die Dampflokomotiven der Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB). Zum Bestand zählen heute noch 25 Maschinen der Baujahre 1897 bis 1956; unter ihnen „Pfiffi“ (99 6101) und „Fiffi“ (99 6102). Anlässlich ihres

100-jährigen Geburtstages in diesem Jahr sind für den 17. und 18. Mai spezielle Sonderfahrten mit der 99 6101 vorgesehen. Die erste Fahrt wird von Wernigerode auf den Brocken und zurück stattfinden, die zweite Fahrt geht von Wernigerode nach Nordhausen und zurück.
Tickets: 03943 558-145 oder www.hsb-wr.de

Anzeige



NATIONALPARKGEMEINDE HARZ

ilsenburg

Der schönste Weg zum Brocken

- Durchs wildromantische Ilsetal zum Brocken
- Nationalpark-Infohaus im Ilsetal
- Erlebnis Harzer Klosterwanderweg und Eisenpfad
- 2 historische Klosteranlagen in Ilsenburg
- spannendes Hütten- und Technikmuseum
- vielfältige Rad- und MTB-Touren



Abenteuer gefällig?
Besuchen Sie unseren Wald-Kletterpark im Ilsetal.
www.erlebniswald-ilsetal.de



Unterkunft · programme · Schulungszentrum

- Klassenfahrten
- Gruppenfahrten
- Schullandheim-Programme
- Projekttag und -fahrten
- Proben- und Trainingslager
- Seminare und Tagungen
- Jugendbildung
- KiTa-Fahrten
- Familienurlaub
- Familien-Bildungsprogramme
- Familien- und Firmenfeierlichkeiten
- Firmentrainings
- Vereins- und Verbandstreffen
- Internationale Begegnungen
- Feriencamps und Freizeiten
- Kindergeburtstage mit und ohne Übernachtung

- große multifunktionale Ferienanlage (11 Hektar)
- verschiedene Unterkunfts-kategorien (50 Betten ganzjährig / plus von Betten in der Sommersaison)
- riesiges Freizeit-, Sport- und Spielangebot
- Tagungshaus für Seminare (mit Internet)
- Verpflegungsangebot von Standard bis Feinschmecker
- ganzjährig für Sie geöffnet

KIEZ
Güntersberge
Stolberger Weg 36
06493 Harzgerode
Tel.: 03 94 88/ 762 - 303
Fax: 03 94 88/ 762 - 466
E-Mail: rezeption@kiez-harz.de
Internet: www.kiez-harz.de

Die Ferienanlage mit  im Harz



HALBERSTADT

02. - 04.05. **Trabi-Treffen**, Gewerbegebiet Langenstein
 02.05., 19.30 Uhr **„Die Dreigroschenoper“**, Großes Haus Halberstadt
 03.05., 14 Uhr **Stadtführung**, Treff: Stadtinformation Osterwieck
 03.05., 18 Uhr **Konzert für Trompete und Orgel**, Dom Halberstadt
 04.05., 10.30 - 14 Uhr **Brunch**, Hotel Villa Heine Halberstadt
 04.05., 15 Uhr **Komödie „Mirandolina“ (leitzim.)**, Großes Haus Halberstadt
 06.05., 14.30 Uhr **Kaffeetanz mit Lothar**, Hotel Villa Heine Halberstadt
 07.05., 19.30 Uhr **Festveranstaltung „25 Jahre Orchesterwerkstatt“**, Großes Haus Halberstadt
 08.05., 10.30 Uhr **Abschlusskonzert Orchesterwerkstatt junger Komponisten**, Großes Haus Halberstadt
 08.05., 19.30 Uhr **Lesung „Alex. Kluge & Einar Schleef“ Teil I**, Gleimhaus Halberst.
 10.05., 19.30 Uhr **Ballettprojekt Junge Choreographen**, Kammerbühne Halberst.
 11.05., 10.30-14 Uhr **Muttertagsbrunch**, Hotel Villa Heine Halberstadt
 11.05., 15 Uhr **Operette „Ball im Savoy“**, Großes Haus Halberstadt
 13.05., 19.30 Uhr **Jugendstück „Tschick“**, Kammerbühne Halberstadt
 14.05., 16 Uhr **Lesestunde für die Allerkleinsten**, Bibliothek Halberstadt
 14.05., 19.30 Uhr **Lesung „Alltag eines Holmeisters 18. Jh.“**, Gleimhaus Halberstadt
 15.05., 15 Uhr **Vortrag „Johann Gottfried Schadow“**, Gleimhaus Halberstadt
 15.05., 19.30 Uhr **Vortrag & Führung „Technisches Kabinett“**, Amishof Dittfurt

WESTHARZ

- 02.05., 18.30 Uhr **Irish Folk „Seldom Solber Company“**, Kursaal Bad Sachsa
 03.05., 15.30 Uhr **Die große Johann Strauß Gala**, Stadthalle Osterode
 03. + 10.05., 20 Uhr **Klassisches Konzert**, Sanatorium Dr. Barner Braunlage
 04.05., 11 - 18 Uhr **Oldtimertreffen „OTTO“**, Innenstadt Osterode
 06.05., 10 Uhr **Geführte Radwanderung innerdt. Grenze**, Sportplatz Bad Sachsa
 07.05., 10 Uhr **Wanderung Oberharzer Wasserwirtschaft**, Treff: Kurhaus Hahnenklee
 09.05., 20 Uhr **Jürgen von der Lippe „Wie soll ich sagen...?“**, Stadthalle Osterode
 10.05., 15 Uhr **Carillonkonzert & Besichtigung**, Stabkirche Hahnenklee
 10.05., 19 Uhr **Menü Harzer Gourmet-Tage**, Braunschweiger Hof Bad Harzburg
 10.05., 19.30 Uhr **Amigos „... im Herzen jung“**, Stadthalle Osterode
 10.05., 19.30 Uhr **Konzert Wolga Kosaken**, Kurhaus Bad Lauterberg
 11.05., 11 - 18 Uhr **Kastanienblütenfest**, Innenstadt Bad Harzburg
 15.05., 18 Uhr **Eröffnungskonzert Orgelsommer Joh. Chr. Fried. Bach**, Nicolai-Kirche Herzberg

WERNIGERODE

- bis 04.05. **Ritterfest**, Schloss Wernigerode
 02. - 04.05., **„Faust I - die Rockoper auf dem Brocken“**, Bahnhof Wernigerode
 02.05., 19.30 Uhr **Geistl. Chormusik aus 5 Jahrhunderten**, Kloster Drübeck
 03. + 04.05. **Cattle Days**, Westernstadt Hasselfelde
 03. + 10.05. **Sonderfahrt Traditionszug zum Brocken**, Bahnhof Wernigerode
 03. + 10.05., 10.30 Uhr **Ortsführung Schierke**, Tourist-Information Schierke
 03. + 10.05., 14 Uhr **Führung**, Großes Schloss Blankenburg
 03.05., 20 Uhr **Hüttengaudi**, Köhlerei Stemberghaus Hasselfelde
 04.05., 11 Uhr **Führung durch die Gärten**, Kloster Michaelstein
 04. + 11.05., 14 Uhr **Führung Parks & Gärten**, Treff: Parkpl. Schlosshotel Blankenburg
 04.05., 15.30 Uhr **Kinderkonzert „Mit Beethoven in den Frühling“**, Hauptmann-Gymnasium Wernigerode
 04. + 11.05., 17 Uhr **Soiree Philh. Kammerorch.**, Gothisches Haus Wernigerode
 06.05., 10.15 Uhr **Wanderung „Auf von Eichendorffs Spuren“**, Wandertreff Drei Annen Hohne
 07.05., 13 Uhr **Senioren- und Gästewanderung**, Treff: Tourist-Info Hasselfelde
 07. + 14.05., 14 Uhr **Ranger-Tag**, Naturerlebniszentrum HohneHof Drei Annen Hohne
 07. + 14.05., 21 Uhr **Mondscheinführung Gärten**, Treff: PP Schlosshotel Blankenburg
 08.05., 9 Uhr **Wanderung „Vom Nutzen des Waldes“**, Treff: Tourist-Info Hasselfelde
 09.05., 20 Uhr **„Keinzeit - Akustik Quintett“ Midsommer Tour**, Fürstlicher Marstall Wernigerode
 10. + 11.05. **Schützenfest**, Tanne
 10. + 11.05. **CarWeekend**, Westernstadt Hasselfelde
 10.05., 19 Uhr **Lions-Frühjahrskonzert**, Fürstlicher Marstall Wernigerode
 10.05., 19.30 Uhr **Musik 18. & 19. Jh. für Barock- u. Hakenharfe**, Kloster Michaelstein
 11.05., 10-13 Uhr **Muttertagsbrunch**, Köhlerei Stemberghaus Hasselfelde
 11.05., 11 Uhr **Konzert „Das Akkordeon: ein Multitalent“**, Kloster Michaelstein
 11.05., 15 Uhr **Basteln im Gewächshaus**, Bürgerpark Wernigerode
 11.05., 17 Uhr **Kriminalstück „Und dann gab's keines mehr“**, Kloster Drübeck
 14.05. **Sonderfahrt Traditionszug zum Brocken**, Bahnhof Wernigerode
 14. + 15.05., 11 + 13 Uhr **Führung „Brockengarten im Blütenzauber“**, Brockengarten
 14.05., 15.30 Uhr **Dichtung und Musik „Lust auf Grün“**, Bürgerpark Wernigerode
 15.05., 19 Uhr **Konzert „Tango macht Schule“**, Kunstmühle Veckenstedt

QUEDLINBURG

- 02.05., 20 Uhr **Kabarett Erik Lehmann „Der letzte Lemming“**, Kulturzentrum Reichenstraße Quedlinburg
 03.05., 9 Uhr **Fotofahrt Heißdampflok 99 6101 zum 100.**, Bahnhof Quedlinburg
 03. + 06.05., 11 Uhr **Führung „Auf den Spuren d. Ottonen“**, Quedlinburg-Information
 03. + 10.05., 11.30 Uhr **Führung historische Altstadt**, Rathaus Gernrode
 03.05., 15 Uhr **Sonderführung „Fachwerkbauten“**, Quedlinburg-Information
 03.05., 16.01 Uhr **Vokalcomedy „Spinnensänger“**, Alte Kirche Bad Suderode
 03.05., 17 Uhr **Konzert Jenaer Madrigalkreis**, Stiftskirche Gernrode
 04. - 06.05., 20.15 Uhr **Film „Blau ist eine warme Farbe“**, Studiokino Quedlinburg
 06.05., 18.30 Uhr **Wanderung Preuß. Saalstein**, Treff: Paracelsus Klinik B. Suderode
 06.05., 19.30 Uhr **Vortrag „Haben wir es mit Übersinnlichem zu tun?“**, Bildungshaus Quedlinburg
 06.05. 19.30 Uhr **Bildvortrag „Unser Weltkulturerbe in QLB“**, Azurit Quedlinburg
 07.05., 18 Uhr **Vortrag „WOLS und die Nachkriegsmoderne“**, Feininger-Galerie Quedlinburg
 08.05., 19.30 Uhr **„Die Dreigroschenoper“**, Großes Haus Quedlinburg
 10. + 11.05. **Flohmarkt**, Kleerswiese Quedlinburg
 10.05., 12 - 24 Uhr **Bücherfrühling - Lesemarathon**, Bildungshaus Quedlinburg
 10.05., 14 Uhr **Familien-Gala zum Muttertag**, Klubhaus Thale
 11.05. **Jahresfest**, Ev. Stiftung Neinstedt
 11.05., 9 Uhr **Quedlinb. Waldlauf**, Hüttenweg Quedlinburg
 11.05., 14 Uhr **Kaffeeklatsch & Unterhaltung zum Muttertag**, Roseburg Rieder
 11.05., 15 Uhr **Frühlingskonzert Fritz-Prieß-Chor**, Blasiiikirche Quedlinburg
 11.05., 16 Uhr **Kabarett Herkuleskeule „Gallensteins Lager“**, Schlosstheater Ballenstedt
 11. - 13.05., 20.15 Uhr **Film „Spielbetrieb“ (D 2013)**, Studiokino Quedlinburg
 13.05., 19 Uhr **Märchenabend „Von Zwergen & Elfen“**, Paracelsus-Klinik Bad Suderode
 13.05., 19.30 Uhr **Bildvortrag „Aus dem Bodetal zum Dach der Welt“**, Azurit Quedlinburg
 14.05., 11 Uhr **„Apfelblütenfest“**, Lungenklinik Ballenstedt
 15.05., 19 Uhr **Frühjahrskonzert „Courage“**, Schlosstheater Ballenstedt
 15.05., 20.15 Uhr **Film „IDA“ (PL 2014)**, Studiokino Quedlinburg

bis 4. Mai
Ritterfest,
Schloss Wernigerode



Das Ritterfest empfängt täglich 10 - 20 Uhr mit einem historischen Ritter- und Hexenmarkt, mit Spektakel und Theater, mit Mittelalter- und Volksmusik von „La-Marotte“ und „Sandsacks“ auf zwei Bühnen. Es wird ein einmaliges Ritter-Kampfspectaculum geben. Der Besuch aller Museen, Ausstellungen und der Turmbesuch sind im Eintrittspreis enthalten! www.camica-spectaculi.de

4. Mai, 11 - 18 Uhr
Oldtimertreffen „OTTO“,
Kornmarkt Osterode



Foto: sightkick media solutions

Besitzer aus dem ganzen Bundesgebiet kommen am 4. Mai nach Osterode um ihre auf Hochglanz polierten Liebhaberstücke im Herzen der Altstadt zu präsentieren und mit Gleichgesinnten und interessierten Besuchern über Automarken und ihre Schätze, die auf jeden Fall älter als 20 Jahre sind, zu Fachsimpeln. Zeitgleich ist auch wieder das Taxi-Oldimertreffen am Start. Ab 13 Uhr haben die Besucher die Möglichkeit beim ersten verkaufsoffenen Sonntag 2014 durch das bunte Angebot der Geschäfte zu bummeln und auf dem Marktplatz Kaffee oder Eis zu genießen. www.otto-oha.de

8. Mai, 19.30 Uhr
„Die Dreigroschenoper“,
Großes Haus Quedlinburg



Mackie Messer heiratet Polly Peachum, ohne ihre Eltern vorher zu fragen. Oder hat Mackie sie etwa entführt? Auf jeden Fall erpresst der alte Peachum nun Polizeichef Brown, so dass dieser Mackie festnehmen lässt. Polly besucht ihren Mackie im Gefängnis. Doch leider muss sie feststellen, dass er auch mit Lucy, der Tochter des Polizeichefs, liiert ist. Und diese Lucy ist es dann auch, die dem Mackie die Freiheit bringt. Aber der Mackie geht wieder zu den Huren - und wieder ins Gefängnis. Ist sein Schicksal damit besiegelt? Unkraut vergeht nicht. **Karten: 03946 9622 22**

9. Mai, 20 Uhr
Keimzeit Akustik Quintett,
F. Marstall Wernigerode



2013 ist MIDTSOMMER - jedenfalls beim KEIMZEIT AKUSTIK QUINTETT. Das gleichnamige Album der Band um Norbert Leisegang wurde Mitte 2012 aufgenommen und läutete mit VÖ am 4. Januar 2013 eine akustische Ära für die Akustiker von Keimzeit ein. Neben Songschreiber und Sänger Leisegang steht hier die aus Wismar stammende Geigerin Gabriele Kienast im Vordergrund. Das Repertoire umfasst Interpretationen von Keimzeit, internationale Filmmusiken, eine Prise Französisch sowie Instrumentalstücke aus eigener Feder. **Karten: 03943 5537835**

11. Mai, 15 Uhr
Operette „Ball im Savoy“,
Großes Haus Halberstadt



Archibald führt eine Reisegruppe durch das mittlerweile heruntergekommene Foyer des Hotels „Savoy“ in Nizza. Eines der dort hängenden Frauenporträts zieht einen älteren Herrn sofort in seinen Bann. Es ist das Bild seiner Frau Madeleine und er meint, er hätte sie für immer verloren. Dass Archibald den Auftrag erhielt, die Zeit für Aristide noch einmal zurückzudrehen, um doch noch ein Happy End zu ermöglichen, ahnt der Marquis Aristide de Faublas nicht. Er beginnt, sich an die Ereignisse vor 30 Jahren zu erinnern... **Karten: 03941 696565**

11. Mai, 16 Uhr
Kabarett Herkuleskeule,
Schlosstheater Ballenstedt



Verblödung ist staatstragend. „Ein verdummes Volk kann man besser regieren, weil es sich besser bescheißen lässt“, sagte Georg Schramm. Das sagen wir auch. Aber ein bisschen lustiger. So lustig, wie es sich in einer Spaßgesellschaft gehört. Wir lassen alle Vergnügungsterroristen auf Sie los, damit Sie diese Gelduntergangszeiten lachend überstehen. Dafür sorgen Birgit Schaller, Detlef Nier und die Musiker Jens Wagner und Volker Fiebig in einem satirisch ernstem Programm von Wolfgang Schaller in Zusammenarbeit mit Peter Ensikat und Philipp Schaller. **Karten: 0345 2029771**



HALBERSTADT

- 16.05., 18 Uhr Musical „Himmelblau und Rabenschwarz“, Musikschule Halberstadt
 16.05., 19 Uhr Workshop Elie Levy „Körpersprache“, Rathaussaal Halberstadt
 16.05., 19.30 Uhr 6. Sinfoniekonzert „Pastorale“, Großes Haus Halberstadt
 17.05., 15 Uhr Musical „Himmelblau und Rabenschwarz“, Musikschule Halberstadt
 17.05., 19 Uhr Jazz Giora Feidman & Gitanes Bloues, Dom Halberstadt
 21.05., 16 Uhr Lesung für Kinder „Lese-ralte“, Bibliothek Halberstadt
 21.05., 19 Uhr Vortrag „Roms vergessener Feldzug“, Städt. Museum Halberstadt
 22.05., 16 Uhr Literarischer Kaffeeklatsch, Bibliothekskeller Halberstadt
 22.05., 19.30 Uhr Lesung „Alexander Kluge & Einar Schleef“ Teil II, Gleimhaus Halberstadt
 24.05., 14 Uhr Stadtführung, Treff: Stadtinformation Osterwieck
 24. + 25.05., 15 Uhr Musical „Himmelblau und Rabenschwarz“, Musikschule Halberstadt
 24.05., 15 Uhr Straßenfest, Deesdorf
 24.05., 19.30 Uhr Ballettprojekt Junge Choreographen, Kammerbühne Halberstadt
 25.05., 11 Uhr Film „Die Patriotin“ Alex. Kluge (1979), Burchardikloster Halberstadt
 25.05., 18 Uhr Konzert Cello und Orgel, St. Andreaskirche Halberstadt
 27.05., 19 Uhr Vogelstimmenwanderung, Treff: Eingang Stadtfriedhof Halberstadt

WESTHARZ

- 16.05., 15 Uhr Naturheilkundetag, Kurhaus St. Andreasberg
 17. + 18.05., 12 Uhr Naturheilkundetag, Kurhaus Hohegeiß
 17. + 24.05., 15 Uhr Carillonkonzert & Besichtigung, Stabkirche Hahnenklee
 17.05., 20 Uhr Quartett „LaLeLu“, Kursaal Bad Harzburg
 18.05., 9.30 Uhr Osteroder Altstadtlauf, Kornmarkt Osterode
 18.05., 14.30 Uhr Märchen „Der Froschkönig“, Harzsagenhalle Bad Harzburg
 21. + 28.05., 10 Uhr Wanderung Oberharzer Wasserwirtschaft, Treff: Kurhaus Hahnenklee
 23.05., 20 Uhr Ausbilder Schmidt „Schlechten Menschen geht es immer gut“, Bündheimer Schloss Bad Harzburg
 26.05., 19.30 Uhr Peter Orloff & Schwarzmeyer Kosaken-Chor, Ev. Pauluskirche Bad Lauterberg
 30. + 31.05. Bierfest, Museumsufer Goslar
 30.05., 19.30 Uhr Klassik & Pop „Tenöre 4 you“, Kursaal Bad Sachsa
 31.05., 11 Uhr Saisoneröffnung Liebesbankweg, Stabkirche Hahnenklee
 31.05., 12 Uhr Märchentag, Vitalpark Bad Sachsa
 31.05., 14 Uhr Frühjahrsskispringen, Brockenwegschanzen Braunlage
 31.05., 14 Uhr Holi - World of Colours, Parkplatz Kaiserpalatz Süd Goslar

WERNIGERODE

17. + 18.05. Foto-Sonderfahrt mit Dampflok „Piffi“ zum 100., Bahnhof Wernigerode
 17.05., 9 Uhr Wanderung Köhlerai - Eichenberg, Treff: Tourist-Info Hasselfelde
 17.05., 10 Uhr Wanderung Oberharzer Wasserregal, Treff: Lindenwarte Tanne
 17. - 31.05., 11+13 Uhr Führung „Brockengarten im Blütenzauber“, Brocken
 17. + 18.05., 13.50 Uhr Sonderfahrt Rübelandbahn, Bahnhof Blankenburg
 17.05., 16 Uhr „DrumCircle“ für Trommel-freunde, Kloster Michaelstein
 17. + 18.05., 16.15 Uhr Sonderfahrt Rübelandbahn, Bahnhof Rübeland
 17.05., 18 Uhr Kultur „Oppn Hoff 2014“, Museumshof Silstedt
 18.05., 14 Uhr Pfingstrosentag-Beratung, Bürgerpark Wernigerode
 18. + 25.05., 17 Uhr Soiree Philh. Kammerorch., Gothisches Haus Wernigerode
 19.05., 15 - 20 Uhr Hilfsaktion „Schwimmen gegen den Krebs“ mit Spielmobil u.v.m., Schwimmhalle Wernigerode
 19.05., 17 Uhr Kreismusikschulkonzert, Kursaal Hasselfelde
 21.05., 13 Uhr Senioren- und Gästewanderung, Treff: Tourist-Info Hasselfelde
 21. + 28.05., 14 Uhr Ranger-Tag, Hohne Hof Drei Annen Hohne
 23.05., 20 Uhr Gef. Wanderung z. Abenddämmerung, Wandertreff Drei Annen Hohne
 24.05., 4.30 Uhr Geführte Vogelstimmenwanderung, Himmelförte Hasserode
 24.05., 20 Uhr Jazz „Heavy Classic Ensemble“, Remise Wernigerode
 25.05., 11 Uhr Kuhlball, Festplatz Tanne
 25.05., 11 Uhr Spaß mit Tieren, Bürgerpark Wernigerode
 25.05., 11 Uhr „Die Nyckelharpa“ Pär Engstrand (Schwed.), Kloster Michaelstein
 25.05., 15 Uhr Tanz bei Kaffee & Kuchen, Köhlerai Stemberghaus Hasselfelde
 25.05., 17 Uhr Frühlingkonzert Frauenchor Veckenstedt, Kloster Drübeck
 27.05., 19.30 Uhr Konzert Rundfunk-Jugendchor, Kultur- & Kongresszentrum HRK-Hotel Wernigerode
 29.05. - 01.06. Line Dance Treffen, Wernigerode
 29.05., 9 Uhr Wanderung Mosebachtal, Treff: Tourist-Info Hasselfelde
 29.05., 19.30 Uhr Folk Hilary O'Neil „Harte & Humor“, St. Bartholomäuskirche Blankenburg
 30. + 31.05., 17 Uhr Theater „Die Reise zum Mittelpunkt der Erde“, Baumannshöhle Rübeland
 30.05. + 01.06., 13.50 Uhr Sonderfahrt Rübelandbahn, Bahnhof Blankenburg
 31.05., 17 Uhr Großes Grillfest, Köhlerai Stemberghaus Hasselfelde
 31.05., 20 Uhr Literar. Konzert „Edith Piaf“ Christa Platzer, Fürstl. Marstall Wernigerode

QUEDLINBURG

16. - 18.05. Volksfest, Kleerswiese Quedlinburg
 16.05., 18 Uhr Bergsteigervortrag „Leidenschaft 8000“, Schlossmühle Ballenstedt
 16.05., 19.30 Uhr Ballettprojekt Junge Choreographen, Neue Bühne Quedlinburg
 16.05., 20 Uhr Literarisches Nachtcafé, Frida K. Quedlinburg
 17.05. Blumenmarkt, Schloss Ballenstedt
 17.05., 8.15 Uhr Sonderfahrt mit dem Cabrio zum Brocken, Bahnhof Gernrode
 17. + 20.05., 11 Uhr Führung „Auf den Spuren d. Ottonen“, Quedlinburg-Information
 17. + 24.05., 11.30 Uhr Führung historische Altstadt, Rathaus Gernrode
 17.05., 15 Uhr Sonderführung „Jüdisches Leben in QLB“, Quedlinburg-Information
 17.05., 15 Uhr Konzert „Harzwaldecho“, Kur-Café Bad Suderode
 17.05., 19 Uhr Konzert „Klassik bei Ritter“ (Tschaiakowsky, Mozart, Neruda), Bildungshaus Quedlinburg
 17.05., 19.30 Uhr 6. Sinfoniekonzert „Pastorale“, Großes Haus Quedlinburg
 18.05., 17 Uhr Preisträgerkonzert Dudok Quartet, Schlosskirche Ballenstedt
 20.05., 18.30 Uhr Abendwanderung zur Lessinghöhle, Treff Paracelsus Klinik Bad Suderode
 20.05., 19.30 Uhr Vortrag „Wanderreise nach Marokko“, Azurit Quedlinburg
 21.05., 19 Uhr Lyrik, Prosa & Musik zu Ehren Sahrah Kirsch, Bibliothek Ballenstedt
 22.05., 19 Uhr Vortrag „Kloster Drübeck“, Kloster Wendhusen Thale
 23.05., 17 Uhr Eröffnung KreisKinder- und Jugendolympiade, Marktplatz Quedlinburg
 24. + 25.05. EM Modellflug Hubschrauber, Verkehrslandeplatz Asmusstedt Ballenst.
 24.05., 8 Uhr Sonderfahrt „Harz-Kamel“ durch das Selketal, Bahnhof Gernrode
 25.05., 15 Uhr Premiere „Mein Freund Wickie“, Bergtheater Thale
 27.05., 11 Uhr „Mein Freund Wickie“, Bergtheater Thale
 27.05., 19.30 Uhr Vortrag „Quedlinburger Türen“, Azurit Quedlinburg
 29.05. - 01.06. Stadtfest „20 Jahre UNESCO-Welterbe QLB“, Innenstadt Quedlinburg
 29.05., 11 Uhr „Pippi auf den sieben Meeren“, Bergtheater Thale
 30.05., 19.30 Uhr „Die Dreigroschenoper“ (letztm.), Großes Haus Quedlinburg
 31.05. Weltuntergangsparty, Klubhaus Thale
 31.05., 10.15 Uhr Teddybärenfahrt zum Kindertag, Bahnhof Gernrode
 31.05., 15 Uhr Operettenpremiere „Gräfin Marizza“, Bergtheater Thale
 31.05., 18 Uhr Konzert „20 Jahre UNESCO-Welterbe“ Capella Antiqua Bambergensis, Stiftskirche Quedlinburg
 31.05., 19.30 Uhr Rockkonzert „50 Jahre Stern Combo Meissen“, Schlosstheater Ballenstedt

16. bis 18. Mai**Naturheilkundetage, St. Andreasberg & Hohegeiß**

Auch in diesem Jahr ist das Rahmenprogramm des Naturheilkundetages, der an drei Tagen und zwei Orten stattfindet, besonders interessant. Neben den Vorträgen rund um das Motto „Natur hilft heilen“ werden eine Ausstellung, Anwendungen, kostenfreies Infomaterial angeboten. Des weiteren erwartet die Besucher u.a. Themen zur Chinesischen Suppenküche, eine Kräuterwanderung, es lädt ein Koch- und ein Schamanen-Workshop sowie der Natur- und Bauernmarkt ein.

Die Angebote und Uhrzeiten sind an den drei Tagen unterschiedlich. Die Naturheiltage finden statt am 16. Mai ab 15 Uhr im Kurhaus St. Andreasberg und am 17. Mai ab 12 Uhr & am 18. Mai im Kurhaus Hohegeiß.

Das Programm und Informationen sind unter www.naturheilkundetage-harz.com oder unter Tel.: **05520 / 923101** zu erhalten. Der Eintritt und die Infoangebote sind wie immer frei.

**27. Mai, 19.30 Uhr
Chorkonzert, KiK im
HKH Hotel Wernigerode**

Der Rundfunk-Jugendchor Wernigerode gibt ein Konzert zur Vorbereitung der Teilnahme am 9. Deutschen Chorwettbewerb in Weimar. Es ist der vierte bundesdeutsche Wettbewerb, an dem sich das Ensemble beteiligen wird. Die Erwartungen dürften hoch sein, holte doch der Chor bereits 1990 mit Friedrich Krell, 1998 mit Peter Habermann und 2006 mit Helko Siede jeweils einen ersten Platz. Neben dem Wettbewerbsprogramm erklingen Chorwerke von Samuel Barber, Morten Lauridsen sowie Volkslieder & Spirituals in Bearbeitungen u. a. von Rolf Lukowsky, Moses Hogan und James Erb. **Karten: 03943 5537835**

**17. Mai 2014
Dampfsonderfahrt
von Gernrode zum Brocken
24. Mai 2014
Sonderfahrt „Harz-Kamel“
nach Wernigerode****29. Mai 2014
Vatertagsfahrt
ab Bahnhof Gernrode
31. Mai + 1. Juni 2014
Teddybärenfahrten
zum Kindertag**

Fahrkarten sind nur im Vorverkauf erhältlich beim **Freundeskreis Selketalbahn e.V.**
Stefan Göbel
**Tel.: 039296 50007 und
0176 83050262 (ab 18 Uhr)**
www.selketalbahn.de

**30. + 31. Mai, 17 Uhr
„Die Reise zum
Mittelpunkt der Erde“,
Baumannshöhle Rübeland**

Foto: J. Meusel

23. Mai 1863. Der Geologieprofessor Otto Steinbrock entdeckt in dem uralten isländischen Buch seines Studenten Alexander von Humboldt ein vergilbtes Pergament mit rätselhaften Schriftzeichen und unglaublichem Inhalt: „Steig hinab in den Krater des Sneffels Jökull und du wirst zum Mittelpunkt der Erde gelangen...“ Unglaublich! Und doch lässt sich der Professor überzeugen, gemeinsam mit ihm das gefährliche Abenteuer anzugehen. Steigen Sie also hinab in die Baumannshöhle. **www.harzer-hoehlenfestspiele.eu**

**31. Mai, 20 Uhr
Christa Platzer „Edith Piaf“,
F. Marstall Wernigerode**

Sie sang von Liebe, Lebensfreude, Sehnsucht, aber auch von Krieg und dem Leben in der Gosse: Edith Piaf war die Meisterin der ganz großen Gefühle. Ihr Leben, eine Gratwanderung zwischen Genie und Wahnsinn. Zusammen mit ihrer großartigen Band wandert Christa Platzer musikalisch auf den Spuren der Grand Dame des französischen Chansons. In Erinnerung an den kleinen „Spatz von Paris“, zeichnen Christa Platzer und ihre Band in einem wunderbaren Dialog zwischen biografischen Texten und unvergesslichen Chansons das Leben der Edith Piaf nach. **Karten: 03943 5537835**

**31. Mai, 19.30 Uhr
„Stern Combo Meißen“,
Schlosstheater Ballenstedt**

Seit 1964 ist die Band mit ihrer Musik erfolgreich unterwegs und begeistert nach wie vor das Publikum. Viele Songs, wie beispielsweise „Der Kampf um den Südpol“, „Die Sage“ oder „Also was soll aus mir werden“ trug Martin Schreier zum Repertoire der Band bei. Für den Rhythmus sorgen Frank Schirmer am Schlagzeug sowie Axel Schäfer am Bass. Keyboarder Sebastian Düwelt kam 2009 zur Band. Sänger ist der 1984 geborene Manuël Schmid. Musikliebhaber erinnern sich bestimmt an Werke, wie „Weißes Gold“, „Die Reise zum Mittelpunkt des Menschen“. **Tickets: 039483 263**

Anzeige

Die Falknerei im Wörlitzer Park

Bis 2. November täglich 15 Uhr große Flugshow



Sie erleben riesige Geier und mächtige Adler im Freiflug, rasant fliegende Falken und Eulen, die mit lautlosen Schwingen über die Köpfe der Besucher gleiten. Unser

Geier Max kann von mutigen Kindern gefüttert werden. Die Falknerei befindet sich am Rand des Wörlitzer Parks an der Straße Richtung Coswig am herzoglichen Forsthof.

Sonderveranstaltungen

16.08.14, 20 Uhr Romantische Abendvorstellung
22.11. und 06.12., 14 Uhr Jagdwanderungen an der Elbfähre Coswig/Anhalt. Dauer 2 Stunden mit Lagerfeuer, Glühwein und Würstchen. 20,- Euro pro Person mit Anmeldung - **Telefon: 0177 6202140**
Individuelle Falknerlehrgänge nach Absprache.

www.falknerei-woerlitzer-park.de

Legende „Canned Heat“ am 8. Juni in Torgau

Für einige ausgewählte Konzerte in Europa kommen drei original Mitglieder der Rock-Legende „Canned Heat“ wieder zusammen: Adolfo „Fito“ de la Parra (Schlagzeug), Larry „The Mole“ Taylor (Bass) - und Harvey „The Snake“ Mandel (Gitarre). So standen sie bereits beim legendären Woodstock-Festival auf der Bühne. Nach einer über 40 jährigen sehr wechselhaften Bandkarriere kommen sie nun erstmals im wiedervereinigten Woodstock Line Up in die Kulturbastion. Ein Klassiker, der sich nicht auf den Lorbeer-



ren der Vergangenheit ausruht, sondern auf der Bühne Frisches anbietet. Treibende Rhythmen, die markante Harmonika als eines der tragenden Instrumente - „Canned Heat“ macht noch immer Musik, die direkt ins Blut geht.
08.06., 21 Uhr Kulturbastion Torgau
www.kulturbastion.de

Electric Light Orchestra 8. Juni - Bad Schmiedeberg



Die Classic Rock-Songs des Electric Light Orchestra gehören zu den beliebtesten Oldie-Hits der Welt. Kaum eine andere große Band hat so viele zeitlose Ohrwürmer produziert wie ELO. Phil Bates, Sänger und Gitarrist des Electric Light Orchestra Part II, und als solcher direkter Nachfolger von Jeff Lynne, lässt mit seiner Band und dem Berlin String

Ensemble für alte und neue Fans die größten Hits der Rocklegende wieder aufleben. Dazu gehören unvergessene Klassiker wie „Roll Over Beethoven“, „Don't Bring Me Down“, „Telephone Line“ & „Sweet Talking Woman“.

08.06., 19.30 Uhr
Eisenmoorbad Kurpark Bad Schmiedeberg
Tickets: 034925 62010

Anzeige

www.reservix.de
Artist Management

ELECTRIC LIGHT ORCHESTRA CLASSICS

feat. PHIL BATES & Band & The Berlin String Ensemble

FORTY YEARS OF HITS

Sonntag, 08.06.2014 - 19:30 Uhr
Kurpark Bad Schmiedeberg
Tickets ab 36,00 €
VVK im Kurhaus Bad Schmiedeberg
Tel.: 034925 62010 oder www.reservix.de

Automesse „AMI 2014“

Autos hautnah erleben

Die AMI Auto Mobil International nimmt volle Fahrt auf: Vom 31. Mai bis 8. Juni öffnet Deutschlands größte PKW-Messe 2014 ihre Tore. Alle deutschen Hersteller und die große Mehrheit der internationalen Marken werden sich auf dem Leipziger Messegelände präsentieren. Die Aussteller sorgen für eine beeindruckende Angebotsvielfalt und zeigen viele Modellpremierer und Innovationen rund ums Auto.

Autos der Marken Rolls-Royce, Ferrari oder SRT Viper zählen zu den Highlights. Darüber hinaus sind die rasanten Sportwagen von Maserati, das Modell DB9 von Aston Martin, das Continental Cabrio von Bentley sowie der mehr als 480 PS starke Nissan GT-R zu bestaunen. Die deutschen Premiummarken AUDI, BMW, Mercedes-Benz und Porsche sind mit

besonders hochwertigen Fahrzeugen aus ihrer Modellpalette dabei. Ebenso präsentieren sich Aussteller, die selbst unter Autoliebhabern als Exoten gelten. Dazu gehört Mansory, ein Unternehmen, das sich auf Tuning und Veredelung der teuersten Top-Marken spezialisiert hat. Die Sportwagenmanufaktur Gumpert aus Mitteldeutschland zeigt das Modell Explosion, das in drei Sekunden auf 100 km/h beschleunigt, und vom österreichischen Hersteller KTM kommt der X-BOW, der mit seinen 300 PS nur vier Sekunden bis zur 100 km/h-Marke benötigt.

Mit einem umfangreichen Rahmenprogramm zum Mitmachen und Erleben bietet die AMI für jeden Besucher etwas. Neben einem einzigartigen Angebot an Probefahrten im Straßenverkehr mit un-

terschiedlichsten Fahrzeugtypen und Antriebsarten dürfen sich Besucher auf spektakuläre Off-Road-Parcours und Geschicklichkeitswettbewerbe auf dem Freigelände der Leipziger Messe freuen. Neu ist in diesem Jahr der Sonderausstellungsbereich „Oldtimer“. Gewerbliche Händler, Restaurierungsbetriebe, Automobilmuseen und Oldtimer-Clubs zeigen ihre Schmuckstücke. Einzigartige Traumautos werden in der Glashalle im Rahmen der Sonderschau „Luxusfahrzeuge und Supersportwagen“ präsentiert. Für den beruflichen Nachwuchs findet am 4. Juni der Karrieretag statt. Hier gibt es Informationen zu Karrierechancen in der Kfz-Branche sowie praktische Tipps zur Bewerbung.

Mehr zur Messe unter <http://www.ami-leipzig.de>

Anzeigen

KULTURBASTION

Summerhighlights 2014

So. 08.06. • 20:00 Uhr
„CANNED HEAT“
Die Woodstock Legende
On The Road Again

Für einige ausgewählte Konzerte in Europa kommen drei original Mitglieder der Rock-Legende Canned Heat wieder zusammen: Adolfo „Fito“ de la Parra (Schlagzeug), Larry „The Mole“ Taylor (Bass) – und Harvey „The Snake“ Mandel (Gitarre). So standen sie bereits zusammen beim legendären Woodstock-Festival auf der Bühne. Nach einer über 40-jährigen sehr wechselhaften Bandkarriere, geprägt durch viele Aus- und Todefälle, kommen sie nun erstmals im wieder-vereinten Woodstock Line Up in die Kulturbastion. Mit Titeln wie „Going Up The country“, „Let’s work together“ oder „On the Road again“ wurden Canned Heat weltweit berühmt. Ihre Titel sind nicht einfach nur Hits die jeder sofort mitbringen kann, sie stehen als Hymnen für das Lebensgefühl mehrerer Generationen. Allenfalls wird das homogene Zusammenspiel der Formation gelobt. Canned Heat liefert von der ersten Minute an dichten Blues’n’Boogie, der keinen Zuhörer stillstehen lassen wird.

Fr. 15.08. • 20:00 Uhr
Axel Prahl & das Inselorchester
„Blick aufs Meer“ Tour - Open Air

Der gefeierte Schauspieler Axel Prahl („Tatort“) greift zu Gitarre und Mikrofon und präsentiert sich erstmals als Sänger. Presse und Zuschauer sind voll des Lobes. Er singt, was aus der eigenen Feder und dem eigenen Erleben entspringt ist. – mit Blick aufs Meer. Seine Band ein kleines handverlesenes Orchester von neun Musikern, die in der deutschen Rock-, Jazz- u. Klassikszene einen klingvollen Namen und eine Menge Erfahrung einzubringen haben. Axel Prahl räsoniert und randaliert, säkelt und senft. Er ist bisag bis blauäugig brav, rührt, verführt und taucht uns in ein höchst vergnügliches heißkaltes Wechselbad der Gefühle und Situationen.

www.kulturbastion.de
 Straße der Jugend 14 B • 04860 Torgau
 Fon: 03421 737610 • Fax: 03421 737611

Biosphärenreservat Mittelelbe Informationszentrum Auenhaus



Öffnungszeiten: Mai bis Oktober
 Mo-Fr 10-17 Uhr
 Sa, So, Feiertage 11-17 Uhr
November bis April
 Mo-Fr 10-16 Uhr
 Karfreitag, Ostern 11-17 Uhr



**Biosphärenreservat
Mittelelbe**



Am Kapenschlösschen 3, 06785 Oranienbaum-Wörlitz,
 OT Oranienbaum • Tel. 034904/40631
 poststelle@bioresme.mlu.sachsen-anhalt.de
 www.mittelelbe.com



ANHALT / BITTERFELD

02. - 04.05. Fest 110 Jahre FFW, Roitzsch
 03.05., 17 Uhr Orgel-Vesper, Barockkirche Burgkennitz
 04.05. Goitzsche-Marathon, Goitzsche
 04.05. Backofenfest, Schlaitz
 04.05., 13 - 17 Uhr Tag der offenen Tür, Haus am See Schlaitz
 04.05., 16 Uhr Frühlingskonzert Musikschule, Simonetti Haus Coswig
 09.05. 19.30 Uhr „Wer hat Angst vor Virginia Woolf“, Theater Bernburg
 10.05. 10 - 15 Uhr Spargelfest mit Spargelschäl-WM, Schlossfreiheit Zerbst
 10.05., 10 - 14 Uhr Gewerbefachausstellung, Schlossgarten Zerbst
 10.05., 11 Uhr Dorffest, Gröbern
 10. + 11.05., 14 - 17 Uhr Öffnung des Schlosses & Führungen, Schloss Zerbst
 10.05., 14 Uhr Musik & Tanz Musikschule, Alte Schmiede Hundeluft
 10.05., 14.30 Uhr Konzert zum Muttertag, Kirche Strinum
 11.05., 14 Uhr Muttertags-Gala, Kurhaus Bernburg
 11.05., 14.30 Uhr Chorkonzert Volkschor „Muldeklang“, Gutspark Altjeßnitz
 11.05., 17 Uhr Konzert „Klänge im Raum“, Theater Bernburg
 13.05., 15 Uhr Volksmusik „Vincent & Fernando“, Freizeit- & Ferienhof Großpaschleben

LEIPZIG

03.05., 19.30 Uhr Premiere „Fasching“, Schauspiel Leipzig
 04.05., 17 Uhr Konzert „All meine Herzgedanken“ Vox Humana, Alte Börse Leipzig
 04.05., 20 Uhr Sächs. Theatertreffen „Hamlet“, Schauspiel Leipzig
 06.05., 20 Uhr Dieter Meyer (Yello) „Out of Chaos“, UT Connewitz Leipzig
 08.05., 20 Uhr Kabarett „Matthias Treter möchte nicht Dein Freund sein“, academixer Leipzig
 08.05., 20 Uhr Franz. Pop „Zaz“, Haus Auensee Leipzig
 09.05., 20 Uhr Joachim Witt „Neumond-Tour“, Haus Auensee Leipzig
 09.05., 21 Uhr Danny Bryant & Band live, Kulturbastion Torgau
 10.05., 16 Uhr „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“, Puppentheater Sternitaler Leipzig
 10.05., 18 Uhr Museumsnacht, Leipzig
 10.05., 19 Uhr Premiere „Der Opemball“, Musikalische Komödie Leipzig
 12.05., 20 Uhr Annett Louisan, Gewandhaus Leipzig
 13.05., 19.30 Uhr „Die Dreigroschenoper“, Schauspiel Leipzig
 14.05., 19 Uhr Vortrag „Optische Täuschungen“, Campus Augustusplatz Leipzig
 14.05., 20 Uhr Hansa Molle „Wellenbrecher“, academixer Leipzig

DESSAU / ROSSLAU

02.05. 18.30 Uhr Beethoven-Marathon - Die fünf Klavierkonzerte, Gr. Haus Dessau
 02.05., 20 Uhr Drama „Draußen vor der Tür“, Altes Theater Dessau
 03.05., 8 - 15 Uhr Regionaler Bauernmarkt, Marktplatz Dessau
 03. + 10.05., 11 Uhr Besichtigung Chines. Haus, Schlosspark Oranienbaum
 03.05. 15 Uhr Übergabe Freitreppenplastik Flora, Schlossgarten Mospigkau
 03.05., 15.30 Uhr 7. Kammerkonzert, Schloss Georgium (Orangerie)
 03.05., 16 Uhr Konzert Anhalt, Zupf-Orchester und Wiener Favorit Orchester, Marienkirche Dessau
 03.05., 17 Uhr „The Beggar's Opera / Polly“, Großes Haus Dessau
 03.05., 17 + 20 Uhr Premiere „Bauhaus tanzen. Bewegungstück“, Bauhaus Dessau
 03.05., 20 Uhr Musical. 20er Jahre Programm, Altes Theater Dessau
 04.05. Dessauer Walking-Tag, Paul-Greif-zu-Stadion Dessau
 04.05., 10 Uhr Führung Zitrusgehölze in der Orangerie, Schloss Oranienbaum
 04.05. 17 Uhr Oper „Lady Macbeth von Mzensk“, Großes Haus Dessau
 04.05. 18 Uhr Die große Johann Strauß Gala, Golfpark Dessau
 04.05., 18.30 Uhr Eröffnungskonzert Hammerflügelrezital, Schloss Wörlitz
 04.05., 20 Uhr Gregor Gysi „Nachdenken über Dikt.“, Marienkirche Dessau
 06. + 10.05., 20 Uhr „Der letzte Einruf - Folge 13: Tosca“, Altes Theater Dessau
 07.05., 20 Uhr „Schiller unplugged“, Altes Theater Dessau
 07.05., 20 Uhr Folk Stefan Johannsson & Christian Kypke, Krötenhof Dessau
 08.05., 19 Uhr Diavortrag „Tillich und sein Erziehungsinstitut“, Stadtarchiv Dessau
 09.05., 18 Uhr Drama „Draußen vor der Tür“, Altes Theater Dessau
 10.05. 11 Uhr Vortrag „Tier- und Pflanzenwelt des Luisiums“, Schloss Luisium
 10.05., 16 Uhr Ballett „Cinderella“, Großes Haus Dessau
 11.05. 11 Uhr Familienkonzert „Aschenputtel räumt auf“, Marienkirche Dessau
 11.05., 15 Uhr Puppenspielpremiere „Der Räuber Hotzenplotz“, Altes Theater Dessau
 11.05., 17 Uhr Konzert Landes-Akkordeon-Orchester, Marienkirche Dessau
 11.05., 17 Uhr Komische Oper „Der Liebestrank“ (letzm.), Gr. Haus Dessau
 11.05., 20 Uhr Kreisler-Abend „Bockwurst, Bier und ...“, Altes Theater Dessau
 13. + 14.05. 17 Uhr Drama „Draußen vor der Tür“, Altes Theater Dessau
 14.05., 11 Uhr Radtour zum Forsthaus Rosenwiesche, Insel „Stein“ Wörlitz
 14.05. 18.30 Uhr Vortrag „Geschichte d. Rotblauer Zeitungen“, Stadtarchiv Dessau
 14.05., 20 Uhr Span. Gitarrenkonzert, Krötenhof Dessau
 15.05., 19 Uhr Vortrag „Gemälde im Gotischen Haus“, Schloss Luisium

WITTENBERG / FLÄMING

02. + 05.05., 14 Uhr Stadtführung, Tourist-Information Wittenberg
 02.05., 19 Uhr Kultur & Menü „Mit Luther essen“, Alte Canzley Wittenberg
 02.05., 20 Uhr Kabarett Carola Bläss „Fluchverbot“, Brett-Keller im Alaris Wittenberg
 03.05., 19 Uhr Musik & Zauberei „Flori & Max Show“, Reha Zentrum Bad Dübren
 03.05., 19.30 Uhr „Hamlet“ Shakespeare Globe Theater London, Phönix Theaterwelt Wittenberg
 03.05., 20 Uhr Kabarett Carola Bläss & Kersten Liebold „Gartenfest“, Brett-Keller im Alaris Wittenberg
 04.05., 15 Uhr Talentwettbewerb, Clack Theater Wittenberg
 07.05., 19 Uhr Reini & Co. „Eine musikalische Zeitreise“, Reha Zentrum Bad Dübren
 07.05., 20 Uhr Film „Imagine“ (2012), KTC Wittenberg
 08.05., 19.30 Uhr Kabarett Barbara Schüler „Spott ist ihr Hobby“, Clack Theater Wittenberg
 09.05., 19.30 Uhr Travestie-Cabaret-Show „Phänomen“ Costa Divas, Clack Theater Wittenberg
 09. + 10.05., 20 Uhr Kabarett „Die Liebe ist ein Schmetterling“, Brett-Keller im Alaris Wittenberg
 10.05., 9 Uhr Wanderung „Auf den Spuren des Alain“, Reha Zentrum Bad Dübren
 10.05., 14 Uhr Kräuterführung, Heilkräuter-Schaugarten Ogelken Bad Schmiedeberg
 10.05., 19 Uhr Abendsingen zum Maien, Kath. Kirche Bad Dübren
 10.05., 19 Uhr Diavortrag „Naturschönheiten Europas“, Reha Zentrum Bad Dübren
 10.05., 19.30 Uhr Comedy Roberto Capitoni „Italiener weinen nicht“, Clack Theater Wittenberg
 10.05. 19.30 Uhr Pop Konzert mit Manuela Sieber, Phönix Theaterwelt Wittenberg
 11.05., 10 - 18 Uhr Fläming-Frühlingsfest, Glashütte Baruth
 11.05., 19.30 Uhr Mario D. Richardt „Leerer Kühlschrank - Volle Windeln“, Clack Theater Wittenberg
 13.05., 19 Uhr Talk mit Kandidaten Kommunalwahl, Ev. Akademie Wittenberg
 14.05., 19.30 Uhr Travestie-Comedy-Musicalshow „Der Letzte lacht das Licht aus“, Clack Theater Wittenberg
 15.05., 19.30 Uhr Kabarett Barbara Schüler „Spott ist ihr Hobby“, Clack Theater Wittenberg

4. Mai, 17 Uhr
„Lady Macbeth von Mzensk“,
Großes Haus Dessau

Foto: Claudia Heysel



In Mzensk wird Katerina Ismailowa zur Lady Macbeth. Die junge, gelangweilte Frau nimmt sich, was sie haben möchte - den Liebhaber, die Freiheit, die Traumhochzeit - und räumt aus dem Weg, was sie einengt - den schwachen Gatten und den gewalttätigen Schwiegervater. Einen Moment lang scheint sie alles zu besitzen: Freiheit, Liebe, Sex. Doch in das Mahlwerk der Gewalt, das sie in Gang setzt, gerät sie selbst. Der Traum vom Glück zerrinnt im Schlamm eines sibirischen Arbeitslagers. Schostakowitschs „Lady Macbeth“ ist eine jener Opern, die jeden Zuschauer bereits mit der Krimi-Handlung in ihren Bann zieht. **Karten: 0340 2511 333**

11. Mai, 19.30 Uhr
Mario D. Richardt,
Clack Theater Wittenberg



Er ist wieder unterwegs und sorgt für unterhaltsame Momente: Moderator Mario D. Richardt („Mach dich ran“) hat sein zweites Buch geschrieben. „Leerer Kühlschrank, volle Windeln - Vom Single zum Papa“, so heißt das Zweitbuch. Genau wie Richardts Erstlingswerk, sprüht die Neuerscheinung voller Selbstironie und Wortwitz. Diesen Spaß überträgt der Mittdreißiger auch auf seine Lesungen, die mehr als nur pure Lesungen sind. Es sind Abende voller Charme, Interaktion und Heiterkeit. **Tickets: 03491 459245**

6. Mai, 20 Uhr
Dieter Meier „Yello“,
UT Connewitz Leipzig



Er ist der erfolgreichste Popstar der Schweiz: Dieter Meier revolutionierte mit Boris Blank unter dem Namen YELLO die elektronische Musik. Im Alter von 69 Jahren bringt der Ausnahmekünstler nun sein erstes Solo-Album auf den Markt und präsentiert dieses live in Leipzig. Dass sein Solo-Debüt den stolzen Titel „OUT OF CHAOS“ trägt, ist nur konsequent. Es ist eine große Ehrerweisung an das „Chaos“. Meier, der mit YELLO (bis auf zwei Ausnahmen in London und New York) übrigens nie live aufgetreten ist, fand schnell Gefallen an der Bühnen-Situation. **Tickets: 0341 9800098**

12. Mai, 20 Uhr
Annett Louisan,
Gewandhaus Leipzig



Die Hamburgerin nahm nun das sechste Album auf. Sie erweiterte ihr Repertoire um Streifzüge vom Pop in das Chanson, in die Bossa Nova, den Jazz und vieles mehr. Sie entkam in aller Seelenruhe dem Kokon aus Klischees und wurde zum buntesten Schmetterling am deutschen Pophimmel. Annett Louisan geht nun mit ihrem neuen Album „Zu viel Information“ auf Tournee. **Tickets: 01805 607070**

wohin
Das Veranstaltungsmagazin für ganz Sachsen-Anhalt

Veranstaltungshinweise,
Anzeigenwünsche oder
Presstexte bitte an:
kontakt@delta-d.de

Oder rufen Sie uns an:
03 91/40 11 000.

Online-Ausgabe Ihres
Freizeitplaners unter:
www.fzp-wohin.de

Impressum Anzeigenblatt /Magazin
Freizeitplaner wo hin Sachsen-Anhalt:
Verlag Delta-D, Axel Kühling
Alt Farmersleben 77
39122 Magdeburg
Telefon: 03 91/40 11 000
Telefax: 03 91/40 10 540
Internet: kontakt@delta-d.de
Online-Ausgabe: www.fzp-wohin.de

© 2005 - 2014
Verlag Delta-D, Axel Kühling
Redaktion:
Axel Kühling (V.i.S.d.P.)
Realisation: Axel Kühling, Brigitte Hallwaß
Anzeigen/Vertrieb:
Brigitte Hallwaß, Ute Steffen
Druck: Harzdruckerei Wernigerode
Für Anzeigen gilt die Preisliste 3 vom 1. Februar 2011. Als Redaktionsschluss gilt der 15. des Vormonats.
Erscheinen: jeweils zum 1. des Monats.
Jahresabonnement Inland: 20,- €
Eingesandte Veranstaltungstermine werden kostenlos veröffentlicht. Eine notwendige Auswahl behält sich der Verlag vor. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Angaben ohne Gewähr. Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Verlages. Das betrifft auch die Aufnahme in Online-Dienste und Internet. Ohne Haftung für die Richtigkeit oder Rechtmäßigkeit der Informationen. Gerichtsstand ist Magdeburg. Verantwortlich für den redaktionellen Teil und die Anzeigen ist Axel Kühling, siehe Verlagsanschrift.



ANHALT / BITTERFELD

16.05. Citylauf, Köthen
 16.05., 19.30 Uhr Uni-Big-Band Halle & Big Band Roche, Simonetti Haus Coswig
 16.05., 19.30 Uhr Kabarett Arnulf Rating „Ganz im Glück“, Theater Bernburg
 17. + 18.05. Muldestausee-Regatta
 17.05., 9 - 15 Uhr Familien- und Kinder- tag, Burganlage Walternienburg
 17.05., 19 Uhr Lesung Ruth Maria Kubitschek „Anmutig älter werden“, Schloss Köthen
 18.05., 16 Uhr Operette „Ball im Savoy“, Theater Bernburg
 23. + 24.05., 19.30 Uhr Comedy „Macbeth“ Bernd Lafrenz, Theater Bernburg
 24.05., 17 Uhr Frühjahrskonzert der Musikschule, Städt. Kulturhaus Bitterfeld-W.
 24.05. 20 Uhr Gregorianika „Cantabile Tour“, Kirche St. Agnus Köthen
 25.05., 16 Uhr Ostrockmusical „Über sieben Brücken“, Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen
 25.05., 16.30 Uhr „Captain Cook & seine singenden Saxophone“, Schloss Köthen
 25.05., 17 Uhr Konzert „Tanzstunde mit Piazzolla“, Theater Bernburg
 28.05., 19.30 Uhr Konzert Sax'n-Anhalt-Orchester, Kirche St. Nicolai Zerbst
 29.05.-01.06. Stadt- u. Rosenfest, Bernburg
 29.05., 9 Uhr Heiratsmarkt, Kleinzerbst
 29.05., 17 Uhr Konzert „Klänge mit Klänge“, Kurhaus Bernburg
 31.05., 12 - 18 Uhr Katenfest, Reuden
 31.05., 14 Uhr Stadtführung, Treff: Stadt- information Bernburg
 31.05., 20 Uhr Oldies live „Golden Songs“, Schloss Köthen

LEIPZIG

16.05., 20 Uhr Kabarett Bill Mockridge, Kulturbastion Torgau
 17.05., 21 Uhr Rock „Physical Graffiti“ live, Kulturbastion Torgau
 18.05., 20 Uhr „König Ödipus“ mit Bodo Wartke, Schauspiel Leipzig
 21. + 22.05., 20 Uhr Comedy Jochen Malmshaimer, academixer Leipzig
 22.05., 20 Uhr Solo-Komödie „Macbeth“, Neues Schauspiel Leipzig
 23.05., 19.30 Uhr „Ivanov“, Schauspiel Leipzig
 24.05., 21 Uhr Bet Williams & Band live, Kulturbastion Torgau
 25.05., 17 Uhr „Die Feen“, Oper Leipzig
 27.05., 20 Uhr Jan Josef Liefers & „Oblivion“, Haus Auensee Leipzig
 28.05., 20 Uhr Elektronik Rock „YES“, Haus Auensee Leipzig
 28.05., 20 Uhr Bernd-Lutz Lange „Abschiedsgala“, academixer Leipzig
 29.05., 18 Uhr „La Traviata“, Oper Leipzig
 30.05., 20 Uhr Kochshow Steffen Hensler, Haus Auensee Leipzig
 31.05., 19.30 Uhr „Lulu“, Schauspiel Leipzig

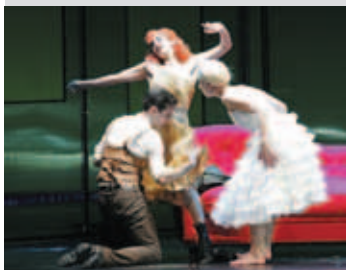
DESSAU / ROSSLAU

16. - 18.05. Eröffnung der neuen Meisterhäuser Gropius und Moholy-Nagy Dessau
 16.05., 18.30 Uhr Vortrag „Gärtnerisches Welterbe Preuß. Stiftung“, Schloss Wörlitz
 16.05., 19.30 Uhr Tanztheater „Der Revisor“, Großes Haus Dessau
 17.05., 9 Uhr Fahrrad-Exkursion zum Dt. Orden nach Buro, Treff: Landhaus Dessau
 17.05., 15 Uhr Puppenspiel „Der Räuber Hotzenplotz“, Altes Theater Dessau
 17.05., 17 Uhr „60 Jahre Puppentheater“, Altes Theater Dessau
 17.05., 18 Uhr 1. Seekonzert „Eine kleine Nachtmusik“, Gondelstation Wörlitz
 17.05., 19.30 Uhr Opernpremiere „Tosca“, Großes Haus Dessau
 18.05., 10.30 Uhr Konzert „... und sonntags ins Luisium“, Schloss Luisium
 18.05., 18 Uhr „The Beggar's Opera / Polly“, Großes Haus Dessau
 22. + 23.05., 19.30 Uhr 7. Sinfoniekonzert „Brahms & Bartók“, Gr. Haus Dessau
 22. + 23.05., 20 Uhr Premiere „Diagonale Sinfonie“, Bauhaus Dessau
 23.05., 19.30 Uhr Irish Summer Festival, Marienkirche Dessau
 23.05., 20 Uhr Konzert „Aurago“ Chanson noir, Krötenhof Dessau
 24.05., 18 Uhr 2. Seekonzert Anhalt. Kammerensemble, Gondelstation Wörlitz
 24. + 25.05., 19.30 Uhr „Die Muschel- lauscherin“, Altes Theater Dessau
 24.05., 19.30 Uhr Kabarett Katrin Weber „Solo“, Marienkirche Dessau
 24.05., 20 Uhr Ostrock „Renft“ & „Die Klosterbrüder“, Großes Haus Dessau
 25.05., 10 - 17 Uhr Flohmarkt, Ölmühle Rosslau
 25.05., 15 Uhr Kinderführung „Kinder- porträts“, Schloss Mosigkau
 25.05., 17 Uhr Oper „Tosca“, Großes Haus Dessau
 27.05., 20 Uhr Schauspiel „Hallo Nazi“, Altes Theater Dessau
 28.05., 20 Uhr Kreisler-Abend „Bockwurst, Bier und ...“, Altes Theater Dessau
 29.05.-01.06. Elbmusikfest, Anhaltisches Theater Dessau
 29.05., 14 Uhr Holifestival, Forsthaus Leiner Berg Dessau
 29.05., 19 Uhr Oper „Lady Macbeth von Mzensk“ Elbmusikfest, Gr. Haus Dessau
 29.05., 20 Uhr „Schiller unplugged“, Altes Theater Dessau
 30.05., 16.30 Uhr Konzert Musikschule Coswig, Großes Haus Dessau
 30.05., 18.30 Uhr Konzert „Klang(T)Räume“ Bläserensemble-Trio, Schloss Mosigkau
 30.05., 19 Uhr Tanztheater „Der Revisor“, Großes Haus Dessau
 31.05., 18 Uhr 3. Seekonzert „Gespräch zu vier“ Wallraf-Quartett Anhalt. Philhar- monie, Gondelstation Wörlitz
 31.05., 19 Uhr Scratch-Konzert zum Elbmusikfest, Großes Haus Dessau
 31.05., 20 Uhr Burlesque „The Lipsi Lillies“ (letztm.), Altes Theater Dessau

WITTENBERG / FLÄMING

16.05., 19.30 Uhr Travestie-Comedy- Musicalshow „Abgehoben - In 90 Min. um die Welt“, Clack Theater Wittenberg
 16.05., 20 Uhr Kabarett Carola Bläss „Plaudereien aus dem Spülkästchen“, Brett-Keller im Alaris Wittenberg
 16.05., 20 Uhr Jazz Heiner Reinhardt Trio, Hofwirtschaft Cranach-Hof Wittenberg
 17.05., 14 Uhr Führung „Cranach und seine Zeit“, Cranach-Hof Wittenberg
 17.05., 19 Uhr Deutsche Schlager und Volksmusik, Reha Zentrum Bad Dübén
 17. + 18.05., 19.30 Uhr Kabarettpremiere Ralph Richter „RichtersGala - Nach oben offen!“, Clack Theater Wittenberg
 17. + 31.05., 20 Uhr Kabarett „Garten- fest“, Brett-Keller im Alaris Wittenberg
 18.05. 11.30 Uhr Sonntagsvorlesung, Jugendherberge Wittenberg
 18.05., 15 Uhr Kurkonzert, Kurhaus Bad Dübén
 21.05., 19 Uhr Show Bundesjugend- ballet, Phönix Theaterwelt Wittenberg
 21.05., 19.30 Uhr Travestie-Comedy- Musicalshow „Abgehoben - In 90 Min. um die Welt“, Clack Theater Wittenberge
 22.05., 19.30 Uhr Travestie-Comedy- Musicalshow „Der Letzte lacht das Licht aus“, Clack Theater Wittenberg
 23.05., 18.30 Uhr Konzert Tino Eis- brenner, Mönchenkloster Jüterbog
 23.05., 19 Uhr Klavierkonzert, Reha Zen- trum Bad Dübén
 23.05., 19.30 Uhr Travestie-Variété-Show „Classique“, Clack Theater Wittenberg
 23.05., 20 Uhr Kabarett „Fluchverbot“, Brett-Keller im Alaris Wittenberg
 24.05. Kurs „Tipps zur Anregung d. Selbst- heilungskräfte“, Kräutergarten Ogelkn
 24.05., 19.30 Uhr Kabarett Barbara Kuster „Haltung ist alles“, Clack Theater Wittenberg
 24.05., 20 Uhr Kabarett Carola Bläss „Frauen sind die besseren Männer“, Brett- Keller im Alaris Wittenberg
 25.05., 10 Uhr Eberhardinenfest, Pretzsch
 25.05., 19.30 Uhr Travestie-Cabaret- Show „Phänomen“ Costa Divas, Clack Theater Wittenberg
 27.05., 19.30 Uhr Predigtsslam mit Star- gas Bo Wimmer, Clack Theater Wittenberg
 28.05., 19.30 Uhr Travestie-Comedy- Musicalshow „Abgehoben - In 90 Min. um die Welt“, Clack Theater Wittenberg
 29.05., 19.30 Uhr Kabarett Ralph Richter „RichtersGala - Nach oben offen!“, Clack Theater Wittenberge
 30.05. + 01.06. Stadtfest und Sächsisches Landesstummfest, Bad Dübén
 30.05., 17 Uhr Travestie-Variété-Show „Classique“, Clack Theater Wittenberg
 30.05., 19 Uhr „Mit Banjo und Gitarre nach Amerika“, Reha Zentrum Bad Dübén
 31.05., 10 Uhr Heimatfestlauf, Pretzsch
 31.05., 19.30 Uhr Travestie-Variété-Show „Classique“, Clack Theater Wittenberg
 31.05., 19.30 Uhr „Captain Cook & Sei- ne Sing. Saxophone“, KTC Wittenberg

16. Mai, 19.30 Uhr
Tanztheater „Der Revisor“,
Großes Haus Dessau



In einer Provinzstadt versinken die Bewohner in einem Sumpf aus Korruption, Gier, Verlogenheit und Amoral. Verzweiflung macht sich breit, als sich das Gerücht verbreitet, ein Revisor habe den Auftrag, die Zustände der Stadt zu prüfen. Chlestakow, ein junger Mann auf der Durchreise, wird prompt für jenen Revisor gehalten – ist jedoch in Wirklichkeit selbst ein kleiner Hochstapler. Gogols Gesellschaftssatire (1836) wird unter Ballettdirektor Tomasz Kajdanski erstmals als Tanztheater aufgeführt.

Karten: 0340 2511 333

17. Mai, 19.30 Uhr
Opernpremiere „Tosca“,
Großes Haus Dessau

Ein politischer Gefangener ist geflohen und sucht Zuflucht. Der Maler Cavaradossi, ein Freund, hilft ihm. Der skrupellose Polizeichef Scarpia nutzt Cavaradossis Geliebte, die Sängerin Tosca, als Lockvogel, um so den Aufenthaltsort des Flüchtlings zu erfahren. Er will Tosca in seinen Armen und Cavaradossi am Galgen sehen. Cavaradossi wird verhaftet und gefoltert. Wenn Tosca sich Scarpia hingibt, soll Cavaradossi nur zum Schein hingerichtet werden. Nachdem Scarpia die Weisung an die Henker weitergegeben hat, will er Tosca an sich ziehen. Doch sie ersticht ihn. Am Ende muss Tosca erfahren, dass sie von Scarpia betrogen wurde: Cavaradossi wird erschossen. Tosca stürzt sich in den Tod. Puccinis „Tosca“ aus dem Jahre 1900 ist eine der packendsten Opern der Musikgeschichte. Die glutvolle und leidenschaftliche Musik tut ihr Übriges, um das Publikum in atemlose Spannung zu versetzen. **Karten: 0340 2511 333**

17. + 18. Mai, 19.30 Uhr
Premiere Ralph Richter,
Clack Theater Wittenberg



Ralph Richter, der Kabarettist mit dem sparsamen Charme, hat seine Lieblingsnummern der letzten Jahre, die nicht in der Schublade verschimmeln wollten, ins Freie gezerzt und frisch aufpoliert. Aber die eine und mindestens auch die andere neue Geschichte hat er auch dabei. Weil eben immer wieder was Neues dazukommt, können sie sicher sein, das das Kabarett von heute nicht von gestern ist. Und sollte manchmal auch das Lachen im Halse stecken bleiben, keine Angst, es kommt wieder hervor!

Karten: 03491 459245

23. Mai, 19.30 Uhr
Irish Folkfestival,
Marienkirche Dessau



Das Irish Summer Folkfestival präsentiert sich zum 2. Mal in Dessau mit viel Musik und noch mehr Irish Dance. Robbie Doyle gestaltet seit 10 Jahren in Deutschland seine eigenen Folkfestivals als Kombination von Life Musik und wunderbaren Tanzdarbietungen. In diesem Jahr ist der viermalige Weltmeister im Steppanz, Declan McHale, wieder mit dabei. Er tanzt zu live gespielter Musik. Diesmal hat er sich Verstärkung mitgebracht - Deborah Whelan ist als Partnerin an seiner Seite. Gemeinsam waren sie als Solotänzer(in) von Riverdance und Lord of the Dance unterwegs. **Tickets: 0340 51890160**

25. Mai, 16 Uhr
„Über 7 Brücken“,
Kulturhaus Bitterfeld-W.



Dieses Ostrock-Musical präsentiert die schönsten Songs aus dem Osten. Der Zuschauer wird in eine sinnliche und pulsierende Liebesgeschichte in der Zeit der Wende entführt. Eine Geschichte, die jeden an den ersten Tanz, den ersten Kuss, die erste Liebe erinnert! Grandiose Songs und jede Menge Erinnerungen mischen sich hier zu einem Cocktail der Rhythmen und Gefühle. Weiterer Termin: 18.05. Weißenfels
Informationen: 03931 - 21 30 77
Tickets: 01805 - 121 310
www.ueber-sieben-bruecken.de

28. Mai, 19.30 Uhr
Sax`n-Anhalt-Orchester,
Kirche St. Nicolai Zerbst



Am Vorabend des Himmelfahrtstages werden die Musiker dieser preisgekrönten Band um Bandleader Ulrich Haase im einzigartigen Ambiente der Kirche St. Nicolai in Zerbst, der Kirche ohne Dach, für ausgelassene Stimmung sorgen. Das Repertoire der auch international auftretenden Brassband mit 7 bis 10 Musikern umfasst Dixieland, verschiedene Improvisationen, sowie das Covern von Rocksongs und Schlagern. Einlass ab 18.30 Uhr. Das Kirchenschiff wird bestuhlt sein. Bei ungünstigem Wetter findet der Auftritt des Sax`n-Anhalt-Orchesters in der Trinitatiskirche statt. **Karten: 03923 2351**

Händels Open 21. - 26. Mai auf dem Hallmarkt in Halle

Seit 1996 wird das Kultur-Ereignis Händels Open in der halleischen Innenstadt veranstaltet. Der Hallmarkt wird zur Kulturarena und zum Treffpunkt für die Musikfans aus ganz Mitteldeutschland. Von Jazz über Rock bis zur Klassik, für jeden Musikliebhaber ist etwas dabei. Eröffnet wird das Festival am 21. Mai von **Roger Pabst und der Big Band der Staatskapelle Halle**. Frank Sinatra noch live erlebt zu haben, war für Roger Pabst die Initialzündung, sich intensiv mit Musik und Leben von „The Voice“ vertraut zu machen. Als der Sinatra-Interpret wurde Roger Pabst für seine Leistungen mit dem Fachmedienpreis ausgezeichnet.

Am 22. Mai ist **Stargast Bobby Kimball** (Foto), der Sänger der in den 1980er Jahre bekannten Band „Toto“ zu Gast auf dem halleischen Hallmarkt. Bei den Grammy Awards 1982 war das Album „Toto IV“ für 9 Grammys nominiert, erhielt 7 und brach damit alle Rekorde. Hits wie „Rosanna“ und „Africa“ haben die Band unsterblich gemacht.

Baby Universal das sind heute vorrangig Cornelius Ochs und Hannes Scheffler, die mit neuen Musikern, aber auch mit ihren Fans und Freunden neue Wege gehen. Mit ihrer neuen Platte „Slow Shelter“ präsentieren sie sich am 23. Mai beim Händels Open.

Heino besitzt durch sein mar-



kantes Auftreten sowie wegen seines charakteristischen Baritons einen Bekanntheitsgrad von über 90% im deutschsprachigen Raum. Lange galt der Künstler als Ikone der traditionellen Volksmusik und polarisierte damit das Publikum. Mit dem neuen Cover-Album „Mit freundlichen Grüßen“ brach er alle Rekorde. Am 25. Mai ist er zu Gast in Halle.

Am 26. Mai bietet das Festival mit **„Smooth Criminal“** eine Kombination aus Musik, Tanz und Multimedia Show in einer großartigen Produktion. Diese Show ist ein Muss für Fans der Musik von Michael Jackson.

Weitere Informationen:
www.festevent.de
Tickets über alle CTS-Eventim Vorverkaufsstellen oder unter 0345 2021704.

Anzeige



HÄNDELS OPEN 2014

21.-26. Mai
Einlass: 19 Uhr

FEEST event

PROGRAMM

- 21.05.** Frank Sinatra Night
Big Band der Staatskapelle Halle
feat. Roger Pabst, musikal. Leitung: Kay Stromberg
- 22.05.** Bobby Kimball
Originalsänger der mehrfachen Grammy Award
Preisträger Band TOTO
- 23.05.** Baby Universal
fordernd, autoritär und waghalsig
- 25.05.** Matinee (Beginn 11 Uhr)
Konzert mit dem Kammerorchester der MLU
Halle-Wittenberg, musikal. Leitung: Matthias Erben
- 25.05.** Heino
... mit freundlichen Grüßen!
- 26.05.** Michael Jackson Show
feat. Smooth Criminals

Änderungen vorbehalten

Fliederwochen im Zoo Halle Der Berg blüht!



Anfang Mai verwandelt sich der Bergzoo und das umliegende Saaletal von je her in ein Paradies mit tausenden blühenden Fliederbüschen. Entdecken Sie den Zoo jetzt zu seiner schönsten Jahreszeit - den Fliederwochen, vom 1. bis 18. Mai. Tauchen Sie ein in eine Welt der Farben und Düfte und erleben Sie dazu

ein umfangreiches Programm mit einem Kunstmarkt, einer Floristikausstellung, Livemusik von Rock über Jazz bis Soul, Sonderführungen und vielen anderen Aktionen. Von seinen blühenden Berghängen oder dem Aussichtsturm genießen Sie einen einmaligen Ausblick ins romantische Saaletal und über die gesamte Stadt. Einst

Anzeige

70. Zeitzer Kinderfest und Familienfest im Burgenlandkreis
Sonntag, 1. Juni 2014 von 10 - 18 Uhr
Schlosspark Moritzburg in Zeitz

Zahlreiche Vereine, Firmen und Institutionen laden zum **Basteln, Malen, Spielen, zu sportlichen Aktionen, zum Schauen, Erleben und Naschen** ein.

Außerdem: kleine Kindereisenbahn, Sport- und Kinderspaßmobil Zeitz, Bogenschießen mit Daniela Lemanski, Bühnenprogramm

Kinder bis 14 Jahre erhalten in Begleitung eines Erwachsenen freien Eintritt und können alle Aktionen im Schlosspark kostenfrei nutzen.

Info:
 Tourist-Information Zeitz,
 Tel. 03441 / 83 291
www.kultur-zeitz.de

als klassizistischer Landschaftspark vom Wörlitzer Hofgärtner Schoch gestaltet, hat der Zoo Halle bis heute seine Ursprünglichkeit und Romantik erhalten, was ihn zusammen mit seiner Lage am Reilsberg einzigartig in Deutschland macht. Mit über

1700 Tieren, vom stolzen Löwen, über Elefanten bis hin zu vielen seltenen Bergtierarten, einzigartigen Ausblicken über die gesamte Stadt, zwei malerisch gelegenen Cafés und Berggärten sowie Spielplätzen, bietet er ein Erlebnis für alle Sinne und jedes Alter.

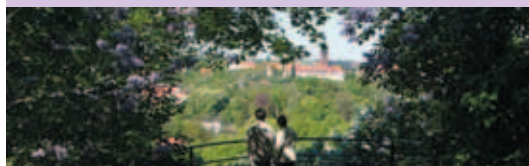
Programm 1. bis 18. Mai

Live Konzerte - Jeden Samstag und Sonntag erwartet Sie ein handverlesenes Musikprogramm auf den Bergterrassen und lässt Sie auf eine musikalische Reise in den Frühling gehen.

Kunstmarkt - An jedem Wochenende öffnet ein Kunstmarkt am Krokodilhaus mit künstlerischen Werken.

Floristikausstellung - An allen Tagen der Fliederwochen zeigt der Bergzoo im Raubtierhaus eine Floristikausstellung mit den schönsten floristischen Kreationen zur Frühjahrszeit.

Mehr Informationen unter www.zoo-halle.de



10. Zeitzer Kinderfest & Familienfest im Burgenlandkreis am 1. Juni

Das größte, nicht kommerzielle Kinderfest Mitteldeutschlands erwartet seine großen und vor allem kleinen Besucher! Erstmals kombinieren die Veranstalter das beliebte Zeitzer Kinderfest mit dem Familienfest des Burgenlandkreises. Das Fest beginnt mit einer musikalischen Einstimmung auf der Bühne und dem Steigenlassen von hunderten Luftballons. Anschließend können sich die Kinder auf den Schlossparkwiesen austoben. Zahlreiche Vereine, Firmen und Institutionen sorgen dafür, dass es viel zum Ausprobieren, Basteln, Schmecken und Erleben gibt. Es gibt Sport, Spiel, Kreatives, Experimente, Schmückendes im Zeitzer Gartentraum.

Eine kleine Kindereisenbahn,

sowie das Sport- und Kinderspaßmobil und die Bogenschützin Daniela Lemanski laden zum Mitfahren, Mitmachen und Ausprobieren ein. Das abwechslungsreiche Bühnenprogramm begleitet diesen besonderen Tag und so manche Überraschung für die kleinen Gäste aus nah und fern ist garantiert. Mit dabei beim Bühnenprogramm sind u. a.: das MU-TH Triton Zeitz mit „Emilia“, der Zauberer Volker Grass, die Tanzgruppe Zeitzer Sternschnuppen, Kunterbunter Firlrefanz mit Petra Pan und „Die Kirschin“ des Ensembles „Kolorit“. Alle Kinder bis 14 Jahre erhalten in Begleitung der Erwachsenen nicht nur freien Eintritt, können auch alle Aktionen im Schlosspark kostenfrei nutzen.



HALLE / MERSEBURG

bis 04.05. Festwoche „60 Jahre Puppen-theater“, Puppentheater Halle
 02.05., 18.30 Uhr „Hommage an Marl. Dietrich“ D. Gäbler, Schloßhotel Schkopau
 02.05., 19.30 Uhr Ballett „Die Zählung der Widerspenstigen“, Oper Halle
 03. + 04.05. Fliederwochen „Der Berg blüht“, Zoo Halle
 03. + 04.05. Antik Flohmarkt, Messe Halle
 03.05., 9 - 18 Uhr Meisterschaft Garde- u. Showtanz, Rischmühlenshalle Merseburg
 03.05., 10 - 15 Uhr Münz- und Medaillen-börse, Halloren- und Salinemuseum Halle
 03.05., 11 Uhr Europafest 2014, Opern-platz Halle
 03.05., 12 Uhr Konzert Stadtsingechor Halle „Motette“, Dom Merseburg
 03.05., 14 Uhr Führung, Landgericht Halle
 03.05., 17 Uhr Chor- und Orchesterkon-zert, Ulrichskirche Halle
 03.05., 19.30 Uhr Oper „Die Zaubertlö- te“, Oper Halle
 04.05., 11 + 16 Uhr Puppenspiel „Der Frieder und das Katerlieschen“, Händel- Haus Halle
 04.05., 11 Uhr 7. Sinfoniekonzert „My- then“, Händel-Halle Halle
 04.05., 18 Uhr „Das Phantom der Oper“, Oper Halle
 04.05., 18.30 Uhr MDR Kabarett „Kanz- leramt Pforte D“, neues theater Halle
 05.05., 19.30 Uhr 7. Sinfoniekonzert „Mythen“, Händel-Halle Halle
 06.05., 19.30 Uhr „Frau Müller muss weg“, neues theater Halle
 07.05., 19.30 Uhr Konzert „Mozart Pia- no Quartet“, Löwengebäude Uni Halle
 08.-11.05. Intern. Kinderchorfestival, Halle
 08.05., 19.30 Uhr Eröffnungskonzert Gumpoldskirchner Spatzen, Oper Halle
 08.05., 19.30 Uhr Premiere „Salzwasser“, neues theater Halle
 09.05., 19.30 Uhr Opernpremiere „Pique Dame“, Oper Halle
 09.05., 20.30 Uhr Kabarett Funzel „Vor- sicht! Lachsalm!“ Ständehaus Merseburg
 10. + 11.05. Fliederwochen „Der Berg blüht“, Zoo Halle
 10.05. Antik Flohmarkt, Hallmarkt Halle
 10.05., 11 Uhr Fest der Begegnung - Kinderchorfestival, Marktplatz Halle
 10.05., 18 Uhr Guggemusikfestival und Kneipenmeile, Merseburg
 10.05., 19 Uhr Museumsnacht, Halle
 10.05., 19 Uhr Kinderchorfestivalkonzert, Händel-Halle Halle
 10.05., 19.30 Uhr Musiktheater „Der Glöcker von Notre Dame“, Oper Halle
 11.05., 15 Uhr „Rico, Oscar und die Tiefer- schaften“, neues theater Halle
 13.05., 20 Uhr Annett Louison „Zu viel In- formation-Tour“, Händel-Halle Halle
 15.05., 15 Uhr Vortrag „Gefahren aus dem All“, Hochschule Merseburg
 15.05., 19 Uhr Konzert der zeitgenössi- schen Musik, Volkspark Halle

S-HARZ/MANSFELD/SAALE

02.05., 19.30 Uhr Schauspiel „Wer hat Angst vor Virginia Woolf?“, Foyer Bühne Eisleben
 03.05., 10 Uhr ag der offenen Tür, Natur und Handwerk e.V. Biesenrode
 03. + 10.05., 15 Uhr Öffentl. Betriebstag Mansf. Bergwerksbahn, Bahnhof Benndorf
 03.05., 19 Uhr Chor- und Orgelkonzert Kammerchor St. Martin Pannofalma (Un- gam), Kloster Helfta Eisleben
 03.05., 19 Uhr Sangerhäuser Rosenball, Mammuthalle Sangerhausen
 03.05., 19.30 Uhr Operette „Eine Nacht in Venedig“, Großes Haus Eisleben
 03. + 10.05., 19.30 Uhr Musical „Singin' in the Rain“, Theater Nordhausen
 03.05., 20 Uhr Musik- und Kneipennacht, Heitstedt
 04.05., 14.30 Uhr Frühlingskonzert Frauenchor, St. Peter u. Paul-Kirche Volkstedt
 04.05., 16 Uhr Frühlingskonzert Regionalchor, Kapelle Heilig-Geist Eisleben
 04.05., 18 Uhr „Tenöre4you“ in Concert, St. Jakobikirche Heitstedt
 10.05., 8 - 13 Uhr Blumen- und Pflanzen- markt, Marktplatz Eisleben
 10.05., 10 Uhr Weinwanderung & Weinkellerbesichtigung, Weingut Schloss See- burg
 10. + 11.05. Weinfest, Blasii-Parkplatz Nordhausen
 10.05., 10 - 14 Uhr Tag der offenen Tür, Helios Klinik Heitstedt
 10.05., 14.30 Uhr Oper „Xerxes“ Lauten- Compagny Berlin, Goethe-Theater Bad Lauchstädt
 10.05., 16 Uhr Chorkonzert, Dom Nord- hausen
 10.05., 17 Uhr Konzert „Herr Luther und Frau Lutherin“ Dresd. Stadtpfeifer, St. Annenkirche Eisleben
 11.05., 10 - 17 Uhr Bauernmarkt, Seestra- ße Seeburg
 11.05., 14.30 Uhr Konzert Bernd Glemser (Klavier) & Vogler Quartett, Goethe-Thea- ter Bad Lauchstädt
 11.05., 15 Uhr Gartenfest, Gangolf-Kirche Heitstedt
 11.05., 15 Uhr Muttertagsprogramm, Rosarium Sangerhausen
 11.05., 18 Uhr Baymann & Clausen „Al- fred allein zu Haus“, Gr. Haus Eisleben
 11.05., 18 Uhr Schwank „Weekend im Paradies“, Theater Nordhausen
 14.05., 19.30 Uhr Schauspiel „Wer hat Angst vor Virginia Woolf?“, Foyer Bühne Eisleben
 15.05., 19.30 Uhr Premiere „Ereignisse gelanzter Art“, Theater unterm Dach Nord- hausen

Das Veranstaltungsprogramm ent- hält eine Auswahl von Veranstal- tungen ohne Anspruch auf Vollständi- gkeit. Alle Angaben ohne Gewähr. Alle Fotos - soweit nicht anders vermerk- sind von den jeweiligen Veranstaltern.

BURGENLAND/UNSTRUT

02. - 04.05. Straßentheatertage, Naumburg
 02.05., 18 Uhr Lesung M. Bittner „Wir trainieren für den Kapitalismus“, Kloster Pforta
 02.05., 19.30 Uhr Symphoniekonzert „Wunder der Romantik“ Chursächs. Phil- harmonie B. Elster, Theater Zeit im Capitol
 02.05., 20 Uhr Ostrock „City - das Beste unplugged“, Kulturhaus Weißenfels
 03.05., 9 Uhr Orchideenwanderung, Treff: Fleischerei Portius Balgstädt
 03.05., 10 Uhr Gef. Schlösserradtour nach Weißenfels, Treff: Schlosshof Moritzburg Zeit
 03.05., 17.30 Uhr Lichterfest mit Fackel- umzug & Feuerwerk, Schlosspark Moritz- burg Zeit
 04.05., 14 Uhr Weinbergwanderung, Treff: Kirche Salsitz
 04.05., 15 Uhr Show der Lebensfreude „Leb das Leben“, Kulturhaus Weißenfels
 04.05., 17 Uhr Vortrag „Lebend. Erfahren- gen mit d. Orgel“, Schloss Moritzburg Zeit
 06.05., 19.30 Uhr Schott. Folk „North Sea Gas“, Deutscher Kaiser Reichardtswerben
 08.05., 20 Uhr Konzert Manfred Mauren- brecher, Schloss Goseck
 09.05., 16 Uhr Frühlingsfest, Theißen
 09.05., 17 Uhr Wanderung Botan. Schät- ze „Tote Täler“, Treff: Fleischerei Balgstädt
 09.05., 17 Uhr Musical der Domschule, Marienkirche am Dom Naumburg
 09.05., 20 Uhr Schottischer Folk „North Sea Gas“ (Edinburgh), Burg Schönburg
 10.05. Finnelaufl, Billroda/Finne
 10.05., 12 Uhr Fest - Deutscher Sekttag, Rotkäppchen Sektellerei Freyburg
 10.05., 14 Uhr Musical der Domschule, Marienkirche am Dom Naumburg
 10.05., 15.30 Uhr Weinprobe Deutscher Sekttag, Kloster Pforta
 10.05., 17 Uhr Theatermensen im Ge- spräch, Schloss Neuenburg Freyburg
 10.05., 19.30 Uhr Kabarett Herkuleskeule „Heileits“, Bürgerhaus Hohenmölsen
 10.05., 20 Uhr Matthias Reim „Unendlich Tour“, Rotkäppchen Sektellerei Freyburg
 10.05., 21 Uhr 80er/90er Jahre Party, Kulturhaus Weißenfels
 11.05., 13 - 18 Uhr Familienaktionstag „Perlenwerkstatt“, Arche Nebra Wangen
 11.05., 14 Uhr Frühlingskonzert Volkschor Langendorf, Klosterkirche Langendorf
 11.05., 16 Uhr Monika Hauff & Klaus-Dieter Henkler, Kulturhaus Weißenfels
 11.05., 17 Uhr Konzert Ensemble Barock a.c.c.u.u.t., Michaeliskirche Zeit
 11.05., 17 Uhr Frühlingskonzert Claudi- us-Männerchor, Zum Bürgergarten Naumb.
 11.05., 18.30 Uhr Ingo Appelt „Frauen sind Göttinnen“, Theater Zeit im Capitol
 14.05., 9 Uhr Orchideenführung, Treff: ehem. Schwimmbad Laucha
 15. - 18.05. Frühlingsfest, Schützenplatz Zeit
 15. - 18.05. Dorffest, Taucha

2. Mai, 19.30 Uhr
Symphoniekonzert,
Theater Zeit im Capitol



Foto: Chursächsische Philharmonie Bad Elster

Die Chursächsische Philharmonie Bad Elster präsentiert in historischer Aufführungspraxis unter der Gesamtleitung von GMD Florian Merz ein romantisches Programm großer Meister: Nach der zauberhaften Ouvertüre zur Kantate „Die erste Walpurgisnacht“ von Felix Mendelssohn Bartholdy folgt die Aufführung von Beethovens Violinkonzert in D-Dur gemeinsam mit dem jungen Stargeiger Elin Kolev aus Zwickau. Abgerundet wird dieses virtuose Symphoniekonzert mit der von Robert Schumann in den Jahren 1845/46 komponierten 2. Symphonie in C-Dur als musikalische Erinnerung an Zeit, in der sich Schumanns Eltern kennen lernten.

Tickets: 03441 83291

2. + 14. Mai, 19.30 Uhr
„Wer hat Angst vor
Virginia Woolf?“,
Foyer Theater Eisleben



Foto: Marcus Scholz

Die Träume von George und Martha blieben unerfüllt. In ihrer Ehe haben sie ihre Illusionen verloren. Beide kleben an ihren Lebenslügen und führen einen Ehekrieg. Nach einem Empfang kommen beide angetrunken nach Hause und setzen mit ihren Gästen Nick und Putzi die Party fort. Das junge Paar ist neu am College. Im Hause der älteren Kollegen sind sie zunächst Zaungäste eines ehelichen Schauturniers. Doch dann sollen sie Stellung beziehen. Dabei wird das brüchige Fundament ihrer eigenen Beziehung immer deutlicher. **Karten: 03475 602070**

3. Mai, 20.30 Uhr
Premiere
„1000 und eine Puppe“,
Puppentheater Halle



Können Puppen sterben? Können sie lieben? Können sie beides? - Als Geschenk für alle Puppentheaterliebhaber gibt es zum 60. Jubiläum des Hauses eine besondere Überraschung. Wir beantworten die 20 am häufigsten gestellten Fragen zum Puppentheater, liefern heitere Anekdoten und lassen Sie einen Blick hinter die Kulissen werfen. Ein bestens aufgelegtes Ensemble lüftet gut gehütete Geheimnisse für seine treuen Zuschauer und lässt sie teilhaben an einer Exkursion in die Welt künstlicher Kreaturen. **Karten: 0345 5110-777**

9. Mai, 19.30 Uhr
Premiere „Pique Dame“,
Oper Halle

Die Jagd nach Jugend, Anerkennung und Reichtum stehen im Zentrum von Tschaikowkis Oper „Pique Dame“. In diesem Drama nach der Novelle von Alexander Puschkine über die Obsessionen eines Außenseiters begegnen sich Alltägliches und Mysteriöses: Unteroffizier Hermann, der gern zur besseren Gesellschaft gehören möchte, sucht die Nähe zu einer Gräfin. Diese bewahrt angeblich das Geheimnis dreier Spielkarten, die stets Gewinn bringen. Doch wurde ihr prophezeit, dass der dritte Mann, an den sie das Wissen um die Karten verrät, ihr den Tod bringen wird. An zwei Männer hat die Gräfin es weitergegeben. Als Hermann die Gräfin drängt, ihm das Geheimnis zu verraten, stirbt sie. Im Spielcasino setzt er sein gesamtes Vermögen: Die Karten bringen erst den erhofften Gewinn. Doch als letzte Karte wird statt des prophezeiten Asses, die Pique Dame aufgedeckt. Die Hoffnung Hermanns ist zerstört ... **Karten: 0345 5110-777**

9. Mai, 20 Uhr
Irish Folk „North Sea Gas“,
Burg Schönburg Naumb.



Mit dem Programm „Scotlands Choice“ tritt die Edinburgher Folkband North Sea Gas zwischen dem 6. und 10. Mai mehrfach in Sachsen-Anhalt auf. Das Programm ist ein Mix von atemberaubenden älteren Arrangements und von Liedern der im Vorjahr veröffentlichten CD „The Fire And The Passion Of Scotland“. Diese wurde jetzt vom US-amerikanischen Celtic Radio als bestes Album des Jahres 2013 gekürt. Ronnie MacDonald (Gitarre, Bouzouki), Grant Simpson (Fiddle) und Dave Gilfillan (Gitarre, Banjo, Bodhrán), die seit acht Jahren gemeinsam musizieren, lieben Doppeldeutigkeiten. **Karten: 0173 1596548**

10. Mai, 19.30 Uhr
Kabarett Herkuleskeule,
Bürgerhaus Hohennmölsen



Mit den erfolgreichsten und komischsten Beiträgen der letzten Jahre will Ihnen das Kabarett „Die Herkuleskeule“ einen heißen Spaß bieten. Ein „Best Off“ Programm. Am 1. Mai 1961 gegründet war das Kabarett bereits zu „Ostzeiten“ für brisantes politisches Kabarett bekannt und auch im Westen damals schon ein Geheimtipp für Kenner der Szene. Das Ensemble beweist allabendlich in Dresden und auf über 100 Gastspielen im Jahr, dass das oft totgesagte politische Kabarett weiterlebt. Das Cultour-Büro Halle betreut die Gastspiele an einigen Orten in Sachsen-Anhalt. **Karten: 0345 2029771**



HALLE / MERSEBURG

16. - 18.05. Romantik Classic Oldtimer Tour ins Saale-Unstrut-Gebiet, Merseburg
 16. - 18.05. Fest „1010 Jahre Beuna“
 16.05., 18.30 Uhr Kabarett Pfeffermühle „Drei Engel vor Dild.“, Schlosshotel Schkopau
 16.05., 19.30 Uhr Musical „Frankenstein Junior“, Oper Halle
 16.05., 20 Uhr Regina Thoss, Gerd Christian & H.J. Beyer, Oelgrube Merseburg
 16.05., 20 Uhr New Orleans Music „Thomas Stelzer Trio“, Schloss Dieskau
 17. + 18.05. Fliederwochen „Der Berg blüht“, Zoo Halle
 17.05., 14 Uhr Schlagershow „Malle in Halle“, Pferderennbahn Halle
 17.05., 18 Uhr Museumsnacht, Merseburg
 17.05., 18 Uhr Konzert Stadtsingechor „Motette“, Marktkirche Halle
 17.05., 19.30 Uhr Staatskapelle Haydn „Die Jahreszeiten“, Dom Merseburg
 17.05., 20 Uhr Comedy Paul Panzer „Alles auf Anfang“, Messe Arena Halle
 18.05., 15.30 Uhr Operettenrevue „Zauber der Operette“, Ulrichskirche Halle
 18.05., 18 Uhr Weltmusik „Sambosso“, Schloss Dieskau
 18.05., 20 Uhr „Tschick“, neues theater Halle
 19.05., 19.30 Uhr Chor- und Orchesterkonzert, Marktkirche Halle
 20. - 26.05. Händels Open 2014, Hallmarkt Halle
 21.05., 14.30 Uhr „Moby Dick“, Puppentheater Kulturinsel Halle
 21.05., 15 Uhr Literatur & Musik „Merseb. Wandermosaik“, Bibliothek Merseburg
 21.05., 19.30 Uhr „Ein Hypochonder sieht die Welt“, Villa del Vino Halle
 22.05., 16 Uhr Familienmusical „Yakari-Freunde fürs Leben“, Händel-Halle Halle
 22.05., 21 Uhr Händels Open Bobby Kimball (Toto), Hallmarkt Halle
 23. - 25.05. Rummel & Straßenfest, Weitin
 23.05., 10 - 17 Uhr Fest Zoogeburtstag, Zoo Halle
 23.05., 19.30 Uhr „Warten auf Godot“, neues theater Halle
 23.05., 21 Uhr Händels Open „Baby Universal“, Hallmarkt Halle
 24.05., 19.30 Uhr Konzert Staatskapelle Halle, Schlossgartensalon Merseburg
 24.05., 20 Uhr Club der toten Dichter „Schiller neu vertont“, Steintor-Variété Halle
 25.05., 15 Uhr Oper „Pique Dame“, Oper Halle
 25.05., 21 Uhr Händels Open „Heino“, Hallmarkt Halle
 26.05., 21 Uhr Händels Open „Smooth Criminals“ Michael Jackson Tribute Show, Hallmarkt Halle
 30. + 31.05., 19.30 Uhr Premiere „Im weißen Rössl“, neues theater Halle
 30.05., 20 Uhr Blues Johnny Winter & „Ten Years After“, Händel-Halle Halle
 31.05. + 01.06. Halesches Hansefest, Peißnitzinsel Halle

S-HARZ/MANSFELD/SAALE

17. + 18.05., 10 - 18 Uhr Blumenmarkt, Uferpromenade Süßer See Seeburg
 17.05., 14.30 Uhr „Salon Pitzelberger“, Goethe-Theater Bad Lauchstädt
 17.05., 15 Uhr Öffentl. Betriebsfest Mansf. Bergwerksbahn, Bahnhof Bennndorf
 17.05., 19.30 Uhr Schauspiel „Die Fraktion“ (letztl.), Foyer Bühne Eisleben
 18.05., 14.30 Uhr Oper „Die Hochzeit des Figaro“, Goethe-Theater Bad Lauchstädt
 18.05., 14.30 Uhr Damen-Trio „Goldmund“, Foyer Bühne Eisleben
 18.05., 15 Uhr Konzert „Neuer Chor“ Halle, Kloster Helfta Eisleben
 20.05., 19 Uhr Vortrag „Wilhelm Faber-Ehrenbürger“, Stadtinformation Mansfeld
 22.05., 9.30 Uhr Premiere „Die Schatzinsel“, Großes Haus Eisleben
 23.05., 19.30 Uhr „Die Dreigroschenoper“, Großes Haus Eisleben
 24. + 25.05. Wissenschaftszug zur Reformation „Refo500 Train“, Eisleben
 24.05., 9-16 Uhr Tag der Türme, Eisleben
 24.05., 10.30 Uhr Frühjahrsregatta aller Klassen, Süßer See Seeburg
 24.05., 18 Uhr Nacht der offenen Kirchen, Sangerhausen
 24.05., 19.30 Uhr Kabarett Herkuleskeule „Gallensteins Lager“, Gr. Haus Eisleben
 25.05., 10 Uhr Haldenbesteigung, Abraumhalde „Hohe Linde“ Sangerhausen
 25.05., 15 Uhr Musical „Der kleine Horrorladen“, Foyer Bühne Eisleben
 28.05., 19.30 Uhr Parodie „Das Gartenfest“, Großes Haus Eisleben
 29.05., 19 Uhr Eröffnungskonzert Stühlarzer Orgeltage „Chatin with Bach“, St. Ulrici Kirche Sangerhausen
 29.05., 19.30 Uhr Oper „Der Freischütz“, Goethe-Theater Bad Lauchstädt
 30.05., 11 Uhr „Musik der Empfindsamkeit“ Concert Royal, Schlosskapelle Allstedt
 30.05., 15 Uhr „Musik der alten Seestädte“ Zink & Orgel, St. Georgkirche Sotterhausen
 30.05., 19 Uhr J. S. Bach „Orgelmesse“ David Franke, St. Jacobikirche Sangerhausen
 30.05., 19.30 Uhr Musical „Der kleine Horrorladen“, Foyer Bühne Eisleben
 30.05., 20 Uhr Liederzyklus „Die schöne Müllerin“, Goethe-Theater Bad Lauchstädt
 31.05., 10 Uhr Symposion Renaissanceorgel, St. Martini Kirche Kelbra
 31.05., 13 Uhr Kinder- und Jugendtag mit Spiel & Sport, Dorfgemeinschaftshaus Seeburg
 31.05., 14.30 Uhr „Salon Pitzelberger“, Goethe-Theater Bad Lauchstädt
 31.05., 15 Uhr Musikalisch-Literarische Harzreise, St. Martini Kirche Stolberg
 31.05., 19.30 Uhr Schauspiel „Wer hat Angst vor Virginia Woolf?“, Foyer Bühne Eisleben
 31.05., 19.30 Uhr Irish Folk Nacht, Katharinenstift Eisleben
 31.05., 21 Uhr Sommernachtskonzert, St. Salvator Kirche Tilleda

BURGENLAND/UNSTRUT

16.-18.05. Frühlingsfest, Schützenplatz Zeitz
 16. - 18.05. Dorffest, Taucha
 16.05., 19.30 Uhr Comedy Markus Maria Profitlich, Rotkäppchen Freyburg
 16.05., 19.30 Uhr Marschall & Alexander, Kulturhaus Weißenfels
 17. - 25.05. Weißenf. Musikwoche „Licht in dunklen Zeiten“, Weißenfels
 17. + 18.05. Roman(t)ik-Wochenende, Kloster Memleben
 17.05., 8-14 Uhr Bauernmarkt, Weißenf.
 17.05., 14 Uhr Vortrag „Nebräer Buntsandstein“, Trias-Ausstellung Nebra
 17.05., 16 Uhr Frühlingskonzert, Krypta Kaiserpfalz Memleben
 17.05., 18 Uhr Weißenf. Museumsnacht, Weißenfels
 17.05., 19 Uhr Konzert Gruppe „Engelring“, ErlebnisKirche Wähltitz
 17.05., 19.30 Uhr Premiere „Dame und Springer-ein Saale-Unstrut-Krimi“, Schloss Neuenburg Freyburg
 17.05., 20 Uhr Thür. Damen-Salon-Trio „Klatschmohn“, Geleitshaus Weißenfels
 17.05., 20 Uhr Jazz, Blues & Swing „Blue Tune“, Kloster Sankt Claren Weißenfels
 17.05., 21 Uhr Konzert „Gesittungs-schreck“ Duo Kultur², Schütz-Haus Weißf.
 18.05., 10 Uhr Telemann Osterkantaten, Dom Naumburg
 18.05., 16 Uhr Ostrod musical „Über sieben Brücken“, Kulturhaus Weißenfels
 21.05., 19 Uhr Lesung „H. Schütz u. d. Dreißigjährige Krieg“, Schütz-Haus Weißenfels
 21.05., 19.30 Uhr Vortrag „Der Grabhügel von Leubingen“, Arche Nebra Wangen
 22.05., 17 Uhr Hausmusik - Schüler der Musikschule, Fürstenhaus Weißenfels
 22.05., 19.30 Uhr Trommelshow „Red Attack“, Kulturhaus Weißenfels
 22.05., 19.30 Uhr Vortrag „Alte Lichtspielhäuser“, Marienkirche am Dom Naumburg
 23. + 24.05., 19.30 Uhr „Dame und Springer“, Schloss Neuenburg Freyburg
 24.05., 14 Uhr Sommerfest, Bismarckturn Weißenfels
 24.05., 17 Uhr Offenes Singen für jedermann, Schütz-Haus Weißenfels
 24.05., 18 Uhr Theater „Emilia“, Klinkerhallen Zeitz
 24.05., 19.30 Uhr Kabarett Frank Lüdecke, Rotkäppchen Sektellerei Freyburg
 25.05., 14 - 18 Uhr Musikal. Sonntag - Chor treffen, Schlosspark Moritzburg Zeitz
 25.05., 15 Uhr Mit-Mach-Theater & kl. Führung, Museum Schloss Weißenfels
 25.05., 17 Uhr „Musikalische Vesper“, Schlosskirche Weißenfels
 29.05. - 01.06. Quellenfest, Bad Bibra
 30.05. - 01.06. Brunnenfest, Bad Kösen
 30. + 31.05., 19.30 Uhr „Dame und Springer“, Schloss Neuenburg Freyburg
 31.05., 19 Uhr Konzert Liturgischer Singkreis Jena, Stephanskirche Zeitz
 31.05., 19.30 Uhr Zwinger Trio „Retter der Tafelrunde“, Rotkäppchen Freyburg

17. - 31. Mai, 19.30 Uhr
„Dame und Springer“,
Neuenburg Freyburg



Friedrich von Goseck heiratet Adelheid, die Tochter des Markgrafen der Nordmark. Als Adelheid später Ludwig kennen lernt, ändert sich alles. Sie liebt ihn und er liebt sie. Beim Versuch, einen Wilderer zu vertreiben, kommt Friedrich zu Tode. War etwa Ludwig der Mörder, um freie Bahn bei Adelheid zu haben? Schließlich heiraten beide. Der Reporter wird zum Kommissar und versucht Licht in diese Geschichte zu bringen. Erleben Sie ein amüsantes Schauspiel mit viel Musik, das mit einem Augenzwinkern einem historischen Krimi neues Leben einhaucht.
Termine: 17.05. Premiere, 23. + 24.05., 30. + 31.05., jeweils 19.30 Uhr
Karten: 03445 273480
www.shloss-neuenburg.de

18. Mai, 16 Uhr
„Über 7 Brücken“,
Kulturhaus Weißenfels



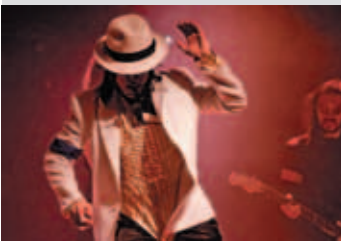
Dieses Ostrock-Musical präsentiert die schönsten Songs aus dem Osten. Der Zuschauer wird in eine sinnliche und pulsierende Liebesgeschichte in der Zeit der Wende entführt. Eine Geschichte, die jeden an den ersten Tanz, den ersten Kuss, die erste Liebe erinnert! Grandiose Songs und jede Menge Erinnerungen mischen sich hier zu einem Cocktail der Rhythmen und Gefühle. Weiterer Termin: 25.05. Bitterfeld-Wolfen
Informationen: 03931 - 21 30 77
Tickets: 01805 - 121 310
www.ueber-sieben-bruecken.de

21. Mai, 21 Uhr
Ein Abend mit Frank
Sinatra, Hallmarkt Halle



Das Festival „Händels Open“ startet swingend in seine 19. Auflage. Das dabei die Staatskapelle Halle als Swing-Orchester zu erleben ist, ist nicht alltäglich. Unter Leitung von Kay Stromberg und mit Unterstützung des Sängers und Entertainers Roger Pabst wird ein musikalischer Abend mit Songs, die durch den Sänger und Schauspieler Frank Sinatra berühmt geworden sind und wunderbaren Swing-Standards, gestaltet. Elemente aus Parodie und Comedy, Jazz und Musical sowie Anekdoten aus dessen Leben ergeben so ein überzeugendes Gesamtkunstwerk.
Tickets: 0345 2021704

26. Mai, 21 Uhr
Michael Jackson Tribute
Show, Hallmarkt Halle



Zum Festival „Händels Open“ wird die Musik des „King of Pop“ noch einmal in der Show der italienischen Band „Smooth Criminals“ aufgerstehen. Die Konzerte des Entertainers Michael Jackson waren legendär und galten als größte Events ihrer Zeit. Genau diese Hochspannung, die Leidenschaft und Musik der unsterblichen Legende Michael Jackson wird die Tribute Show live präsentieren. Der unglaubliche Michael Jackson Darsteller Roy Paladini begleitet Sie zusammen mit der Band und 4 Tänzerinnen durch die Geschichte des King of Pops.
Tickets: 0345 2021704

28. Mai, 19.30 Uhr
„Das Gartenfest“,
Großes Haus Eisleben



Die Funktionäre des Amtes für Eröffnung und des Amtes für Auflösung treffen sich auf einem Gartenfest. Gute Laune und heitere Gemüter stehen im Plan, obwohl die Auflösung der beiden Ämter als Drohwolke über dem Fest schwebt. Hugo, einem jungen Mann, gelingt der Durchbruch mit einem neuen Projekt, den Aufbau der Zentralkommission für Eröffnung und Auflösung. Niemand weiß so richtig, was das sein soll, und wer dann wen schulden soll, aber der Plan wird gut geheißsen. Absurd? Ja, das ist es und soll es sein: absurd.
Karten: 03475 602070

30. Mai, 19.30 Uhr
Premiere „Im weißen Rössl“,
neues theater Halle



Die taffe Wirtin Josepha des kleinen Hotels entzieht sich der Schwärmerei ihres Kellners Leopold. Sie hat ein Auge auf den Gast Siedler geworfen, der sein Herz an die Tochter des Fabrikanten Giesecke verschenkt. Dieser befindet sich im Rechtsstreit mit einem Herrn Sülzheimer. Sülzheimer junior verguckt sich in Klärchen. So bedarf es der geschickten Lenkung des Hotelpersonals, um den Urlaub zum unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen. Die Schlagler und Volksweisen werden neu interpretiert von der Band Broken Glass & Rusty Nails. **Karten: 0345 5110-777**

Ausstellungsempfehlungen

Altmark - Börde - Salzland

ALTMARK

04.05. „Aus dem Wasser“ Thomas Ludwig - Keramiken, Erik Beyer - Fotografie, Salz- kirche Tangermünde

04.05. „Altmärkische Land- schaft“ Otto Mewes (bis 15.06.), Kreismuseum Osterburg

08.05., 14.30 Uhr „Land- schaftsräume“ Arnek Amtz, Mönchskirche Salzwedel

bis 29.06. „Die Altmark im 19. Jh. - Stadtansichten & Herren- häuser in Lithogr.“ Winkel- mann-Museum Stendal

BÖRDE/HEIDE

bis 10.06. „Traditionell weltöf- fen?“ Multikultur. Perspektiven in Geschichte & Gegenwart, Kreishaus Genthin

bis 20.06. „Kunst kennt keine Grenzen.“ Hora Burk, KulturFabrik Haldensleben

bis 05.10. „Heeresbericht - Schicksale im 1. Weltkrieg“, Kreismuseum Jerichower Land Genthin

bis 30.11. „Über Leben und Java-Aufenthalt von Ernst Massute 1864-1927“, Börde- museum Burg Ummendorf

MAGDEBURG

bis 15.06. „Der Hildegard- schrein von Philipp Schönborn“, Dom

bis 27.06. Frauenwiderstand in der DDR der 1980er Jahre, BStU-Außenstelle

bis 18.07. „porträt & land- schaft“ Fotografien Elisabeth Heinemann, Hegel-Gymnasium

bis 21.09. „Erziehung zum Krieg“ 1900 bis 1918, Kultur- historisches Museum

bis 02.11. „Hundertwasser in Magdeburg“, Grüne Zitadelle (Hundertwasserhaus)

bis 31.12. Werke von Stefan Wewerka, Forum Gestaltung

ELBE / SALZLAND

18.05. „dark romance“, „Ge- funden im Buch“, „Leuchtende Farben im Alter“, „Mein Hobby - Töpfern“, Stadt- u. Berg- baumuseum Staßfurt

08.05., 18 Uhr Eröffnung „Freude für Alle, Kunst für Alle“, Kunsthof Bad Salzvelmen

25.05. „Neo Rauch - Das gra- fische Werk - Dritter Teil“ (bis 03.05.15), Grafikstiftung Neo Rauch Aschersleben

bis 01.06. „100 Jahre Brief- markenverein Aschersleben“, Museum Aschersleben

bis 12.07. „Zu Hause von dort wo du nie warst.“, Grauer Hof Aschersleben

Harz

HALBERSTADT

bis 01.06. „Heinrich Julius (1564-1613). Bischof, Herzog, kaiserlicher Rat“, Städti- sches Museum Halberstadt

bis 09.06. „Alexander Kluge, Halberstadt“, Gleimhaus Halberstadt

bis 09.06. „Künstler- und Spiel- puppen“, Sammlung Kerstin Lassak, Schraube-Museum Halberstadt

WERNIGERODE

11.05., 15 Uhr „Zwischen Schloss und Kloster“ Malerei Edda Grossman (bis 27.07.), Kloster Michaelstein

bis 18.05. „Die Tierwelt im Kin- derbuch“ Illustrationen Heinz- Helge Schulze, Harzmuseum Wernigerode

bis 31.05. „Wo wohnt Gott?“ Claudia Bartels, Kloster Drübeck

bis 01.06. „Glanzlichter 2012“ Gewinner Naturfoto- Wettbewerb, Nationalpark- haus Ilsenburg

QUEDLINBURG

11.05., 11 Uhr „Mein Sachsen- Anhalt“ Fotografien, Bürger- park Wernigerode

29.05. „20 Jahre leben im Weltkulturerbe“ Fotografien Rosi Radecke (bis 22.06.), Galle- rie 7kunst Quedlinburg

01.06., 17 Uhr „Der Klang der Frauen. Mittelalter, Mu- sik in der Stiftskirche“ (bis 24.08.), Stiftskirche Quedlinburg

bis 01.06. „WOLS. Das gro- ße Mysterium“, Feininger- Galerie Quedlinburg

bis 15.06. „Steine sind stumme Lehrer“ Steinbilder Michael Schulz, Burg Falkenstein

WESTHARZ

bis 16.05. „An der Schwelle“ Anton Kitzmüller Malerei, Galerie Stoetzel-Tiedt Goslar

bis 18.05. „Waldklingergarten - Was ist das?“, Haus der Na- tur Bad Harzburg

20.05., 17 Uhr „Wunderwelt der Insekten“ Fotografien Annelie Krämer (bis 13.07.), Haus der Natur Bad Harzburg

bis 25.05. „Vom Kinderbild zum Holzschnitt“ Manfred Storb, Andreaskirche St. Andreasberg

bis 01.06. „Die Aktualität des Ornaments“, Mönchehaus Mu- seum Goslar

Anhalt - Wittenberg

ANHALT/ BITTERFELD

18.05. „Eulen/Greifvögel“, Museum Schloss Bernburg

bis 08.06. „Fächer des 18. - 21. Jhs.“, Historisches Museum Köthen

bis 31.08. „Die Frauen um Ringelutz“ zum 130. Geburts- tag, Christianbau Schloss Bern- burg

DESSAU/ROSSLAU

04.05., 11.30 Uhr Eröffnung „Gartenmuster-Bücher, Gärtn- ernriebe & Gartenpläne“ (bis 30.09.), Schloss Oranienbaum

16.05., 13 Uhr „Dessau 1945“ Fotografien Henri Cartier Bresson (bis 07.09.), Bauhaus Dessau

bis 31.05. „Das Bauhaus im Medienecho der 1920er Jah- re“, Meisterhaus Kandinsky/ Klee Dessau

bis 15.09. „Die Oranien- baumer Heide - der Wolf“, Mu- seum für Naturkunde Dessau

WITTENBERG

bis 01.06. „Bad Dübén im De- tail“ Fotografien Rita Janecek, Burg Dübén

bis 04.06. „INS ICH“ Bruno S. Otto, Schloss Pretzsch Bad Schmiedeberg

bis 30.06. „Dennewitz 1813 und die Folgen“, Mönchen- kloster Jüterbog

bis 31.12. Altdesutsche Malerei „Lucas Cranach und seine Zeit“, Cranach-Haus Witten- berg

LEIPZIG

bis 18.05. „erhalten - erleben - erinnern“ Leipzig an Wasser & Schiene, Stadtgeschichtliches Museum Leipzig

bis 22.06. „Es drängt sich al- les zur Landschaft...“ Land- schaftsbilder des 19. Jhs., Mu- seum d. bildenden Künste Leipzig

bis 20.07. „Carl Phillip Eman- uel Bach zum 300. Geburtstag“, Bachmuseum Leipzig

bis 10.09. „Die Suche nach dem vollkommenen Klang“, Grassi Museum Musik Leipzig

bis 08.11. „Leipzig 1813 - In den Wirren d. Völkerschlacht“, Asisi Panometer Leipzig

Mansfeld - Saale - Unstrut

HALLE / MERSEBURG

10.05., 18 Uhr Eröffnung „Erotik des Salzes“, Halloren- und Salinemuseum Halle

bis 18.05. „3300 BC. Mysteriöse Steinzeitote u. ihre Welt“, Landesmuseum für Vor- geschichte Halle

22.05., 18 Uhr Eröffnung „abstrAKT“ Figurenbilder Rud- olf Jahn, Moritzburg Halle

bis 25.05. Farbholzschnitte

aus Vietnam, Museum Landsberg

bis 13.07. Malerei Alex Bär, Sitte-Galerie Merseburg

bis 31.08. „Lebensgefährten - Puppen als Erzieher, Spielzeug & Ansprechpartner“, Waisen- haus Franckesche Stiftungen Halle

bis 15.01.15. „Goethe - seine Poesie ist musikalisch“ 200. To- destag Joh. Friedr. Reichardt, Händel-Haus Halle

S-HARZ/MANSFELD

31.05., 17 Uhr Eröffnung Öl- malerei Thomas Burghardt, Kunstzuckerhut Heitstedt

bis 31.05. „Die Kunst ist weib- lich - Iseltraut Glock“, Kunsthaus Meyenburg Nordhausen

bis 20.06. „Mansfeld pflastert Europa“, Mansfeldmuseum Heitstedt

bis 24.06. „Martin Luther - Reformationsgeschichte in Zin- Dioramen“, Schloss Stolberg

bis 30.06. Dr. Wiltrud Elber Malerei, Schlossmuseum Alstedt

BURGENLAND

12.07., 18 Uhr „Kunsterzie- her - Lebenswerke“ Hermann Heiner, Tourist-Info Zeitz

bis 20.06. „Pappkameraden, Objekte aus Papiermache“, Museum Lützen

bis 29.06. „LOGO Peter Schröter“, Moritzburg Zeitz

bis 02.11. „Alte Burg - Neues Schloss“, Schloss Neuenburg Freyburg

bis 02.11. „Die Herrscher der Bronzezeit - Wandel der Eliten in Mittelalt.“, Arche Nebra



monatlich
„zwick“frisch
gemahlen &
serviert von
**Hans-
Günther
Pölitz**
**Magdeburger
Zwickmühle**
Politisch-Satirisches Kabarett

Seit die Krim nun russisch ist, geht es auch bei uns in Sachsen-Anhalt los. Der Bürgermeister von

Goslar will uns den Ostharz wegnehmen. Er meint, der Harz sollte nicht mehr zwischen Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Thüringen geteilt sein. Wörtlich sagte er: „Mein Traum ist ein Landkreis Harz in Niedersachsen.“ So stand es bereits in der „_____“ ... äh, in der „Volksstimme“. Man kommt ja schon völlig durcheinander, weil das so an die Situation in der Ukraine erinnert. Der Ostharz ist doch so was, wie unsere Krim. Bloß ohne Wasser, sondern mit einem Meer von Bäumen umgeben. Aber Wernigerode, Blankenburg, Thale, der Brocken – das alles wäre dann Niedersachsen. Das Grundgesetz würde sogar einen Neuzuschnitt des Bundesgebietes erlauben. Da gibt es dann ein Referendum und schon ist es passiert. Dann geht es hier zu wie in der Ukraine. Im Ostharz finden große Demonstrationen statt mit Plakaten wie: „Wir wollen nicht mehr früh aufsteh´n - lasst uns nach Niedersachsen geh´n.“ In der Landeshauptstadt dagegen, auf dem Maidan... äh, dem Domplatz meine ich, ruft der Boxer Robert Stieglitz mit geballter Faust zum Aufstand: „Je, früher man aufsteht, um so kürzer ist man k.o.“ Derart aufgewiegelt ziehen seine Anhänger vor das Wernigeröder Rathaus und skandieren: „Aufstehn! Aufstehn! Nicht nach

Niedersachsen geh´n!“ Schon fliegen die ersten Stinkbomben, geformt aus Harzer Käse, über die Barrikaden. Ministerpräsident Rainer Haseloff will bei Nacht und Nebel aus Sachsen-Anhalt flüchten, wird aber von einer militanten Gruppe der „Harzer Roller“ auf dem Flughafen Cochstedt gekidnappt. Die Lösegeldforderung läuft jedoch ins Leere, weil Haseloffs Fehlen überhaupt keinem auffällt. Seine Widersacherin Kathrin Budde tobt derweil auf dem „Hexentanzplatz“ in Thale: „Wir werfen den Brocken nicht hin.“ Und an die Adresse des Goslarer Bürgermeisters gerichtet, ruft sie: „Ich bin bereit, meine Stiletos anzuziehen und diesem Dreckskerl in die Stirn zu treten.“ ... Na, na, na, werden jetzt einige Leser sagen, man kann doch die Kathrin Budde nicht mit Julia Timoschenko vergleichen. ... Wieso nicht? Beide wollen Ministerpräsidentin werden. Ach so, nee, stimmt, die Budde wird dabei nicht von der Bundesregierung unterstützt. Dazu müssten wir, wie die Ukraine, Neonazis in der Regierung haben. Dann gäbe es sogar noch Geld von der EU. Aber ohne Neonazis keine Knete. So, bleibt unser Kampf um den Ostharz aussichtslos. Es sei denn, wir machen Beate Zschäpe noch schnell zur Ausländerbeauftragten...

Hundertwasser-Ausstellung bis 02.11. in Magdeburg

Friedensreich Dunkelbunt Regentag Hundertwasser (1928 - 2000), sein Name ist Programm und seine Kunst so bunt und augenfällig, dass sie Jung und Alt begeistert. Dies alles vereint in der Grünen Zitadelle von Magdeburg, seinem letzten fertig konzipierten Bauwerk und nach seinem eigenen Worten „...schönsten und Bau...“ Hundertwassers Bauwerk ist somit ein begreifbares Paradies für jeden - ein Paradies, in dem man nicht nur wohnen, arbeiten, einkaufen, staunen und genießen sondern nun auch grafische Werke von Friedensreich Hundertwasser bestaunen kann. Bis zum 2. November ist Hundertwassers grafisches Werk zu Gast in der Grünen Zitadelle von Magdeburg. Labyrinth, Spiralen und Far-



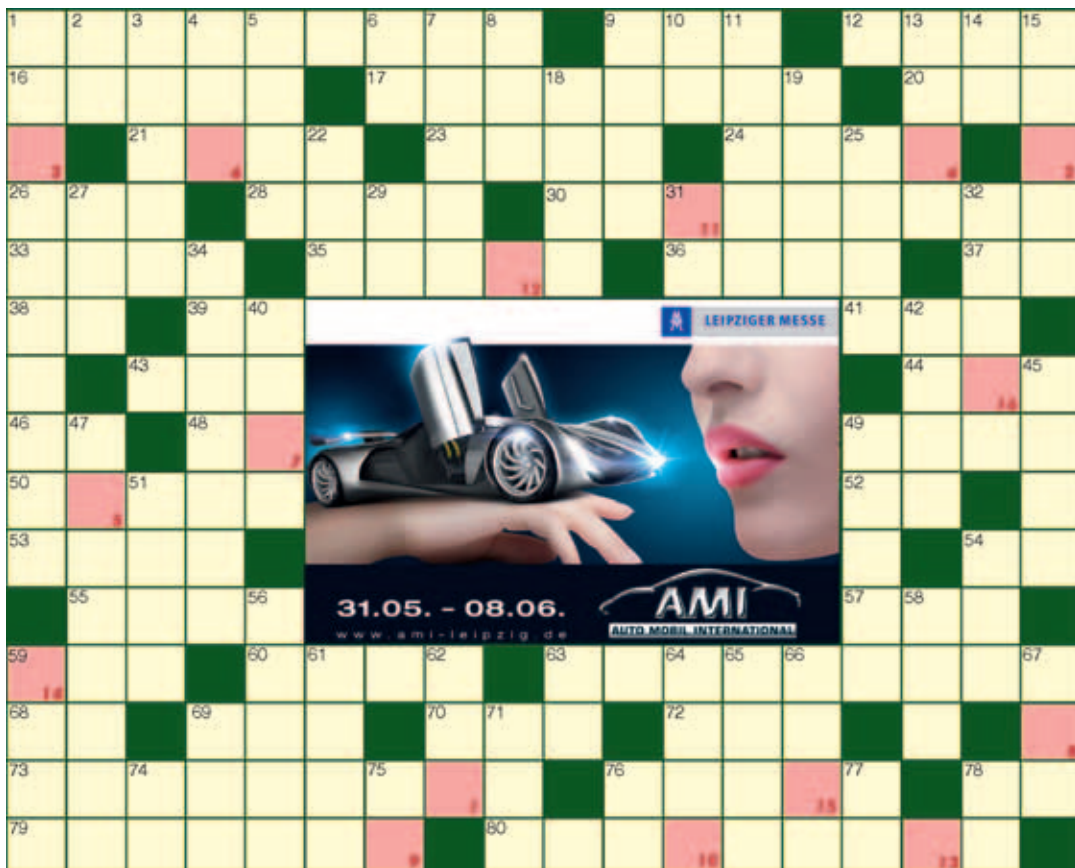
ben, die auch bei Nacht leuchten, werden alle Besucher in Hundertwassers Welt ziehen. Fotos und Berichte über das spannende Leben des Österreichers, die von ihm entworfenen Briefmarken und Nummernschilder sowie Plakate für Umweltschutzorganisationen geben einen nachhaltigen Einblick. www.hundertwasser-magdeburg.de

Von Java in die Magd. Börde Ausstellung in Ummendorf

Als Küstriner Buchhändlersohn geboren, führte Ernst Massute Lebensweg mit Apothekerlehre, Pharmaziestudium und Ausbildung zum Zuckerchemiker nach Java. Von 1892 bis 1897 war er in der Rohrzuckerindustrie tätig. Doch vielmehr seine akribische Art, Erlebtes und Gesehenes in Wort und Bild festzuhalten, weckt heutzutage das besondere Interesse. Massute studierte Land und Leute, erstellte feinteilige Tagebuchzeichnungen, fertigte diverse Zeichnungen an, fotografierte und brachte u.a. Zeugnisse der materiellen Volkskultur Javas mit in seine neue Heimat, in die Magdeburger Börde, wo er schließlich mit dem Kauf der „Löwen-Apotheke“ im Jahr 1905 bis zu seinem Lebensende sesshaft wurde.



Ein konkretes Lebensbild steht stellvertretend für Entwicklungen und Handlungsweisen der damaligen Zeit, in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts bis in die 1920er Jahre hinein. Ausstellung bis 2. November „Über Leben und Java-Aufenthalt von Ernst Massute (1864 bis 1927)“
Museum Burg Ummendorf



1. - 2. Preis

je 2 Tageskarten „Messe AMI“, 31. Mai - 8. Juni, Messe Leipzig

3. - 4. Preis

je 2 Karten „Händelfestspiele“ Abschlusskonzert mit Feuerwerk am 15. Juni, Galgenbergschlucht, Halle

5. - 10. Preis

je 2 Karten „Händels open“ Michael Jackson Tribute Show am 26. Mai, Hallmarkt Halle

11. - 12. Preis

je 2 Karten „Nabucco“ am 28. Juni, Seebühne Elbauenpark Magdeburg

13. - 14. Preis

je 2 Karten „Schottischer Abend“ am 21. Juni, Wasserburg Egel

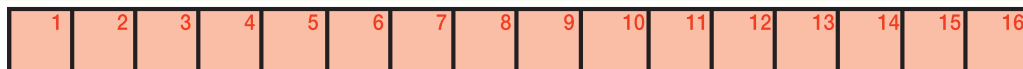
15. - 16. Preis

je 2 Karten „Irish Summer“ am 23. Mai, Marienkirche Dessau

Wir bedanken uns herzlich bei den Veranstaltern: Leipziger Messe GmbH | Stiftung Händel-Haus Halle | Fest event Halle | A & O Pyrogames GmbH Magdeburg | Burgherberge Wasserburg Egel | culturbüro Herden Halle.

Gesucht wird eine Art Ausflug. Bitte senden Sie das Lösungswort bis zum 19. Mai 2014 an:

Verlag Delta-D, Alt Fernerleben 77, 39122 Magdeburg bzw. online www.fzp-wohin.de über das Kontaktformular. Auslosung unter Ausschluss des Rechtsweges.



Waagerecht: 1 - Krabbeltier; 9 - Selbstbezeichnung; 12 - Kunstrichtung; 16 - Auszeichnung; 17 - immergrüner Strauch; 20 - Abk.: Amerikaner; 21 - männl. Vorname; 23 - Schwimmvogel; 24 - Habsucht; 26 - Gebirge in Kleinasien; 28 - Hafenstadt in Jemen; 30 - sprichwörtl. Zitterpappelblätter; 33 - engl. Schwätzchen; 35 - alter Schwiegersonn; 36 - weibl. Vorname; 37 - ägypt. Sonnengott; 38 - geschlossen; 39 - sib. Fluss; 41 - phil. Begriff für d. Erkennen; 43 - Singvogel aus Indien; 44 - weibl. Vorname; 46 - Auerohse; 48 - Modelleisenbahngröße; 49 - Speisewürze; 50 - Formation (nach Ringel, Ringel); 52 - Landescode: Tunesien; 53 - franz. Schriftsteller (Nobelpreisträger); 54 - Kürzel eines süddt. Senders; 55 - Mostrich; 57 - männl. Vorname (Besitz, reich); 59 - Getränk; 60 - Wort d. Bedenkens, Einspruch; 63 - Gewässerfahrzeug; 68 - auf d. Höhe d. Zeit sein, dazu gehören; 69 - Landschaft; 70 - Insel; 72 - amerikan. Staat; 73 - Metall, Werkstoff; 76 - Speisewürze; 78 - europ. Kürzel; 79 - feierl. Tag; 80 - Saalestadt;

Senkrecht: 1 - Schloss in Zeitz & Halle; 2 - Flächenmaß; 3 - vollkommen; 4 - jap. Verwaltungsbezirk; 5 - weibl. Vorname (Er war gnädig.); 6 - ital. Schriftsteller (Nobelpreisträger); 7 - Harzort; 8 - nord. Hirsch; 9 - weibl. Vorname 10 - Abk.: „compact disk“; 11 - dt. Philosoph; 13 - Gewicht d. Verpackung; 14 - Präposition; 15 - Zuneigung; 18 - Lebenshauch; 19 - Fingerschmuck; 22 - feierl. Gedicht; 25 - Schwung; 27 - arab. Segelschiff; 29 - Ostersymbol; 31 - ital. Fluss; 32 - weibl. Vorname (kl. Bärin); 34 - Stadt in Sachsen-Anhalt; 40 - Überbringer einer Nachricht; 42 - Lanzenreiter; 45 - Himmelsblau; 47 - Passagiere, Touristen; 49 - Pulver, Schmutz; 51 - Einfall; 54 - griech. Vorwort: Leben; 56 - Gestalt d. dt. Dichtung; 58 - Anerkennung; 59 - Depression; 61 - griech. Buchstabe; 62 - ungekocht, derb; 63 - chem. Zeichen: Selen; 64 - Glasur, Überzug; 65 - Schlot; 66 - Brotform; 67 - Strang, Trosse; 69 - Stimmlage; 71 - Nebenfluss d. Saale; 74 - sächl. Pronomen; 75 - Abk.: Arbeitsgemeinschaft; 76 - männl. Pronomen; 77 - Abk.: Gerichtsurkunde 78 - Abk.: Eingetragene Genossenschaft.

Das gesuchte Lösungswort im April lautete: APRILSCHERZ, die Lösungen unseres Gewinnspiels lauten: 1. Milde, Biese, Aland, 2. Magdeburg, 3. Brocken. Die Gewinner sind:

1. Preis - 2 Karten „DTM 16.05.-18.05.“ Motorsport Arena Oschersleben - Kathrin Franke aus Salzwedel
2. Preis - 2 Karten „DTM 16.05.-18.05.“ Motorsport Arena Oschersleben - Uwe Neumeier aus Magdeburg
3. Preis - 2 Premiere-Karten „Dame und Springer“ am 17.05., Schloß Neuenburg, Freyburg - Ingrid Hammerl aus Merseburg
4. Preis - 2 Premiere-Karten „Dame und Springer“ am 17.05., Schloß Neuenburg, Freyburg - Steffi Ullendorf aus Lu. Eisleben
5. Preis - 2 Karten „Draußen vor der Tür“ am 02.05., Altes Theater Dessau - Anita Grünewald aus Bitterfeld-Wolfen
6. Preis - 2 Karten „Draußen vor der Tür“ am 02.05., Altes Theater Dessau - Renate Göritz aus Coswig/Anh.
7. Preis - 2 Karten „Draußen vor der Tür“ am 02.05., Altes Theater Dessau - Gudrun Schubert aus Zerbst
8. Preis - 2 Karten „Über 7 Brücken“ am 18.05., Kulturhaus Weißenfels - Doreen Neugebauer aus Steigra
9. Preis - 2 Karten „Über 7 Brücken“ am 25.05., Kulturhaus Wolfen - Wolfgang Ruhland aus Bernburg
10. Preis - ein Gutschein für 2 Personen für einen Besuch im Stadtmuseum Halle - Ulrich Pels aus Ballenstedt
11. Preis - ein Gutschein für 2 Personen für einen Besuch im Stadtmuseum Halle - Erich Mennecke aus Calbe/Saale
12. Preis - ein Gutschein für 2 Personen für einen Besuch im Stadtmuseum Halle - Familie Rasenberger aus Bitterfeld-Wolfen
13. Preis - eine CD mit Autogrammkarte Hansi Hinterseer „Im siebten Himmel“ - Edda Scheffler aus Altmärkische Höhe
14. Preis - eine CD mit Autogrammkarte Hansi Hinterseer „Im siebten Himmel“ - Ute Nowack aus Gardelegen

Wir gratulieren allen Gewinnern herzlich und freuen uns auch im Monat Mai auf Ihre Zuschriften.

GEWINNSPIEL: DREI FRAGEN ZU SACHSEN-ANHALT

FRAGE 1: Wie hieß die erste deutsche Ärztin (1715-1762) und wo lebte sie?

FRAGE 2: Welche Festivität findet jährlich im Frühling in Letzlingen statt und beinhaltet stets eine Krönung?

FRAGE 3: Wann und wo findet der diesjährige Sachsen-Anhalt-Tag statt?



Bitte senden Sie die Lösungen der drei Fragen unter Angabe Ihrer Adresse bis zum 19. Mai 2014 an:

Verlag Delta-D, Alt Fernersleben 77, 39122 Magdeburg. Auslosung unter Ausschluss des Rechtsweges. Damit nehmen Sie gleichermaßen an der Verlosung der Preise auf Seite 54 teil.

LOESUNG 04/2014

O	S	T	E	R	F	E	U	E	R	Z	E	I	T	Z	R
R	E	H	E	I	R	I	A	L	R	E	U	R	O		
A	T	E	L	E	R	F	L	O	H	Z	I	R	K	U	S
N		A	U	S	S	E	N	E	L	B	E	R	U	T	E
I	S	T	E		N	E	L	E		L	A	R	E	N	M
E	I	E	R								A	P	R	A	
N	E	R	O								S	T	U	R	
B	G	S	O								Y	E	I		
A	A	S									A	B	E		
U	R	S	T								S	U	E		
M	A	E	R	Z							T	A	L	K	
S		A	W	A	R	E		K	R	U	G	E		A	A
L	A	P	P	E		A	D	E	L	E		R	E	G	E
O	N		P	R	O	B	E		A	U	D	I	T		C
S	T	I	E	G	E		L	O	R	E		T	A	N	K



LEIPZIGER MESSE



HAUTNAH

Deutschlands größte Automesse 2014

Die AMI Auto Mobil International ist in diesem Jahr die einzige internationale PKW-Messe in Deutschland. Zahlreiche Aussteller, darunter 40 PKW-Marken, präsentieren Welt-, Europa- und Deutschlandpremierer sowie Innovationen rund ums Auto. Seien auch Sie dabei!

Premieren

Supersportwagen

Oldtimer

31.05. – 08.06.

www.ami-leipzig.de

